

# Bundesgesetzblatt

45

## Teil II

1957	Ausgegeben zu Bonn am 11. April 1957	Nr. 5
------	--------------------------------------	-------

Tag	Inhalt:	Seite
4. 4. 57	Gesetz zu dem Abkommen vom 14. April 1956 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Belgien über den Luftverkehr .....	45
4. 4. 57	Gesetz zu dem Abkommen vom 12. Juni 1956 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Irland über den Luftverkehr .....	53
4. 4. 57	Gesetz zu dem Abkommen vom 2. Mai 1956 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Luftverkehr .....	61
4. 4. 57	Gesetz zu dem am 16. Juli 1956 in Bonn unterzeichneten Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über die Liquidation des früheren deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehrs .....	66
30. 3. 57	Gesetz zum Protokoll vom 7. Juni 1955 über die Bedingungen für den Beitritt Japans zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen .....	75
29. 3. 57	Bekanntmachung zu dem Kulturabkommen vom 24. September 1956 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Belgien .....	70

### **Gesetz zu dem Abkommen vom 14. April 1956 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Belgien über den Luftverkehr.**

Vom 4. April 1957.

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

#### Artikel 1

Dem in Bonn am 14. April 1956 unterzeichneten Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Belgien über den Luftverkehr wird zugestimmt. Das Abkommen wird nachstehend veröffentlicht.

#### Artikel 2

Artikel 7 des Abkommens findet im Saarland erst vom Ende der Übergangszeit nach Artikel 3 des Vertrages zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Französischen Republik zur Regelung der Saarfrage vom 27. Oktober 1956 (Bundesgesetzbl. II S. 1587) an Anwendung.

#### Artikel 3

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

(2) Der Tag, an dem das Abkommen nach seinem Artikel 20 in Kraft tritt, ist im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Bonn/Badenweiler, den 4. April 1957.

Der Bundespräsident  
Theodor Heuss

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers  
Blücher

Der Bundesminister für Verkehr  
Seeborn

Für den Bundesminister des Auswärtigen  
Der Bundesminister der Justiz  
und für Angelegenheiten des Bundesrates  
von Merkatz

**Abkommen  
zwischen der Bundesrepublik Deutschland  
und dem Königreich Belgien  
über den Luftverkehr**

**Accord  
relatif au transport aérien  
entre la République Fédérale d'Allemagne  
et le Royaume de Belgique**

Die Bundesrepublik Deutschland  
und  
das Königreich Belgien

haben in dem Wunsche, den Luftverkehr zwischen ihren Gebieten und darüber hinaus zu regeln, folgendes vereinbart:

Artikel 1

Für die Anwendung dieses Abkommens bedeuten, soweit sich aus dem Inhalt des Abkommens nichts anderes ergibt

- a) „Luftfahrtbehörde“ in der Bundesrepublik Deutschland den Bundesminister für Verkehr, in dem Königreich Belgien le Ministre des Communications oder in beiden Fällen jede andere Person oder Stelle, die zur Ausübung der diesen obliegenden Aufgaben ermächtigt sein wird;
- b) „Gebiet“ in bezug auf einen Staat die der Staatshoheit, der Oberhoheit, dem Schutze oder der Mandatsgewalt dieses Staates unterstehenden Landgebiete und angrenzenden Hoheitsgewässer;
- c) „Benanntes Unternehmen“ ein Luftverkehrsunternehmen, das ein Vertragsstaat dem anderen Vertragsstaat nach Artikel 3 schriftlich als das Unternehmen benannt hat, das den internationalen Fluglinienverkehr auf den nach Artikel 2 Abs. 2 dieses Abkommens festgelegten Fluglinien betreiben soll;
- d) „Fluglinienverkehr“ jeden planmäßigen Luftverkehr, der von Luftfahrzeugen für die öffentliche Beförderung von Fluggästen, Post oder Fracht durchgeführt wird;
- e) „Internationaler Fluglinienverkehr“ einen Luftverkehr, der durch den Luftraum über dem Gebiet von mehr als einem Staat erfolgt;
- f) „Landung zu nichtgewerblichen Zwecken“ eine Landung zu jedem anderen Zweck als zum Aufnehmen oder Absetzen von Fluggästen, Fracht oder Post.

Artikel 2

(1) Jeder Vertragsstaat gewährt dem anderen Vertragsstaat zur Durchführung des internationalen Fluglinienverkehrs durch die benannten Unternehmen folgende Rechte:

- das Recht des Überflugs,
- das Recht der Landung zu nichtgewerblichen Zwecken und
- das Recht des Ein- und Ausflugs zur Durchführung des gewerblichen internationalen Verkehrs mit Fluggästen, Post und Fracht an den Orten in seinem Gebiet, die bei jeder nach Absatz 2 festgelegten Linie aufgeführt sind.

La République Fédérale d'Allemagne  
et  
le Royaume de Belgique

désirant régler les transports aériens entre leurs territoires respectifs et au-delà, sont convenus de ce qui suit:

Article 1<sup>er</sup>

Pour l'application du présent accord, à moins que le contexte n'en stipule autrement,

- a) l'expression « autorités aéronautiques » signifie en ce qui concerne la République Fédérale d'Allemagne, der Bundesminister für Verkehr, et en ce qui concerne le Royaume de Belgique, le Ministre des Communications, ou dans les deux cas, toute personne ou autorité habilitées à assumer les fonctions exercées par eux;
- b) l'expression « territoire » signifie lorsqu'elle se rapporte à un Etat, les régions terrestres et les eaux territoriales y adjacentes placées sous la souveraineté, la suzeraineté, la protection ou le mandat dudit Etat;
- c) l'expression « entreprise désignée » signifie une entreprise de transports aériens, que l'une des Parties Contractantes a désignée par écrit conformément à l'article 3 à l'autre Partie Contractante pour exploiter des services aériens internationaux sur les itinéraires convenus à l'article 2 § 2 de l'accord;
- d) l'expression « service aérien » signifie tout service aérien régulier assuré par des aéronefs destinés au transport public de passagers, de courrier ou de marchandises;
- e) l'expression « service aérien international » signifie un service aérien qui traverse l'espace aérien situé au-dessus de deux ou plusieurs Etats;
- f) l'expression « escale non commerciale » signifie une escale à toutes fins autres que celles d'embarquer ou de débarquer des passagers, des marchandises ou du courrier.

Article 2

(1) En vue de l'établissement de services aériens internationaux par les entreprises désignées, chaque Partie Contractante accorde à l'autre les droits suivants:

- le droit de survol,
- le droit d'escale non commerciale,
- le droit d'entrée et de sortie en vue d'effectuer du trafic commercial international de passagers, de courrier et de marchandises, aux points de son territoire stipulés sur chaque itinéraire mentionné au § 2.

(2) Die Linien, auf welchen die benannten Unternehmen der beiden Vertragsstaaten den internationalen Fluglinienverkehr zu betreiben berechtigt sind, werden in einem Fluglinienplan festgelegt, der in einem diplomatischen Notenaustausch zu vereinbaren ist.

### Artikel 3

(1) Mit dem Betrieb des internationalen Fluglinienverkehrs auf den nach Artikel 2 Abs. 2 festgelegten Linien kann jederzeit begonnen werden, wenn

- a) der Vertragsstaat, dem die Rechte gewährt sind, das Unternehmen schriftlich benannt hat, welches den Fluglinienverkehr betreiben wird,
- b) der Vertragsstaat, der die Rechte gewährt, dem benannten Unternehmen die Genehmigung erteilt hat, den Fluglinienverkehr zu eröffnen.

(2) Der Vertragsstaat, der die Rechte gewährt, wird vorbehaltlich der Bestimmungen der Absätze 3 und 4 und vorbehaltlich der Verständigung nach Artikel 11 unverzüglich die Genehmigung zum Betrieb des internationalen Fluglinienverkehrs erteilen.

(3) Jeder Vertragsstaat ist berechtigt, von dem benannten Unternehmen des anderen Vertragsstaates den Nachweis zu verlangen, daß dieses Unternehmen in der Lage ist, den Erfordernissen zu entsprechen, die durch die Gesetze und Verordnungen des erstgenannten Staates für die Durchführung des internationalen Luftverkehrs vorgeschrieben sind.

(4) Jeder Vertragsstaat behält sich das Recht vor, einem von dem anderen Vertragsstaat benannten Unternehmen die Ausübung der in Artikel 2 gewährten Rechte zu verweigern, wenn das Unternehmen nicht in der Lage ist, auf Verlangen den Nachweis zu erbringen, daß der wesentliche Teil des Eigentums an dem Unternehmen und seine tatsächliche Kontrolle Staatsangehörigen oder Körperschaften des anderen Vertragsstaates oder diesem selbst zustehen.

### Artikel 4

(1) Jeder Vertragsstaat kann die nach Artikel 3 Abs. 2 erteilte Genehmigung widerrufen oder durch Auflagen einschränken, wenn das benannte Unternehmen die Gesetze und Verordnungen des Vertragsstaates, der die Rechte gewährt, oder die Bestimmungen dieses Abkommens nicht befolgt oder die daraus sich ergebenden Verpflichtungen nicht erfüllt. Das gleiche gilt, wenn der Nachweis nach Artikel 3 Abs. 4 nicht erbracht wird. Von diesem Recht wird jeder Vertragsstaat nur nach einer Konsultation nach Artikel 15 Gebrauch machen, es sei denn, daß eine sofortige Einstellung des Betriebes oder sofortige Auflagen zur Vermeidung weiterer Verstöße gegen Gesetze oder Verordnungen erforderlich sind.

(2) Jeder Vertragsstaat hat das Recht, durch schriftliche Mitteilung an den anderen Vertragsstaat die Benennung eines Unternehmens rückgängig zu machen, um es durch ein anderes Unternehmen zu ersetzen. Das benannte neue Unternehmen genießt die gleichen Rechte und unterliegt den gleichen Verpflichtungen wie das Unternehmen, an dessen Stelle es getreten ist.

### Artikel 5

(1) Die Gesetze und Verordnungen eines jeden der beiden Vertragsstaaten, die den Einflug von Luftfahrzeugen des internationalen Luftverkehrs in sein Gebiet oder deren Ausflug aus seinem Gebiet oder den Betrieb und Verkehr solcher Luftfahrzeuge innerhalb seines Gebietes betreffen, finden auf Luftfahrzeuge, die von den benannten Unternehmen des anderen Vertragsstaates verwendet werden, Anwendung.

(2) Les itinéraires sur lesquels les entreprises désignées de chaque Partie Contractante seront autorisées à exploiter des services aériens internationaux seront arrêtés dans un tableau des itinéraires à convenir par échange de notes diplomatiques.

### Article 3

(1) L'exploitation des services aériens internationaux sur les itinéraires déterminés conformément à l'article 2 § 2 peut être commencée à tout moment, pour autant que:

- a) la Partie Contractante, à qui les droits ont été octroyés, ait désigné par écrit l'entreprise qui exploitera les services;
- b) la Partie Contractante qui octroie les droits, ait accordé à l'entreprise désignée l'autorisation de commencer l'exploitation des services.

(2) La Partie Contractante qui accorde les droits, autorisera immédiatement l'exploitation des services aériens internationaux, sous réserve des stipulations des paragraphes 3 et 4 du présent article et de l'accord prévu à l'article 11.

(3) Chaque Partie Contractante pourra demander à l'entreprise désignée de l'autre Partie Contractante, la preuve qu'elle est à même de satisfaire aux conditions prescrites par ses lois et règlements applicables à l'exploitation des services aériens internationaux.

(4) Chaque Partie Contractante se réserve le droit de refuser à l'entreprise désignée par l'autre Partie Contractante l'exercice des droits accordés à l'article 2 de cet accord, lorsque cette entreprise n'est pas à même de fournir la preuve, sur demande, qu'une part importante de la propriété et le contrôle effectif de l'entreprise appartiennent à des ressortissants ou à des sociétés de l'autre Partie Contractante ou à cette dernière.

### Article 4

(1) Chaque Partie Contractante peut retirer l'autorisation accordée en conformité à l'article 3 § 2 ou en restreindre la portée, lorsque l'entreprise désignée ne se conforme pas aux lois et règlements de la Partie Contractante qui accorde les droits, ou ne se conforme pas aux dispositions du présent accord ou lorsqu'elle ne remplit pas les obligations qui en découlent. Ceci vaut également quand la preuve prévue à l'article 3 § 4 n'est pas produite. Chaque Partie Contractante n'exercera ce droit qu'après consultation, conformément à l'article 15, à moins qu'il ne s'avère nécessaire de suspendre immédiatement l'exploitation ou d'imposer des conditions en vue d'éviter de nouvelles infractions aux lois et règlements.

(2) Chaque Partie Contractante aura le droit par notification écrite adressée à l'autre Partie Contractante de remplacer une entreprise désignée par une autre. La nouvelle entreprise désignée bénéficiera des mêmes droits et sera soumise aux mêmes obligations que l'entreprise qu'elle remplace.

### Article 5

(1) Les lois et règlements de chaque Partie Contractante régissant l'entrée des aéronefs, affectés à la navigation aérienne internationale, dans son territoire ou leur sortie de son territoire, ou l'exploitation et la navigation de ces aéronefs à l'intérieur de son territoire, s'appliquent aux aéronefs exploités par l'entreprise désignée de l'autre Partie Contractante.

(2) Die Gesetze und Verordnungen eines jeden der beiden Vertragsstaaten, welche die Einreise in sein Gebiet oder die Ausreise aus seinem Gebiet von Fluggästen, Besatzungen, Post oder Fracht wie z. B. Vorschriften über Einreise, Abfertigung, Einwanderung, Pässe, Zölle und Quarantäne, betreffen, finden auf die Fluggäste, Besatzungen, Post oder Fracht der Luftfahrzeuge des anderen Vertragsstaates während ihres Aufenthaltes in seinem Gebiet Anwendung.

#### Artikel 6

Die Gebühren, die in jedem Vertragsstaat für die Benutzung der Flughäfen und anderer Luftfahrteinrichtungen durch die Luftfahrzeuge des anderen Vertragsstaates erhoben werden, dürfen nicht höher als für die einheimischen Luftfahrzeuge sein.

#### Artikel 7

(1) Die von den benannten Unternehmen des einen Vertragsstaates verwendeten Luftfahrzeuge, die in das Gebiet des anderen Vertragsstaates einfliegen und wieder ausfliegen oder es durchfliegen, einschließlich der an Bord befindlichen Ausrüstungsgegenstände und Ersatzteile bleiben frei von Zöllen und sonstigen bei der Ein-, Aus- und Durchfuhr von Waren erhobenen Abgaben.

(2) Ersatzteile und Ausrüstungsgegenstände, die unter Zollüberwachung

- a) aus den in Absatz 1 genannten Luftfahrzeugen im Gebiet des anderen Vertragsstaates ausgebaut oder sonst von Bord gebracht und dort gelagert werden,
- b) für die in Absatz 1 genannten Unternehmen in das Gebiet des anderen Vertragsstaates eingeführt und dort gelagert werden,

bleiben frei von den im Absatz 1 bezeichneten Abgaben, wenn sie unter Zollüberwachung in die genannten Luftfahrzeuge eingebaut oder sonst an Bord genommen werden oder aus dem Gebiet dieses Vertragsstaates auf andere Weise als an Bord der Luftfahrzeuge wieder ausgeführt werden. Die gleiche Abgabenbefreiung wird für solche Ersatzteile und Ausrüstungsgegenstände gewährt, die unter Zollüberwachung aus entsprechenden Lagern anderer ausländischer Luftfahrtunternehmen entnommen und in die genannten Luftfahrzeuge eingebaut oder sonst an Bord genommen werden.

(3) Treibstoffe und Schmieröle, die an Bord der in Absatz 1 genannten Luftfahrzeuge in das Gebiet des anderen Vertragsstaates eingebracht werden, dürfen frei von den in Absatz 1 bezeichneten Zöllen und Abgaben an Bord dieser Luftfahrzeuge verbraucht werden, und zwar auch auf dem Teil des Fluges, der zwischen Orten im Gebiet dieses Vertragsstaates stattfindet. Dies gilt auch für Treibstoffe und Schmieröle, die zur Versorgung dieser Luftfahrzeuge in das Gebiet des anderen Vertragsstaates unter Zollüberwachung eingeführt und dort gelagert werden.

In den beiden vorstehenden Sätzen nicht genannte Treibstoffe und Schmieröle, die von diesen Luftfahrzeugen im Gebiet des anderen Vertragsstaates unter Zollüberwachung an Bord genommen werden, unterliegen ebenfalls nicht den in Absatz 1 bezeichneten Zöllen und sonstigen Abgaben, wenn sie an Bord dieser Luftfahrzeuge verbraucht werden, und zwar auch auf dem Teil des Fluges, der zwischen Orten im Gebiet dieses Vertragsstaates stattfindet.

(4) Die an Bord der in Absatz 1 genannten Luftfahrzeuge eingebrachten Nahrungs- und Genußmittel, die zur Verpflegung der Fluggäste und Besatzungsmitglieder

(2) Les lois et règlements de chaque Partie Contractante régissant l'entrée dans son territoire ou la sortie de son territoire des passagers, équipages, courrier ou marchandises tels que ceux qui s'appliquent aux formalités d'entrée, de congé, d'immigration, de passeport, de douane et de quarantaine s'appliquent aux passagers, équipages, courrier ou marchandises des aéronefs de l'autre Partie Contractante pendant leur séjour sur son territoire.

#### Article 6

Les taxes qui seront imposées pour l'utilisation des aéroports et autres installations aéronautiques par les aéronefs de l'autre Partie Contractante, ne seront pas supérieures à celles imposées aux aéronefs nationaux.

#### Article 7

(1) Les aéronefs, y compris l'équipement et les pièces de rechange qui se trouvent à bord, employés par l'entreprise désignée par une Partie Contractante, qui entrent dans le territoire de l'autre Partie Contractante et qui en ressortent ou qui le traversent sont exempts de droits de douane et d'autres taxes perçus à l'importation, à l'exportation et au transit de marchandises.

(2) Les pièces de rechange et d'équipement qui, sous régime douanier

- a) sont démontées ou débarquées des aéronefs visés au § 1<sup>er</sup>, dans le territoire de l'autre Partie Contractante et y sont mises en dépôt;

- b) sont importées à destination des entreprises visées au § 1<sup>er</sup> dans le territoire de l'autre Partie Contractante et y sont mises en dépôt;

sont exemptes des droits et taxes énumérés au § 1<sup>er</sup>, quand, sous régime douanier, elles sont incorporées aux aéronefs précités ou y sont mises à bord d'une autre façon ou quand elles sont exportées du territoire de cette Partie Contractante d'une autre façon qu'à bord de ces aéronefs. La même franchise est accordée aux pièces de rechange et d'équipement qui, sous régime douanier, sont prélevées de dépôts analogues d'autres entreprises étrangères de transport aérien et qui sont incorporées dans lesdits aéronefs ou y sont mises à bord d'une autre façon.

(3) Les carburants et huiles lubrifiantes se trouvant à bord des aéronefs visés au § 1<sup>er</sup>, à l'arrivée sur le territoire de l'autre Partie Contractante, peuvent être consommés à bord de ces aéronefs, en franchise des droits et taxes énumérés au § 1<sup>er</sup>, même sur la partie du vol comprise entre des points du territoire de cette Partie Contractante. Ceci vaut également pour les carburants et huiles lubrifiantes qui, sous régime douanier, sont importés et mis en dépôt dans le territoire de l'autre Partie Contractante pour l'approvisionnement des aéronefs précités.

Les carburants et huiles lubrifiantes non visés à l'alinéa précédent qui seront pris à bord de ces aéronefs, sous régime douanier, dans le territoire de l'autre Partie Contractante, seront également admis en franchise des droits et taxes énumérés au § 1<sup>er</sup>, lorsque ces produits seront consommés à bord desdits aéronefs, même sur la partie du vol comprise entre des points du territoire de cette Partie Contractante.

(4) Les aliments et articles de consommation pris à bord des aéronefs visés au § 1<sup>er</sup> destinés aux passagers et membres de l'équipage, peuvent être consommés im-

bestimmt sind, dürfen im Gebiet des anderen Vertragsstaates frei von Zöllen und sonstigen bei der Ein-, Aus- und Durchfuhr von Waren erhobenen Abgaben zum alsbaldigen Verbrauch an Bord ausgegeben werden, soweit die Luftfahrzeuge Fluggäste ausschließlich im internationalen Fluglinienverkehr befördern und bei Zwischenlandungen ständig zollamtlich überwacht werden können.

(5) Soweit für die in den vorstehenden Absätzen genannten Waren Abgaben nicht erhoben werden, unterliegen sie nicht den sonst für sie geltenden wirtschaftlichen Ein-, Aus- und Durchfuhrverboten und -beschränkungen.

#### Artikel 8

(1) Die von dem einen Vertragsstaat ausgestellten oder anerkannten Lufttüchtigkeitszeugnisse, Befähigungszeugnisse und Erlaubnisscheine der Besatzung eines Luftfahrzeugs werden vom anderen Vertragsstaat als gültig anerkannt, solange sie in Kraft sind.

(2) Jeder der beiden Vertragsstaaten behält sich das Recht vor, den Befähigungszeugnissen und Erlaubnisscheinen, die seinen eigenen Staatsangehörigen vom anderen Vertragsstaat oder einem anderen Staat ausgestellt sind, für Flüge über seinem eigenen Gebiet die Anerkennung zu verweigern.

#### Artikel 9

(1) Den Unternehmen jedes Vertragsstaates soll in billiger und gleicher Weise Gelegenheit gegeben werden, den Betrieb auf jeder der nach Artikel 2 Abs. 2 festgelegten Linien durchzuführen.

(2) Bei dem Betrieb des internationalen Fluglinienverkehrs auf den nach Artikel 2 Abs. 2 festgelegten Linien soll das benannte Unternehmen eines Vertragsstaates auf die Interessen des benannten Unternehmens des anderen Vertragsstaates Rücksicht nehmen, damit der auf allen oder einem Teil der gleichen Linien betriebene Fluglinienverkehr dieser Unternehmen nicht ungebührlich beeinträchtigt wird.

(3) Der internationale Fluglinienverkehr auf den nach Artikel 2 Abs. 2 festgelegten Linien soll vor allem dazu dienen, ein Beförderungsangebot zur Verfügung zu stellen, das der voraussehbaren Verkehrsnachfrage nach und von dem Gebiet des Vertragsstaates entspricht, der das Unternehmen benannt hat. Das Recht dieses Unternehmens, Beförderungen zwischen den nach Artikel 2 Abs. 2 festgelegten, im anderen Vertragsstaat gelegenen Punkten einer Linie und dritten Staaten auszuführen, soll im Interesse einer geordneten Entwicklung des internationalen Luftverkehrs so ausgeübt werden, daß das Beförderungsangebot angepaßt ist

- a) an die Nachfrage nach Verkehrsmöglichkeiten von und nach dem Gebiet des Vertragsstaates, der das Unternehmen benannt hat,
- b) an die in den durchflogenen Gebieten bestehende Verkehrsnachfrage unter Berücksichtigung der örtlichen und regionalen Linien,
- c) an die Anforderungen eines wirtschaftlichen Betriebes der Fluglinien des Durchgangsverkehrs.

#### Artikel 10

(1) Die benannten Unternehmen teilen den Luftfahrtbehörden beider Vertragsstaaten spätestens einen Monat vor Beginn des Flugbetriebes auf den nach Artikel 2 Abs. 2 festgelegten Linien die Art des Betriebes, die vorgesehenen Flugzeugmuster und die Flugpläne mit. Das gleiche gilt für spätere Änderungen.

médiatement à bord de ces aéronefs dans le territoire de l'autre Partie Contractante, en franchise des droits et taxes perçus sur les marchandises à l'entrée, la sortie et le transit, lorsque ces aéronefs transportent exclusivement des passagers en trafic international et peuvent rester sous surveillance douanière permanente aux escales.

(5) Lorsque les marchandises énumérées au précédent paragraphe sont exemptes de taxes, elles échappent également aux interdictions et restrictions d'ordre économique les concernant à l'exportation, à l'importation et au transit.

#### Article 8

(1) Les certificats de navigabilité, les brevets d'aptitude et les licences des membres d'équipages d'aéronefs délivrés ou validés par l'une des Parties Contractantes, seront reconnus valables pendant la durée de leur validité par l'autre Partie Contractante.

(2) Chaque Partie Contractante se réserve le droit de ne pas reconnaître valable pour la circulation aérienne au-dessus de son propre territoire, les brevets d'aptitude et les licences délivrés à ses propres ressortissants par l'autre Partie Contractante ou par un Etat tiers.

#### Article 9

(1) Les entreprises désignées par chacune des Parties Contractantes jouiront d'un traitement juste et égal dans l'exploitation des services déterminés à l'article 2 § 2.

(2) En exploitant les services aériens internationaux sur les itinéraires déterminés à l'article 2 § 2, l'entreprise désignée par l'une des Parties Contractantes tiendra compte des intérêts de l'entreprise de l'autre Partie Contractante afin de ne pas nuire indûment aux services aériens que cette entreprise assure sur tout ou partie des mêmes itinéraires.

(3) Les services aériens internationaux desservant les itinéraires fixés à l'article 2 § 2, auront pour but principal d'offrir une capacité de transport correspondant à la demande du trafic prévisible à destination ou en provenance du territoire de la Partie Contractante qui a désigné l'entreprise.

Le droit de cette entreprise d'assurer le transport entre des points d'un itinéraire fixés à l'article 2 § 2, situés dans le territoire de l'autre Partie Contractante et un troisième Etat, sera exercé compte tenu du développement ordonné du trafic aérien international, afin que l'offre de transport soit adaptée:

- a) aux besoins de trafic en provenance ou à destination du territoire de la Partie Contractante qui a désigné l'entreprise;
- b) aux besoins de trafic existant dans les régions traversées compte tenu des services locaux et régionaux;
- c) aux nécessités d'une exploitation économique des services aériens internationaux en transit.

#### Article 10

(1) Les entreprises désignées communiqueront aux autorités aéronautiques des deux Parties Contractantes, au plus tard un mois avant le début d'exploitation des services sur les itinéraires convenus à l'article 2 § 2, le genre de l'exploitation, les types d'aéronefs et les horaires prévus. Il en sera de même pour les modifications ultérieures.

(2) Die Luftfahrtbehörde des einen Vertragsstaates wird der Luftfahrtbehörde des anderen Vertragsstaates auf deren Ersuchen alle regelmäßigen oder sonstigen statistischen Unterlagen der benannten Unternehmen übermitteln, die zum Zwecke der Nachprüfung der Ausnutzung des nach Artikel 2 Abs. 2 festgelegten internationalen Fluglinienverkehrs, der durch die benannten Unternehmen betrieben wird, billigerweise gefordert werden können. Diese Unterlagen sollen die Informationen umfassen, die zur Beurteilung des Umfangs des Verkehrs der benannten Unternehmen an Fluggästen und Fracht auf den nach Artikel 2 Abs. 2 festgelegten Linien im Vertragsstaat und des Umfangs dieses Verkehrs nach dem sonstigen Ausland erforderlich sind.

#### Artikel 11

(1) Die Tarife, die auf den nach Artikel 2 Abs. 2 festgelegten Linien für Fluggäste und Fracht anzuwenden sind, werden unter Berücksichtigung aller Faktoren, wie der Kosten des Betriebes, eines angemessenen Gewinns, der besonderen Gegebenheiten der verschiedenen Linien und der von anderen Unternehmen, welche die gleiche Linie ganz oder teilweise betreiben, verwendeten Tarife festgesetzt. Bei der Festsetzung soll in nachstehender Weise verfahren werden.

(2) Die Tarife werden, wenn möglich, für jede Linie durch Vereinbarung der beteiligten benannten Unternehmen festgesetzt. Hierbei sollen sich die benannten Unternehmen nach den Beschlüssen richten, die auf Grund des Tariffestsetzungsverfahrens des Internationalen Luftverkehrsverbandes (IATA) angewendet werden können, oder die benannten Unternehmen sollen sich nach einer Beratung mit den Luftverkehrsunternehmen dritter Staaten, welche die gleiche Linie ganz oder teilweise betreiben, wenn möglich unmittelbar untereinander verständigen.

(3) Die auf diese Weise festgesetzten Tarife sollen den Luftfahrtbehörden eines jeden Vertragsstaates wenigstens dreißig Tage vor dem in Aussicht genommenen Inkrafttreten zur Genehmigung vorgelegt werden. Dieser Zeitraum kann in besonderen Fällen verkürzt werden, wenn die Luftfahrtbehörden damit einverstanden sind.

(4) Kommt zwischen den benannten Unternehmen eine Einigung nach Absatz 2 nicht zustande oder erklärt sich ein Vertragsstaat mit den ihm nach Absatz 3 zur Genehmigung vorgelegten Tarifen nicht einverstanden, so sollen die Luftfahrtbehörden die Tarife derjenigen Linien und Linienteile, für die eine Übereinstimmung nicht besteht, durch Vereinbarung festsetzen.

(5) Kommt zwischen den Luftfahrtbehörden der beiden Vertragsstaaten eine Vereinbarung nach Absatz 4 nicht zustande, so findet Artikel 16 Anwendung. Solange der Schiedsspruch nicht ergangen ist, hat der Vertragsstaat, der sich nicht einverstanden erklärt hat, das Recht, von dem anderen Vertragsstaat die Aufrechterhaltung der vorher in Kraft befindlichen Tarife zu verlangen.

#### Artikel 12

Tritt ein von beiden Vertragsstaaten angenommenes allgemeines multilaterales Luftverkehrsabkommen in Kraft, so gehen die Bestimmungen des multilateralen Abkommens vor. Erörterungen über die Feststellung, inwieweit ein multilaterales Abkommen dieses Abkommen aufhebt, ändert oder ergänzt, finden nach Artikel 15 dieses Abkommens statt.

(2) Les autorités aéronautiques de chacune des Parties Contractantes fourniront, sur demande, aux autorités aéronautiques de l'autre Partie Contractante tous renseignements périodiques ou autres données statistiques de l'entreprise désignée qui peuvent être raisonnablement demandés en vue du contrôle des services aériens internationaux déterminés à l'article 2 § 2. Ces données devront comprendre les informations nécessaires à l'appréciation du volume du trafic de l'entreprise désignée en passagers et en marchandises, sur les itinéraires fixés à l'article 2 § 2 du présent accord, dans le territoire de la Partie Contractante, et pour l'appréciation du volume de ce trafic à destination d'autres pays.

#### Article 11

(1) Les tarifs passagers et fret applicables sur les itinéraires convenus à l'article 2 § 2 seront fixés compte tenu de tous les éléments d'appréciation, tels que les frais d'exploitation, un bénéfice raisonnable, les caractéristiques particulières des différents itinéraires ainsi que les tarifs appliqués par les autres entreprises qui desservent tout ou partie du même itinéraire. Ils seront fixés de la façon suivante:

(2) Les tarifs seront, si possible, établis de commun accord par les entreprises désignées intéressées pour chacun des itinéraires. A cette fin, les entreprises désignées se conformeront aux décisions qui auront pu être prises en suivant la procédure de tarification de l'Association Internationale du Transport Aérien (IATA) ou bien s'efforceront de se mettre si possible directement d'accord entre elles après consultation de toutes entreprises de transport aérien d'Etats tiers qui desservent tout ou partie du même itinéraire.

(3) Les tarifs fixés de la sorte seront soumis à l'approbation des autorités aéronautiques de chaque Partie Contractante au moins trente jours avant la date de l'entrée en vigueur envisagée. Dans des cas particuliers, cette période peut être abrégée si les autorités aéronautiques sont d'accord.

(4) Si un accord ne se fait pas en conformité du § 2 entre les entreprises désignées, ou si une Partie Contractante ne donne pas son accord sur les tarifs qui lui sont soumis pour approbation, conformément au § 3, les autorités aéronautiques fixeront de commun accord les tarifs des itinéraires ou parties d'itinéraires pour lesquels il n'existe pas d'entente.

(5) Si les autorités aéronautiques des Parties Contractantes ne peuvent s'entendre comme prévu au § 4, l'article 16 sortira ses effets. Aussi longtemps que la sentence arbitrale n'est pas prononcée, la Partie Contractante, qui ne s'est pas déclarée d'accord, a le droit d'exiger de l'autre Partie Contractante le maintien des tarifs antérieurement en vigueur.

#### Article 12

Si une convention générale multilatérale approuvée par les deux Parties Contractantes entre en vigueur, les dispositions de la convention multilatérale sont prépondérantes. Des consultations ayant pour objet de déterminer dans quelle mesure la convention multilatérale abroge, modifie ou complète le présent accord, pourront avoir lieu suivant la procédure prévue à l'article 15 du présent accord.

## Artikel 13

Jedes von einem Vertragsstaat benannte Unternehmen darf auf den Flughäfen des anderen Vertragsstaates und in den Städten des anderen Vertragsstaates, in denen es eine eigene Vertretung zu unterhalten beabsichtigt, sein eigenes Personal für seine Geschäfte unterhalten und beschäftigen. Soweit ein benanntes Unternehmen auf eigene Organisation in den Flughäfen des anderen Vertragsstaates verzichtet, soll es nach Möglichkeit die in Frage stehenden Arbeiten durch das Personal der Flughäfen oder des benannten Unternehmens des anderen Vertragsstaates ausführen lassen.

## Artikel 14

Zwischen den Luftfahrtbehörden der Vertragsstaaten findet ein regelmäßiger Meinungs austausch statt, um eine enge Zusammenarbeit in allen die Anwendung und Auslegung dieses Abkommens berührenden Angelegenheiten herbeizuführen.

## Artikel 15

(1) Eine Konsultation zur Erörterung der Auslegung, Anwendung oder Änderung dieses Abkommens oder des Fluglinienplans kann jederzeit von jedem Vertragsstaat beantragt werden. Diese Konsultation beginnt innerhalb einer Frist von zwei Monaten nach Eingang des Antrags.

(2) Vereinbarte Änderungen dieses Abkommens treten entsprechend dem in Artikel 20 vorgesehenen Verfahren in Kraft.

(3) Änderungen des Fluglinienplans treten in Kraft, sobald sie in einem diplomatischen Notenaustausch entsprechend Artikel 2 Abs. 2 vereinbart sind.

## Artikel 16

(1) Soweit eine Meinungsverschiedenheit über die Anwendung oder Auslegung dieses Abkommens nicht nach Artikel 14 oder 15 zwischen den Luftfahrtbehörden oder zwischen den Regierungen der Vertragsstaaten beigelegt werden kann, ist sie auf Antrag eines Vertragsstaates einem Schiedsgericht zu unterbreiten.

(2) Das Schiedsgericht wird von Fall zu Fall in der Weise gebildet, daß jeder Vertragsstaat einen Schiedsrichter benennt und diese Schiedsrichter sich auf einen Angehörigen eines dritten Staates als Vorsitzenden einigen. Werden die Schiedsrichter nicht innerhalb von zwei Monaten benannt, nachdem ein Vertragsstaat seine Absicht, ein Schiedsgericht anzurufen, bekanntgegeben hat, oder können die Schiedsrichter sich nicht innerhalb eines weiteren Monats auf einen Vorsitzenden einigen, so ist der Präsident des Internationalen Gerichtshofes zu bitten, die notwendigen Benennungen vorzunehmen. Seine Entscheidung ist für die Vertragsstaaten bindend.

(3) Das Schiedsgericht entscheidet, wenn ihm eine gültige Regelung der Meinungsverschiedenheit nicht gelingt, mit Stimmenmehrheit. Soweit die Vertragsstaaten nichts anderes vereinbaren, regelt es seine Verfahrensgrundsätze selbst und bestimmt seinen Sitz.

(4) Jeder Vertragsstaat trägt die Vergütung für die Tätigkeit seines Schiedsrichters sowie die Hälfte der übrigen Kosten.

(5) Die Vertragsstaaten verpflichten sich, den vorläufigen Maßnahmen, die im Laufe des Verfahrens angeordnet werden sowie dem Schiedsspruch, der endgültig ist, nachzukommen.

## Article 13

L'une ou l'autre des entreprises désignées par les Parties Contractantes pourra, sur les aéroports et dans les villes de l'autre Partie Contractante où elle désire établir une représentation propre, entretenir et occuper son propre personnel pour ses affaires. Dans la mesure où une entreprise désignée renonce à organiser ses propres services dans les aéroports de l'autre Partie Contractante, les activités en question seront confiées selon les possibilités au personnel des aéroports ou de l'entreprise désignée par l'autre Partie Contractante.

## Article 14

Les autorités aéronautiques des Parties Contractantes se consulteront fréquemment afin de régler en étroite collaboration tout ce qui concerne l'application et l'interprétation du présent accord.

## Article 15

(1) Chaque Partie Contractante pourra à tout moment demander une consultation pour débattre l'application, l'interprétation ou la modification du présent accord ou du tableau des itinéraires aériens. Cette consultation commencera dans un délai de deux mois à compter du jour de réception de la demande.

(2) Les modifications qu'il aurait été décidé d'apporter au présent accord, entreront en vigueur suivant la procédure prévue à l'article 20.

(3) Les modifications apportées au tableau des itinéraires aériens entreront en vigueur aussitôt après l'approbation par échange de notes diplomatiques conformément à l'article 2 § 2.

## Article 16

(1) Au cas où un différend relatif à l'interprétation ou à l'application du présent accord ne pourrait pas être réglé conformément aux articles 14 ou 15, soit entre les autorités aéronautiques, soit entre les Gouvernements des Parties Contractantes, il sera soumis, sur demande d'une des Parties Contractantes, à un tribunal arbitral.

(2) Le tribunal arbitral sera constitué dans chaque cas comme suit: chacune des Parties Contractantes désignera un arbitre; ces deux arbitres se mettront d'accord sur la désignation d'un ressortissant d'un Etat tiers comme président. Si dans un délai de deux mois à dater du jour où l'une des deux Parties Contractantes a proposé le règlement arbitral du litige, les arbitres n'ont pas été désignés, ou si dans le cours du mois suivant les arbitres ne se sont pas mis d'accord sur la désignation d'un président, chaque Partie Contractante pourra demander au président de la Cour Internationale de Justice de procéder aux désignations nécessaires. Sa décision engage les Parties Contractantes.

(3) Le tribunal arbitral décide, s'il ne parvient pas à régler le différend à l'amiable, à la majorité des voix. Pour autant que les Parties Contractantes n'en disposent autrement, il établit lui-même ses règles de procédure et détermine son siège.

(4) Chacune des Parties Contractantes prend à sa charge l'indemnité à allouer à son arbitre, ainsi que la moitié des autres frais.

(5) Les Parties Contractantes s'engagent à se conformer aux mesures provisoires qui pourront être édictées au cours de l'instance, ainsi qu'à la décision arbitrale, cette dernière étant considérée comme définitive.

## Artikel 17

Jeder Vertragsstaat kann dieses Abkommen jederzeit kündigen. Das Abkommen endet ein Jahr nach Eingang der Kündigung bei dem anderen Vertragsstaat, es sei denn, daß auf Grund einer Vereinbarung zwischen den Vertragsstaaten die Kündigung vor Ablauf dieser Frist rückgängig gemacht wird.

## Artikel 18

Dieses Abkommen, alle seine Änderungen und jeder Notenaustausch nach Artikel 2 Abs. 2 und Artikel 15 Abs. 3 werden der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation zur Registrierung mitgeteilt.

## Artikel 19

Dieses Abkommen tritt an die Stelle aller bisherigen Abkommen zwischen den Vertragsstaaten auf dem Gebiet des internationalen Fluglinienverkehrs und hebt diese auf.

## Artikel 20

Dieses Abkommen soll ratifiziert werden, die Ratifikationsurkunden sollen baldmöglichst in Brüssel ausgetauscht werden. Es tritt einen Monat nach dem Austausch der Ratifikationsurkunden in Kraft.

ZU URKUND DESSEN haben die beiderseitigen Bevollmächtigten dieses Abkommen unterzeichnet.

GESCHEHEN zu Bonn am 14. April 1956 in doppelter Urschrift in deutscher und französischer Sprache, wobei der Wortlaut beider Sprachen verbindlich ist.

## Article 17

Chacune des Parties Contractantes pourra à tout moment dénoncer le présent accord. L'accord cessera d'être en vigueur un an après la date de réception de la notification de dénonciation par l'autre Partie Contractante, à moins que les deux Parties Contractantes ne conviennent de retirer la notification de dénonciation avant l'expiration de ce délai.

## Article 18

Le présent accord, toutes les modifications qui y seraient apportées et les notes échangées conformément à l'article 2 § 2 et à l'article 15 § 3, seront adressés à l'Organisation de l'Aviation Civile Internationale aux fins d'enregistrement.

## Article 19

Le présent accord remplace et abroge tous accords antérieurs conclus entre les Parties Contractantes, relatifs aux transports aériens internationaux.

## Article 20

Le présent accord sera ratifié et l'échange des instruments de ratification aura lieu à Bruxelles le plus tôt possible. Il entrera en vigueur un mois après l'échange des instruments de ratification.

EN FOI DE QUOI les plénipotentiaires des deux Parties ont signé le présent accord.

FAIT à Bonn, le 14 avril 1956 en double exemplaire, dans les langues allemande et française, les deux textes faisant également foi.

Für die Bundesrepublik Deutschland:  
Pour la République Fédérale d'Allemagne:  
Hallstéin

Für das Königreich Belgien:  
Pour le Royaume de Belgique:  
Bon. de Gruben

**Gesetz zu dem Abkommen vom 12. Juni 1956  
zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Irland über den Luftverkehr.**

**Vom 4. April 1957.**

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

**Artikel 1**

Dem in Bonn am 12. Juni 1956 unterzeichneten Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Irland über den Luftverkehr wird zugestimmt. Das Abkommen wird nachstehend veröffentlicht.

**Artikel 2**

Artikel 7 des Abkommens findet im Saarland erst vom Ende der Übergangszeit nach Artikel 3 des Vertrages zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Französischen Republik zur Regelung der Saarfrage vom 27. Oktober 1956 (Bundesgesetzbl. II S. 1587) an Anwendung.

**Artikel 3**

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

(2) Der Tag, an dem das Abkommen nach seinem Artikel 19 in Kraft tritt, ist im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

---

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Bonn/Badenweiler, den 4. April 1957.

Der Bundespräsident  
Theodor Heuss

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers  
Blücher

Der Bundesminister für Verkehr  
Seeböhm

Für den Bundesminister des Auswärtigen  
Der Bundesminister der Justiz und für Angelegenheiten des Bundesrates  
von Merkatz

**Abkommen zwischen  
der Bundesrepublik Deutschland und Irland  
über den Luftverkehr**

**Air Transport Agreement  
between the Federal Republic of Germany  
and Ireland**

Die Bundesrepublik Deutschland  
und  
Irland

HABEN in dem Wunsche, den Luftverkehr zwischen ihren Hoheitsgebieten und darüber hinaus zu regeln,

FOLGENDES VEREINBART:

Artikel 1

Für die Anwendung dieses Abkommens bedeuten, soweit sich aus dem Wortlaut des Abkommens nichts anderes ergibt,

- a) „Luftfahrtbehörde“ in bezug auf die Bundesrepublik Deutschland den Bundesminister für Verkehr, in bezug auf Irland den Minister für Industrie und Handel, oder in beiden Fällen jede andere zur Ausübung der diesem Minister obliegenden Aufgaben ermächtigte Person oder Stelle;
- b) „Hoheitsgebiet“ in bezug auf einen Staat das Landgebiet und die daran angrenzenden Hoheitsgewässer, die unter dessen Staatshoheit stehen;
- c) „Benanntes Unternehmen“ ein Luftverkehrsunternehmen, das eine Vertragspartei der anderen Vertragspartei schriftlich als das Unternehmen benannt hat, welches berechtigt sein soll, die nach Artikel 2 Absatz 2 dieses Abkommens festgelegten Fluglinien zu betreiben;
- d) „Fluglinienverkehr“ jeden planmäßigen Luftverkehr, der von Luftfahrzeugen für die öffentliche Beförderung von Fluggästen, Post oder Fracht durchgeführt wird;
- e) „Internationaler Fluglinienverkehr“ einen Luftverkehr, der durch den Luftraum über dem Hoheitsgebiet von mehr als einem Staat erfolgt;
- f) „Landung zu nichtgewerblichen Zwecken“ eine Landung zu jedem anderen Zweck als zum Aufnehmen oder Absetzen von Fluggästen, Post oder Fracht.

Artikel 2

(1) Jede Vertragspartei gewährt der anderen Vertragspartei zur Durchführung des internationalen Fluglinienverkehrs durch die benannten Unternehmen

das Recht des Überflugs,  
das Recht der Landung zu nichtgewerblichen Zwecken und

das Recht des Ein- und Ausflugs zur Durchführung von gewerblichem internationalem Verkehr mit Fluggästen, Post oder Fracht an den Punkten in ihrem Hoheitsgebiet, die bei jeder nach Absatz 2 festgelegten Linie aufgeführt sind.

(2) Die Linien, welche die benannten Unternehmen der beiden Vertragsparteien zu betreiben berechtigt sind, werden in einem Fluglinienplan festgelegt, der durch Notenwechsel zu vereinbaren ist.

The Federal Republic of Germany  
and  
Ireland

DESIRING to make arrangements for the regulation of air transport between and beyond their respective territories,

HAVE AGREED as follows:

Article 1

For the purpose of the present Agreement, unless otherwise stated in the text:

- a) The term "aeronautical authorities" shall mean in the case of the Federal Republic of Germany, the Federal Minister of Transport, in the case of Ireland, the Minister for Industry and Commerce, or in either case any other person or agency authorized to perform the functions exercised by the said Minister.
- b) The term "territory" in relation to a state shall mean the land areas and territorial waters adjacent thereto under the sovereignty of that state.
- c) The term "designated airline" shall mean an airline that one contracting party has designated in writing to the other contracting party, as being the airline which will be authorized to operate the routes specified in accordance with paragraph (2) of Article 2 of this Agreement.
- d) The term "air service" shall mean any scheduled air service performed by aircraft for the public transport of passengers, mail or cargo.
- e) The term "international air service" shall mean an air service which passes through the air space over the territory of more than one state.
- f) The term "stop for non-traffic purposes" shall mean a landing for any purpose other than taking on or discharging passengers, mail or cargo.

Article 2

(1) Each contracting party grants to the other contracting party, for the purpose of operating international air services by the designated airlines

the right of transit,  
the right of stops for non-traffic purposes,

the right of commercial entry and departure for international traffic in passengers, mail or cargo at the points in its territory named on each of the routes specified in accordance with paragraph (2) of this Article.

(2) The routes over which the designated airlines of the two contracting parties will be authorized to operate will be specified in a Route Schedule mutually to be agreed upon in an exchange of notes.

(3) Soweit es sich um transatlantischen Fluglinienverkehr des Fluglinienplans handelt, besteht Übereinstimmung darüber, daß deutsche Luftfahrzeuge, gleichgültig ob sie in östlicher oder westlicher Richtung irisches Hoheitsgebiet überfliegen, auf dem Flughafen Shannon landen.

Artikel 3

(1) Mit dem Betrieb des internationalen Fluglinienverkehrs auf den nach Artikel 2 Absatz 2 festgelegten Linien kann jederzeit begonnen werden, wenn

- a) die Vertragspartei, der die Rechte gewährt sind, ein oder mehrere Unternehmen für den Betrieb des Fluglinienverkehrs schriftlich benannt hat und
- b) die Vertragspartei, welche die Rechte gewährt, dem oder den benannten Unternehmen die Genehmigung erteilt hat, den Fluglinienverkehr zu eröffnen.

(2) Die Vertragspartei, welche die Rechte gewährt, wird vorbehaltlich der Bestimmungen der Absätze 3 und 4 und vorbehaltlich der Verständigung nach Artikel 11 unverzüglich die Genehmigung zum Betrieb des internationalen Fluglinienverkehrs erteilen.

(3) Jede Vertragspartei kann von einem durch die andere Vertragspartei benannten Unternehmen den Nachweis verlangen, daß es in der Lage ist, die Voraussetzungen der Gesetze und Vorschriften zu erfüllen, die von dieser Vertragspartei im allgemeinen und billigerweise auf den internationalen Fluglinienverkehr angewendet werden.

(4) Jede Vertragspartei behält sich das Recht vor, einem von der anderen Vertragspartei benannten Unternehmen die Ausübung der in Artikel 2 gewährten Rechte zu verweigern, wenn das Unternehmen nicht in der Lage ist, den zuständigen Luftfahrtbehörden der erstgenannten Vertragspartei den Nachweis zu erbringen, daß der wesentliche Teil des Eigentums an dem Unternehmen und seine tatsächliche Kontrolle Staatsangehörigen oder Körperschaften der anderen Vertragspartei oder dieser selbst zustehen.

Artikel 4

(1) Jede Vertragspartei kann die nach Artikel 3 Absatz 2 erteilte Genehmigung widerrufen oder einschränken, wenn ein benanntes Unternehmen die Gesetze und Vorschriften der die Rechte gewährenden Vertragspartei oder die Bestimmungen dieses Abkommens nicht befolgt oder die daraus sich ergebenden Verpflichtungen nicht erfüllt. Das gleiche gilt, wenn der Nachweis nach Artikel 3 Absatz 4 nicht erbracht wird. Von diesem Recht wird jede Vertragspartei nur nach einer Konsultation gemäß Artikel 15 Gebrauch machen, es sei denn, daß eine sofortige Einstellung des Betriebes oder sofortige Auflagen zur Vermeidung weiterer Verstöße gegen Gesetze oder Vorschriften erforderlich sind.

(2) Jede Vertragspartei hat das Recht, durch schriftliche Notifizierung an die andere Vertragspartei die Benennung eines Unternehmens rückgängig zu machen, um es durch ein anderes Unternehmen zu ersetzen. Das neu benannte Unternehmen genießt die gleichen Rechte und unterliegt den gleichen Verpflichtungen wie das Unternehmen, an dessen Stelle es getreten ist.

Artikel 5

(1) Die Gesetze und Vorschriften einer jeden der beiden Vertragsparteien, die den Einflug von Luftfahrzeugen des internationalen Luftverkehrs in ihr Hoheitsgebiet oder deren Ausflug aus ihrem Hoheitsgebiet oder

(3) As regards any transatlantic service which may be included in the Route Schedule it is agreed that German aircraft flying over Irish territory whether bound eastwards or westwards will land at Shannon airport.

Article 3

(1) The international air services on the routes specified in accordance with paragraph (2) of Article 2 may be inaugurated at any time after

- a) the contracting party to whom these rights are granted has designated in writing an airline or airlines for the operation of the air services; and
- b) the contracting party granting these rights has authorized the designated airline or airlines to inaugurate the air services.

(2) The contracting party granting these rights shall subject to the provisions of paragraphs (3) and (4) of this Article and subject to the understanding of Article 11 immediately give the permission to operate the international air service.

(3) Either contracting party may require an airline designated by the other contracting party to satisfy it that it is qualified to fulfil the conditions prescribed under the laws and regulations normally and reasonably applied by it to the operation of international air services.

(4) Each contracting party reserves the right to withhold the exercise of the rights provided for in Article 2 from any airline designated by the other contracting party if it is not able to satisfy the competent aeronautical authorities of the first contracting party that substantial ownership and effective control of such airline are vested in nationals or corporations of the other contracting party or in the state itself.

Article 4

(1) Each contracting party may revoke or limit the permission granted under paragraph (2) of Article 3 in the event of failure by a designated airline to comply with the laws and regulations of the contracting party granting the rights or to comply with the provisions of this Agreement or to fulfil the obligations arising therefrom. This shall also apply if the conditions of paragraph (4) of Article 3 are not fulfilled. Each contracting party will exercise this right only after consultation as provided for in Article 15, unless an immediate suspension of operations or the imposition of conditions is necessary to avoid further infringements of laws or regulations.

(2) Each contracting party shall have the right by written notification to the other contracting party to revoke the designation of an airline in order to replace it by another airline. The newly designated airline shall have the same rights and be subject to the same obligations as the designated airline which it replaces.

Article 5

(1) The laws and regulations of either contracting party relating to the admission into or departure from its territory of aircraft engaged in international air transport, or to the operation and navigation of such air-

den Betrieb und Verkehr solcher Luftfahrzeuge innerhalb ihres Hoheitsgebietes betreffen, finden auf Luftfahrzeuge, die von dem oder den benannten Unternehmen der anderen Vertragspartei verwendet werden, Anwendung.

(2) Die Gesetze und Vorschriften einer jeden der beiden Vertragsparteien, welche die Einreise in ihr Hoheitsgebiet oder die Ausreise aus ihrem Hoheitsgebiet von Fluggästen, Besatzungen, Post oder Fracht wie z. B. Vorschriften über Einreise, Abfertigung, Einwanderung, Pässe, Zölle und Quarantäne betreffen, finden auf die Fluggäste, Besatzungen, Post oder Fracht der Luftfahrzeuge des oder der von der anderen Vertragspartei benannten Unternehmen während ihres Aufenthaltes in ihrem Hoheitsgebiet Anwendung.

#### Artikel 6

Die Gebühren, die von der einen Vertragspartei für die Benutzung der Flughäfen und anderer Luftfahrteinrichtungen durch die Luftfahrzeuge des oder der benannten Unternehmen der anderen Vertragspartei erhoben werden, dürfen für die Benutzung solcher Flughäfen und Einrichtungen nicht höher als für die einheimischen Luftfahrzeuge sein, die in gleichartigem internationalem Fluglinienverkehr eingesetzt sind.

#### Artikel 7

(1) Die von dem benannten Unternehmen der einen Vertragspartei verwendeten Luftfahrzeuge, die in das Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei einfliegen und wieder ausfliegen oder es durchfliegen, einschließlich der an Bord befindlichen üblichen Ausrüstungsgegenstände und Ersatzteile bleiben frei von Zöllen und sonstigen bei der Ein-, Aus- und Durchfuhr von Waren erhobenen Abgaben.

(2) Ersatzteile und übliche Ausrüstungsgegenstände, die

- a) aus den in Absatz 1 genannten Luftfahrzeugen im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei unter Zollüberwachung von Bord gebracht und dort gelagert werden oder
- b) für diese Luftfahrzeuge in das Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei unter Zollüberwachung eingeführt und dort gelagert werden,

bleiben frei von den in Absatz 1 bezeichneten Abgaben, wenn sie unter Zollüberwachung in die genannten Luftfahrzeuge eingebaut oder sonst an Bord genommen werden oder aus dem Hoheitsgebiet dieser Vertragspartei auf andere Weise als an Bord der Luftfahrzeuge wieder ausgeführt werden.

Die gleiche Abgabenbefreiung wird für solche Ersatzteile und Ausrüstungsgegenstände gewährt, die unter Zollüberwachung aus entsprechenden Lagern anderer ausländischer Luftfahrtunternehmen entnommen und in die genannten Luftfahrzeuge eingebaut oder sonst an Bord genommen werden.

(3) Treibstoffe und Schmieröle, die an Bord der in Absatz 1 genannten Luftfahrzeuge in das Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei eingebracht werden, dürfen frei von Zöllen und sonstigen bei der Ein-, Aus- und Durchfuhr von Waren erhobenen Abgaben an Bord dieser Luftfahrzeuge verbraucht werden, und zwar auch auf dem Teil der Flüge, der zwischen Orten im Hoheitsgebiet dieser Vertragspartei stattfindet. Dies gilt auch für Treibstoffe und Schmieröle, die zur Versorgung dieser Luftfahrzeuge in das Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei unter Zollüberwachung eingeführt und dort

craft while within its territory shall be applicable to the aircraft of the airline or airlines designated by the other contracting party.

(2) The laws and regulations of either contracting party relating to the admission into or departure from its territory of passengers, crews, mail, or cargo, such as regulations relating to entry, clearance, immigration, passports, customs and quarantine, shall be applicable to the passengers, crews, mail, or cargo of the aircraft of the airline or airlines designated by the other contracting party, while within the territory of the first contracting party.

#### Article 6

The charges imposed by either contracting party for the use of airports and other aviation facilities by the aircraft of the designated airline or airlines of the other contracting party shall not be higher than those paid for the use of such airports and facilities by its national aircraft engaged in similar international air services.

#### Article 7

(1) The aircraft operated by the designated airline or airlines of either contracting party entering into, departing from, or flying across the territory of the other contracting party, as well as the regular equipment and spare parts on board such aircraft shall be exempt from customs duties and other charges levied on the occasion of import, export, or transit of goods.

(2) Spare parts and articles of regular equipment which

- a) are removed from the aircraft mentioned in paragraph (1) and stored in the territory of the other contracting party under customs supervision, or
- b) are imported for these aircraft into the territory of the other contracting party and stored there under customs supervision

shall be exempt from the charges mentioned in paragraph (1) above, if they either are installed or taken on board the said aircraft under customs supervision, or are exported again otherwise than on board the said aircraft.

The same exemption from charges shall be granted for such spare parts and articles of equipment taken from appropriate stores of other foreign airlines and installed in said aircraft or otherwise taken on board under customs supervision.

(3) Fuel and lubricating oils on board the aircraft mentioned in paragraph (1) above and introduced into the territory of the other contracting party may be used on board the aircraft free of customs duties and other charges levied on the occasion of import, export, and transit of goods and this also applies on that part of any flight which takes place between points in the territory of that contracting party. This shall likewise apply to fuel and lubricating oils imported into and stored in the territory of a contracting party under customs supervision for the purpose of supplying aircraft of an airline designated

gelagert werden. Für sonstige Treibstoffe und Schmieröle, die von diesen Luftfahrzeugen im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei unter Zollüberwachung an Bord genommen und im internationalen Fluglinienverkehr verbraucht werden, werden die bezeichneten Abgaben sowie etwaige besondere Verbrauchsabgaben nicht erhoben, mit denen die Treibstoffe und Schmieröle in dem Hoheitsgebiet dieser Vertragspartei belastet sind.

(4) Die an Bord der in Absatz 1 genannten Luftfahrzeuge eingebrachten Nahrungs- und Genußmittel, die zur Verpflegung der Fluggäste und Besatzungsmitglieder bestimmt sind, dürfen unter Einhaltung der allgemeinen Zollbestimmungen im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei frei von Zöllen und sonstigen bei der Ein-, Aus- und Durchfuhr von Waren erhobenen Abgaben zum alsbaldigen Verbrauch an Bord ausgegeben werden, wenn die Luftfahrzeuge Fluggäste ausschließlich im internationalen Fluglinienverkehr befördern und bei Zwischenlandungen ständig zollamtlich überwacht werden können.

(5) Soweit für die in den vorstehenden Absätzen genannten Waren Abgaben nicht erhoben werden, unterliegen sie nicht den sonst für sie geltenden wirtschaftlichen Ein-, Aus- und Durchfuhrverboten und -beschränkungen.

#### Artikel 8

(1) Die von der einen Vertragspartei ausgestellten oder anerkannten Lufttüchtigkeitszeugnisse, Befähigungszeugnisse und Erlaubnisscheine der Besatzung eines Luftfahrzeugs werden von der anderen Vertragspartei anerkannt, solange sie in Kraft sind.

(2) Jede der beiden Vertragsparteien behält sich das Recht vor, den Befähigungszeugnissen und Erlaubnisscheinen, die ihren eigenen Staatsangehörigen von der anderen Vertragspartei oder einem anderen Staat ausgestellt sind, für Flüge über ihrem eigenen Hoheitsgebiet die Anerkennung zu verweigern.

#### Artikel 9

(1) Den Unternehmen jeder Vertragspartei ist in billiger und gleicher Weise Gelegenheit zu geben, den Betrieb auf jeder der nach Artikel 2 Absatz 2 festgelegten Linien durchzuführen.

(2) Bei dem Betrieb des internationalen Fluglinienverkehrs auf den nach Artikel 2 Absatz 2 festgelegten Linien hat ein benanntes Unternehmen einer Vertragspartei auf die Interessen eines benannten Unternehmens der anderen Vertragspartei Rücksicht zu nehmen, damit der auf allen oder einem Teil der gleichen Linien betriebene Fluglinienverkehr dieser Unternehmen nicht ungebührlich beeinträchtigt wird.

(3) Der internationale Fluglinienverkehr auf den nach Artikel 2 Absatz 2 festgelegten Linien soll vor allem dazu dienen, ein Beförderungsangebot bereitzustellen, das der voraussehbaren Verkehrsnachfrage nach und von dem Hoheitsgebiet der Vertragspartei entspricht, die das Unternehmen benannt hat. Das Recht dieses Unternehmens, Beförderungen zwischen den nach Artikel 2 Absatz 2 festgelegten, in dem Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei gelegenen Punkten einer Linie und Punkten in dritten Staaten auszuführen, ist im Interesse der geordneten Entwicklung des internationalen Luftverkehrs so auszuüben, daß das Beförderungsangebot angepaßt ist

a) an die Nachfrage nach Verkehrsmöglichkeiten von und nach dem Hoheitsgebiet der Vertragspartei, die das Unternehmen benannt hat,

by the other contracting party. Other fuel and lubricating oils taken on by these aircraft under customs supervision within the territory of the contracting party and used in international air services shall not be subject to the aforementioned charges nor to possible special consumption charges imposed on fuel and lubricating oils in the territory of that contracting party.

(4) Articles of food and consumption imported on board the aircraft mentioned in paragraph (1) above and subject to compliance with normal customs regulations, issued for immediate supply to passengers and crew members may be consumed aboard the aircraft free of customs duties and other fees levied on the occasion of import, export, and transit of goods while within the territory of the other contracting party, if such aircraft exclusively transport passengers in international air services, and can be continuously supervised by customs authorities, if intermediate landings are made.

(5) As far as no charges are imposed on goods enumerated in the foregoing paragraphs, they shall not be subject to economic prohibitions and restrictions on import, export, and transit which are otherwise applicable.

#### Article 8

(1) The certificates of airworthiness, certificates of competency and licences of the crew members of an aircraft issued or rendered valid by one contracting party shall be recognized by the other contracting party for the period of their validity.

(2) Each contracting party reserves the right to refuse to recognize, for the purpose of flights over its own territory, certificates of competency and licences granted to its own nationals by the other contracting party or by any other state.

#### Article 9

(1) There shall be fair and equal opportunity for the airlines of each contracting party to operate on any route specified in accordance with paragraph (2) of Article 2 of this Agreement.

(2) In the operation of international air services on the routes specified in accordance with paragraph (2) of Article 2 of this Agreement, by the designated airline or airlines of a contracting party, the interests of the designated airline or airlines of the other contracting party shall be taken into consideration so as not to affect unduly the air services which the latter provide on all or part of the same routes.

(3) The international air services on any of the routes specified in accordance with paragraph (2) of Article 2 of this Agreement shall have as their primary objective the provision of capacity adequate to the foreseeable traffic demands to and from the territory of the contracting party designating the airline. The right of this airline to carry traffic between points of a route specified in accordance with paragraph (2) of Article 2 of this Agreement, located in the territory of the other contracting party and points in third countries shall be exercised in the interests of the orderly development of international air transport and shall be subject to the principles that capacity be related to:

a) the traffic demand to and from the territory of the contracting party designating the airline,

- b) an die in den durchflogenen Gebieten bestehende Verkehrsnachfrage unter Berücksichtigung der örtlichen und regionalen Linien,
- c) an die Erfordernisse eines wirtschaftlichen Betriebes der Linien des Durchgangsverkehrs.

## Artikel 10

(1) Die benannten Unternehmen teilen den Luftfahrtbehörden beider Vertragsparteien spätestens einen Monat vor Beginn des Betriebes auf den nach Artikel 2 Absatz 2 festgelegten Linien die Art des Betriebes, die vorgesehenen Flugzeugmuster und die Flugpläne mit. Das gleiche gilt für spätere Änderungen.

(2) Die Luftfahrtbehörde einer jeden der beiden Vertragsparteien wird der Luftfahrtbehörde der anderen Vertragspartei auf deren Ersuchen alle regelmäßigen oder sonstigen statistischen Unterlagen übermitteln, die billigerweise zum Zwecke der Nachprüfung des auf den festgelegten Linien von dem oder den benannten Unternehmen der erstgenannten Vertragspartei bereitgestellten Beförderungsangebots gefordert werden können. Diese Unterlagen sollen alle Informationen umfassen, die zur Bestimmung des Umfangs des Verkehrs der Unternehmen auf den festgelegten Linien und der Herkunft und Bestimmung dieses Verkehrs erforderlich sind.

## Artikel 11

(1) Die Tarife, die auf den nach Artikel 2 Absatz 2 festgelegten Linien für Fluggäste und Fracht anzuwenden sind, werden unter Berücksichtigung aller Umstände, wie der Kosten des Betriebes, eines angemessenen Gewinns, der besonderen Gegebenheiten der verschiedenen Linien und der von anderen Unternehmen, welche die gleiche Linie ganz oder teilweise betreiben, verwendeten Tarife festgesetzt. Bei der Festsetzung soll in nachstehender Weise verfahren werden.

(2) Die Tarife werden, wenn möglich, für jede Linie durch Vereinbarung der benannten Unternehmen festgesetzt. Hierbei sollen sich die benannten Unternehmen nach den Vereinbarungen richten, die auf Grund des Tariffestsetzungsverfahrens des Internationalen Luftverkehrsverbandes (IATA) angewendet werden können, oder die benannten Unternehmen sollen sich, nach einer Beratung mit den Luftverkehrsunternehmen dritter Staaten, welche die gleiche Linie ganz oder teilweise betreiben, wenn möglich unmittelbar untereinander verständigen.

(3) Die auf diese Weise festgesetzten Tarife sollen den Luftfahrtbehörden einer jeden Vertragspartei wenigstens dreißig Tage vor dem in Aussicht genommenen Inkrafttreten zur Genehmigung vorgelegt werden. Dieser Zeitraum kann in besonderen Fällen verkürzt werden, wenn die Luftfahrtbehörden damit einverstanden sind.

(4) Kommt zwischen den Unternehmen eine Einigung nach Absatz 2 nicht zustande oder erklärt sich eine Vertragspartei mit den ihr nach Absatz 3 zur Genehmigung vorgelegten Tarifen nicht einverstanden, so sollen die Luftfahrtbehörden die Tarife derjenigen Linien und Linienteile, für die eine Übereinstimmung nicht besteht, durch Vereinbarung festsetzen.

(5) Kommt zwischen den Luftfahrtbehörden der beiden Vertragsparteien eine Vereinbarung nach Absatz 4 nicht zustande, so findet Artikel 16 Anwendung. Solange der Schiedsspruch nicht ergangen ist, hat die Vertragspartei,

- b) the traffic demand existing in the areas through which the airline passes, taking account of local and regional services,
- c) the economic requirements of through airline operation.

## Article 10

(1) The designated airlines shall communicate to the aeronautical authorities of both contracting parties not later than one month prior to the inauguration of services on the routes specified in accordance with paragraph (2) of Article 2 of this Agreement the type of service, the types of aircraft to be used and the flight schedules. This shall likewise apply to later changes.

(2) The aeronautical authorities of either contracting party shall supply to the aeronautical authorities of the other contracting party at their request such periodic or other statements of statistics as may be reasonably required for the purpose of reviewing the capacity provided on the agreed services by the designated airline or airlines of the first contracting party. Such statements shall include all information required to determine the amount of traffic carried by those airlines on the agreed services and the origins and destinations of such traffic.

## Article 11

(1) Rates to be charged for passengers and freight on the routes specified in accordance with paragraph (2) of Article 2 of this Agreement shall be fixed by taking into account all factors, such as cost of operation, reasonable profit, the characteristics of the various routes and the rates charged by any other carriers which operate over the same routes or parts thereof and shall be determined in accordance with the following paragraphs.

(2) The rates shall if possible be fixed for each route by agreement between the designated airlines. The designated airlines shall abide by such agreements which can be applied on the basis of the traffic conference procedures in the International Air Transport Association (IATA) or rates shall if possible be agreed upon between the designated airlines concerned in consultation with airlines of third countries which operate over the same routes or parts thereof.

(3) Any rates so agreed upon shall be submitted for approval to the aeronautical authorities of both contracting parties at least thirty days prior to the proposed date of introduction. This period may be reduced in specific cases, if the aeronautical authorities so agree.

(4) If no agreement has been reached between the airlines in accordance with paragraph (2) above or if one of the contracting parties does not agree to the rates submitted for its approval in accordance with paragraph (3) above, the aeronautical authorities of the two contracting parties may fix the rates through joint agreement for those routes or parts thereof for which no agreement was reached.

(5) If no agreement in accordance with paragraph (4) above is reached between the aeronautical authorities of the two contracting parties, the provisions of Article 16 of this Agreement shall apply. Until such time as a de-

die sich mit den Tarifen nicht einverstanden erklärt hat, das Recht, die Aufrechterhaltung der vorher in Kraft befindlichen Tarife zu verlangen.

#### Artikel 12

Tritt ein von beiden Vertragsparteien angenommenes allgemeines multilaterales Luftverkehrs-Übereinkommen in Kraft, so gehen dessen Bestimmungen vor. Konsultationen über die Feststellung, inwieweit ein multilaterales Übereinkommen dieses Abkommen aufhebt, ändert oder ergänzt, finden nach Artikel 15 dieses Abkommens statt.

#### Artikel 13

Jedes von einer Vertragspartei benannte Unternehmen darf in den Flughäfen der anderen Vertragspartei und in den Städten der anderen Vertragspartei, in denen es eine eigene Vertretung zu unterhalten beabsichtigt, sein eigenes Personal für seine Geschäfte unterhalten und beschäftigen. Wenn ein benanntes Unternehmen von einer eigenen Organisation in den Flughäfen der anderen Vertragspartei absieht, wird es nach Möglichkeit die in Frage stehenden Arbeiten durch das Personal der Flughäfen oder eines benannten Unternehmens der anderen Vertragspartei ausführen lassen.

#### Artikel 14

Zwischen den Luftfahrtbehörden der Vertragsparteien findet ein regelmäßiger Meinungsaustausch statt, um eine enge Zusammenarbeit in allen die Anwendung und Auslegung dieses Abkommens berührenden Angelegenheiten herbeizuführen.

#### Artikel 15

(1) Eine Konsultation zur Erörterung der Auslegung, Anwendung oder Änderung dieses Abkommens oder des Fluglinienplans kann jederzeit von jeder Vertragspartei beantragt werden. Diese Konsultation beginnt innerhalb einer Frist von zwei Monaten nach Eingang des Antrags.

(2) Vereinbarte Änderungen dieses Abkommens treten entsprechend dem in Artikel 19 vorgesehenen Verfahren in Kraft.

(3) Änderungen des Fluglinienplans treten in Kraft, sobald sie durch Notenwechsel entsprechend Artikel 2 Absatz 2 vereinbart sind.

#### Artikel 16

(1) Soweit eine Meinungsverschiedenheit über die Anwendung oder Auslegung dieses Abkommens nicht nach Artikel 14 oder 15 beigelegt werden kann, ist sie auf Antrag einer Vertragspartei einem Schiedsgericht zu unterbreiten.

(2) Dieses Schiedsgericht wird in der Weise gebildet, daß jede Vertragspartei einen Schiedsrichter ernennt und diese Schiedsrichter sich auf einen Angehörigen eines dritten Staates als Vorsitzenden einigen. Werden die Schiedsrichter nicht innerhalb von zwei Monaten ernannt, nachdem eine Vertragspartei ihre Absicht, ein Schiedsgericht anzurufen, bekanntgegeben hat, oder können die Schiedsrichter sich nicht innerhalb eines weiteren Monats auf einen Vorsitzenden einigen, so ist

decision is given, the contracting party which has expressed disagreement with the rates shall be entitled to request the continuation of the rates previously in effect.

#### Article 12

If a general multilateral air transport convention accepted by both contracting parties enters into force, the provisions of the multilateral convention shall prevail. Consultations under the provisions of Article 15 may be held to determine the extent to which the present Agreement is amended, supplemented or revoked by the provisions of the multilateral convention.

#### Article 13

Each airline designated by either contracting party may maintain and employ its own personnel for its business transactions at airports of the other contracting party and in the cities of the other contracting party where it intends to maintain an agency. If a designated airline does not establish its own organization at airports of the other contracting party, it is understood that it shall have such work performed preferably by airport personnel or by the personnel of a designated airline of the other contracting party.

#### Article 14

A frequent exchange of views shall take place between the aeronautical authorities of the two contracting parties in order to achieve close cooperation in all matters pertaining to the application and interpretation of this Agreement.

#### Article 15

(1) Consultation may be requested at any time by either contracting party for the purpose of discussing the interpretation, application, or amendment of the Agreement or of the Route Schedule. Such consultation shall begin within a period of two months from the date of receipt of the request.

(2) Amendments of this Agreement, on which agreement has been reached, shall come into force in accordance with the procedure provided for in Article 19 of this Agreement.

(3) Amendments of the Route Schedule shall come into force as soon as they have been agreed upon in an exchange of notes in accordance with paragraph (2) of Article 2.

#### Article 16

(1) In case of any disagreement arising out of the interpretation or application of this Agreement which cannot be settled in accordance with Articles 14 and 15 of this Agreement, such dispute shall be submitted to an arbitral tribunal at the request of either contracting party.

(2) Such arbitral tribunal shall be composed of one arbitrator to be designated by each contracting party, the chairman to be appointed through their mutual agreement being a national of a third state. If either of the contracting parties fails to designate an arbitrator within two months of the date of delivery by either contracting party of notice requesting arbitration or if the arbitrators cannot reach agreement on the selection of the chairman within another month, the President of the

der Präsident des Rates der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation zu bitten, die notwendigen Ernennungen vorzunehmen. Seine Entscheidung ist für die Vertragsparteien bindend.

(3) Das Schiedsgericht entscheidet, wenn ihm eine gültige Regelung der Meinungsverschiedenheit nicht gelingt, mit Stimmenmehrheit. Soweit die Vertragsparteien nichts anders vereinbaren, regelt es seine Verfahrensgrundsätze selbst und bestimmt seinen Sitz.

(4) Jede Vertragspartei trägt die Kosten für die Tätigkeit ihres Schiedsrichters sowie die Hälfte der übrigen Kosten.

(5) Die Vertragsparteien verpflichten sich, den vorläufigen Maßnahmen, die im Laufe des Verfahrens angeordnet werden, sowie dem Schiedsspruch, der endgültig ist, nachzukommen.

#### Artikel 17

Eine Vertragspartei kann dieses Abkommen jederzeit bei der anderen Vertragspartei kündigen, wenn sie es zu beenden wünscht. Die Kündigung ist gleichzeitig der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation mitzuteilen. Im Falle einer Kündigung läuft dieses Abkommen zwölf Monate nach Eingang der Kündigung bei der anderen Vertragspartei ab, sofern sie nicht vor Ablauf der Frist durch Übereinkommen der Vertragsparteien zurückgenommen wird. Wenn eine Empfangsbescheinigung durch die andere Vertragspartei nicht erfolgt, gilt die Kündigung als vierzehn Tage nach Empfang durch die Internationale Zivilluftfahrt-Organisation eingegangen.

#### Artikel 18

Dieses Abkommen, alle seine Änderungen und jeder Notenwechsel nach Artikel 2 Absatz 2 und Artikel 15 Absatz 3 werden der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation zur Registrierung notifiziert.

#### Artikel 19

Dieses Abkommen bedarf der Ratifizierung. Die Ratifikationsurkunden werden so bald wie möglich in Dublin ausgetauscht. Es tritt einen Monat nach Austausch der Ratifikationsurkunden in Kraft.

ZU URKUND DESSEN haben die unterzeichneten Bevollmächtigten dieses Abkommen unterschrieben.

GESCHEHEN zu Bonn am 12. Juni 1956 in zwei Urschriften, jede in deutscher und englischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Council of the International Civil Aviation Organization shall be called upon to make the necessary appointments. His decision shall be binding on both contracting parties.

(3) In the event of failure to reach a settlement by negotiation, the arbitral tribunal shall reach its decisions by majority vote. If not agreed otherwise by the contracting parties, the procedure shall be determined by the arbitral tribunal itself; it shall also determine its location.

(4) Each contracting party shall bear the expenses of its arbitrator as well as one half of the remaining expenses.

(5) The contracting parties undertake to put into effect every interim ruling during the proceedings as well as the decision, such decision to be final in every case.

#### Article 17

Either contracting party may at any time give notice to the other if it desires to terminate the present Agreement. Such notice shall be simultaneously communicated to the International Civil Aviation Organization. If such notice is given, the present Agreement shall terminate twelve months after the date of receipt of the notice by the other contracting party, unless the notice to terminate is withdrawn by agreement before the expiry of this period. In the absence of acknowledgment of receipt by the other contracting party, notice shall be deemed to have been received fourteen days after the receipt of the notice by the International Civil Aviation Organization.

#### Article 18

This Agreement, any amendments and any exchange of notes in accordance with paragraph (2) of Article 2 and paragraph (3) of Article 15 of this Agreement shall be notified to the International Civil Aviation Organization for registration.

#### Article 19

This Agreement shall be ratified. The instruments of ratification shall be exchanged as soon as possible in Dublin. This Agreement shall come into force one month after the exchange of the instruments of ratification.

IN WITNESS WHEREOF, the undersigned plenipotentiaries have signed the present Agreement.

DONE at Bonn this 12th day of June 1956 in duplicate in the German and English languages, both texts being equally authentic.

Für die Bundesrepublik Deutschland:  
For the Federal Republic of Germany:  
von Brentano

Für Irland:  
For Ireland:  
T. J. Kiernan

**Gesetz zu dem Abkommen vom 2. Mai 1956 zwischen  
der Bundesrepublik Deutschland und der Schweizerischen Eidgenossenschaft  
über den Luftverkehr.**

**Vom 4. April 1957.**

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

**Artikel 1**

Dem in Bern am 2. Mai 1956 unterzeichneten Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Luftverkehr wird zugestimmt. Das Abkommen wird nachstehend veröffentlicht.

**Artikel 2**

Artikel 7 des Abkommens findet im Saarland erst vom Ende der Übergangszeit nach Artikel 3 des Vertrages zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Französischen Republik zur Regelung der Saarfrage vom 27. Oktober 1956 (Bundesgesetzbl. II S. 1587) an Anwendung.

**Artikel 3**

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

(2) Der Tag, an dem das Abkommen nach seinem Artikel 20 in Kraft tritt, ist im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

---

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Bonn/Badenweiler, den 4. April 1957.

Der Bundespräsident  
Theodor Heuss

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers  
Blücher

Der Bundesminister für Verkehr  
Seebohm

Für den Bundesminister des Auswärtigen  
Der Bundesminister der Justiz und für Angelegenheiten des Bundesrates  
von Merkatz

## Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Luftverkehr

Die Bundesrepublik Deutschland  
und  
die Schweizerische Eidgenossenschaft

haben in dem Bestreben, den Luftverkehr zwischen ihren Gebieten und darüber hinaus zu regeln, folgendes vereinbart:

### Artikel 1

(1) Für die Anwendung dieses Abkommens bedeuten, soweit sich aus dem Inhalt des Abkommens nichts anderes ergibt:

- a) „Luftfahrtbehörde“, in der Bundesrepublik Deutschland der Bundesminister für Verkehr, in der Schweizerischen Eidgenossenschaft das Eidgenössische Post- und Eisenbahndepartement (Luftamt), oder in beiden Fällen, jede andere Person oder Stelle, die zur Ausübung der diesen obliegenden Aufgaben ermächtigt sein wird.
- b) „Benanntes Unternehmen“ („bezeichnetes Unternehmen“), ein Luftverkehrsunternehmen, das ein Vertragsstaat dem anderen Vertragsstaat nach Artikel 3 schriftlich als das Unternehmen benannt (bezeichnet) hat, das die nach Artikel 2 Absatz 2 dieses Abkommens festgelegten Fluglinien betreiben soll.

(2) Die Begriffe „Gebiet“, „Fluglinienverkehr“, „internationaler Fluglinienverkehr“, „Landung zu nichtgewerblichen Zwecken“ haben für die Anwendung dieses Abkommens die in Artikel 2 und 96 des Abkommens über die internationale Zivilluftfahrt vom 7. Dezember 1944 festgelegte Bedeutung.

### Artikel 2

(1) Jeder Vertragsstaat gewährt dem anderen Vertragsstaat zur Durchführung des internationalen Fluglinienverkehrs durch die benannten Unternehmen folgende Rechte:

- a) das Recht des Überfluges,
- b) das Recht der Landung zu nichtgewerblichen Zwecken und
- c) das Recht des Ein- und Ausflugs zur Durchführung des gewerblichen internationalen Fluglinienverkehrs mit Fluggästen, Post und Fracht an den Orten in seinem Gebiet, die bei jeder nach Absatz 2 festgelegten Linie aufgeführt sind.

(2) Die Linien, welche die benannten Unternehmen der beiden Vertragsstaaten zu betreiben berechtigt sind, werden in einem Linienplan festgelegt, der in einem Notenaustausch zu vereinbaren ist.

### Artikel 3

(1) Mit dem Betrieb des internationalen Fluglinienverkehrs auf den nach Artikel 2 Absatz 2 festgelegten Linien kann jederzeit begonnen werden, wenn

- a) der Vertragsstaat, dem die Rechte gewährt sind, das Unternehmen schriftlich benannt hat, welches die einzelnen Linien betreiben wird,
- b) der Vertragsstaat, der die Rechte gewährt, dem benannten Unternehmen die Genehmigung erteilt hat, den internationalen Fluglinienverkehr auf den nach Artikel 2 Absatz 2 festgelegten Linien zu eröffnen.

(2) Der Vertragsstaat, der die Rechte gewährt, wird vorbehaltlich der Bestimmungen der Absätze 3 und 4 und vorbehaltlich der Verständigung nach Artikel 11 unverzüglich die Genehmigung zum Betrieb des internationalen Fluglinienverkehrs erteilen.

(3) Jeder Vertragsstaat ist berechtigt, von dem benannten Unternehmen des anderen Vertragsstaates den Nachweis zu verlangen, daß dieses Unternehmen in der Lage ist, den Erfordernissen zu entsprechen, die durch die Gesetze und Verordnungen des erstgenannten Staates für die Durchführung des internationalen Luftverkehrs vorgeschrieben sind.

(4) Jeder Vertragsstaat behält sich das Recht vor, einem von dem anderen Vertragsstaat benannten Unternehmen die Ausübung der in Artikel 2 gewährten Rechte zu verweigern, wenn das Unternehmen nicht in der Lage ist, auf Verlangen den Nachweis zu erbringen, daß der wesentliche Teil des Eigentums an dem Unternehmen und die tatsächliche Verfügungsgewalt über das Unternehmen Staatsangehörigen oder Körperschaften des anderen Vertragsstaates oder diesem selbst zustehen.

### Artikel 4

(1) Jeder Vertragsstaat kann die nach Artikel 3 Absatz 2 erteilte Genehmigung widerrufen oder durch Auflagen einschränken, wenn das benannte Unternehmen die Gesetze und Verordnungen des Vertragsstaates, der die Rechte gewährt, oder die Bestimmungen dieses Abkommens nicht befolgt oder die daraus sich ergebenden Verpflichtungen nicht erfüllt. Das gleiche gilt, wenn der Nachweis nach Artikel 3 Absatz 4 nicht erbracht wird. Von diesem Recht wird jeder Vertragsstaat nur nach einer Konsultation nach Artikel 15 Gebrauch machen, es sei denn, daß eine sofortige Einstellung des Betriebes oder sofortige Auflagen zur Vermeidung weiterer Verstöße gegen Gesetze oder Verordnungen erforderlich sind.

(2) Jeder Vertragsstaat hat das Recht, durch schriftliche Mitteilung an den anderen Vertragsstaat die Benennung eines Unternehmens rückgängig zu machen, um es durch ein anderes Unternehmen zu ersetzen. Das benannte neue Unternehmen genießt die gleichen Rechte und unterliegt den gleichen Verpflichtungen wie das Unternehmen, an dessen Stelle es getreten ist.

#### Artikel 5

(1) Die Rechts- und Verwaltungsvorschriften eines jeden der beiden Vertragsstaaten, die den Einflug von Luftfahrzeugen des internationalen Luftverkehrs in sein Gebiet oder deren Ausflug aus seinem Gebiet oder den Betrieb und Verkehr solcher Luftfahrzeuge innerhalb seines Gebietes betreffen, finden auf Luftfahrzeuge, die von dem benannten Unternehmen des anderen Vertragsstaates verwendet werden, Anwendung.

(2) Die Rechts- und Verwaltungsvorschriften eines jeden der beiden Vertragsstaaten, welche die Einreise in sein Gebiet oder die Ausreise aus seinem Gebiet von Fluggästen, Besatzungen, Post oder Fracht, wie z. B. Vorschriften über Einreise, Abfertigung, Einwanderung, Pässe, Zölle und Quarantäne betreffen, finden auf die Fluggäste, Besatzungen, Post oder Fracht der Luftfahrzeuge des anderen Vertragsstaates während ihres Aufenthaltes in seinem Gebiet Anwendung.

#### Artikel 6

Die Gebühren, die in jedem Vertragsstaat für die Benutzung der Flughäfen und anderer Luftfahrteinrichtungen durch die Luftfahrzeuge des anderen Vertragsstaates erhoben werden, dürfen nicht höher als für die einheimischen Luftfahrzeuge sein.

#### Artikel 7

Jeder der beiden Vertragsstaaten gewährt für die Luftfahrzeuge, die von einem benannten Unternehmen des anderen Vertragsstaates ausschließlich im internationalen Luftverkehr verwendet werden, die folgenden Abgabenvergünstigungen:

- a) Die von den benannten Unternehmen des einen Vertragsstaates verwendeten Luftfahrzeuge, die in das Gebiet des anderen Vertragsstaates einfliegen und wieder ausfliegen oder es durchfliegen, einschließlich der an Bord befindlichen Ausrüstungsgegenstände und Ersatzteile bleiben frei von Zöllen und sonstigen bei der Ein-, Aus- und Durchfuhr von Waren erhobenen Abgaben.
- b) Ersatzteile und Ausrüstungsgegenstände, die
  - aa) aus den in Buchstabe a genannten Luftfahrzeugen im Gebiet des anderen Vertragsstaates unter Zollüberwachung ausgebaut oder sonst von Bord gebracht und dort gelagert werden,
  - bb) für diese Luftfahrzeuge in das Gebiet des anderen Vertragsstaates unter Zollüberwachung eingeführt und dort gelagert werden,

bleiben frei von den in Buchstabe a bezeichneten Abgaben, wenn sie unter Zollüberwachung in die genannten Luftfahrzeuge eingebaut oder sonst an Bord genommen werden oder aus dem Gebiet dieses Vertragsstaates auf andere Weise als an Bord der Luftfahrzeuge wieder ausgeführt werden. Die gleiche Abgabenerleichterung wird für solche Ersatzteile und Ausrüstungsgegenstände gewährt, die unter Zollüberwachung aus entsprechenden Lagern anderer ausländischer Luftverkehrsunternehmen entnommen und in die genannten Luftfahrzeuge eingebaut oder sonst an Bord genommen werden.

c) Treibstoffe und Schmieröle, die an Bord der in Buchstabe a genannten Luftfahrzeuge in das Gebiet des anderen Vertragsstaates eingebracht werden, dürfen frei von Zöllen und sonstigen bei der Ein-, Aus- und Durchfuhr von Waren erhobenen Abgaben an Bord dieser Luftfahrzeuge verbraucht werden, und zwar auch auf anschließenden Flügen zwischen Orten im Gebiet dieses Vertragsstaates. Dies gilt auch für Treibstoffe, die zur Versorgung dieser Luftfahrzeuge in das Gebiet des anderen Vertragsstaates unter Zollüberwachung eingeführt und dort gelagert werden. Sonstige Treibstoffe, die von diesen Luftfahrzeugen im Gebiet des anderen Vertragsstaates unter Zollüberwachung an Bord genommen und im internationalen Fluglinienverkehr verbraucht werden, unterliegen den genannten Abgaben sowie etwaigen besonderen Verbrauchsabgaben nicht, mit denen die Treibstoffe in diesem Vertragsstaat belastet sind.

d) Die an Bord der in Buchstabe a genannten Luftfahrzeuge eingebrachten Nahrungs- und Genußmittel, die zur Verpflegung der Fluggäste und Besatzungsmitglieder bestimmt sind, dürfen im Gebiet des anderen Vertragsstaates frei von Zöllen und sonstigen bei der Ein-, Aus- und Durchfuhr von Waren erhobenen Abgaben zum alsbaldigen Verbrauch an Bord ausgegeben werden, wenn die Luftfahrzeuge bei Zwischenlandungen ständig zollamtlich überwacht werden können.

#### Artikel 8

(1) Die von dem einen Vertragsstaat ausgestellten oder anerkannten Lufttüchtigkeitszeugnisse, Befähigungszeugnisse und Erlaubnisscheine (Fähigkeitsausweise) der Besatzung eines Luftfahrzeuges werden von dem anderen Vertragsstaat während ihrer Gültigkeitsdauer anerkannt.

(2) Jeder der beiden Vertragsstaaten behält sich das Recht vor, den Befähigungszeugnissen und Erlaubnisscheinen (Fähigkeitsausweisen), die seinen eigenen Staatsangehörigen vom anderen Vertragsstaat oder einem anderen Staat ausgestellt sind, für Flüge über seinem eigenen Gebiet die Anerkennung zu verweigern.

#### Artikel 9

(1) Den Unternehmen jedes Vertragsstaates soll in billiger und gleicher Weise Gelegenheit gegeben werden, den Betrieb auf jeder der nach Artikel 2 Absatz 2 festgelegten Linien durchzuführen.

(2) Bei dem Betrieb des internationalen Fluglinienverkehrs auf den nach Artikel 2 Absatz 2 festgelegten Linien soll das benannte Unternehmen eines Vertragsstaates auf die Interessen des benannten Unternehmens des anderen Vertragsstaates Rücksicht nehmen, damit der auf allen oder einem Teil der gleichen Linien betriebene Fluglinienverkehr dieser Unternehmen nicht ungebührlich beeinträchtigt wird.

(3) Der internationale Fluglinienverkehr auf den nach Artikel 2 Absatz 2 festgelegten Linien soll vor allem dazu dienen, ein Beförderungsangebot zur Verfügung zu stellen, das der voraussehbaren Verkehrsnachfrage nach und von dem Gebiet des Vertragsstaates entspricht, der das Unternehmen benannt hat. Das Recht dieses Unternehmens, Beförderungen zwischen den nach Artikel 2 Absatz 2 festgelegten, im anderen Vertragsstaat gelegenen Punkten einer Linie und dritten Staaten auszuführen, soll im Interesse einer geordneten Entwicklung des internationalen Luftverkehrs so ausgeübt werden, daß das Beförderungsangebot angepaßt ist

- a) an die Nachfrage nach Verkehrsmöglichkeiten von und nach dem Gebiet des Vertragsstaates, der das Unternehmen benannt hat,
- b) an die in den durchflogenen Gebieten bestehende Verkehrsnachfrage unter Berücksichtigung der örtlichen und regionalen Linien,
- c) an die Anforderungen eines wirtschaftlichen Betriebes der Linien des Durchgangsverkehrs.

#### Artikel 10

(1) Die benannten Unternehmen teilen den Luftfahrtbehörden beider Vertragsstaaten spätestens dreißig Tage vor Beginn des Betriebes auf den nach Artikel 2 Absatz 2 festgelegten Linien die Art des Betriebes, die vorgesehenen Flugzeugmuster und die Flugpläne mit. Das gleiche gilt für spätere Änderungen.

(2) Die Luftfahrtbehörden eines jeden der beiden Vertragsstaaten werden den Luftfahrtbehörden des anderen Vertragsstaates auf deren Ersuchen alle statistischen Unterlagen übermitteln, die billigerweise zum Zwecke der Nachprüfung des auf den nach Artikel 2 Absatz 2 festgelegten Linien von den benannten Unternehmen bereitgestellten Beförderungsangebotes gefordert werden können. Diese Unterlagen sollen alle Angaben enthalten, die zur Bestimmung des Umfangs des Verkehrs der benannten Unternehmen auf den nach Artikel 2 Absatz 2 festgelegten Linien und der Herkunft und Bestimmung dieses Verkehrs erforderlich sind.

#### Artikel 11

(1) Die Tarife, die auf den nach Artikel 2 Absatz 2 festgelegten Linien für Fluggäste und Fracht anzuwenden sind, werden unter Berücksichtigung aller Faktoren, insbesondere der Kosten des Betriebes, eines angemessenen Gewinns, der besonderen Gegebenheiten der verschiedenen Linien und der von anderen Unternehmen, welche die gleiche Linie ganz oder teilweise betreiben, verwendeten Tarife festgesetzt. Bei der Festsetzung soll nach den Bestimmungen der folgenden Absätze verfahren werden.

(2) Die Tarife werden, wenn möglich, für jede Linie durch Vereinbarung der beteiligten benannten Unternehmen festgesetzt. Hierbei sollen sich die benannten Unternehmen nach den Beschlüssen richten, die auf Grund des Tariffestsetzungsverfahrens des Internationalen Luftverkehrsverbandes (IATA) angewendet werden können, oder die benannten Unternehmen sollen sich, nach einer Beratung mit den Luftverkehrsunternehmen dritter Staaten, welche die gleiche Linie ganz oder teilweise betreiben, wenn möglich unmittelbar untereinander verständigen.

(3) Die auf diese Weise festgesetzten Tarife sollen den Luftfahrtbehörden eines jeden Vertragsstaates wenigstens dreißig Tage vor dem in Aussicht genommenen Inkrafttreten zur Genehmigung vorgelegt werden. Dieser Zeitraum kann in besonderen Fällen verkürzt werden, wenn die Luftfahrtbehörden damit einverstanden sind.

(4) Kommt zwischen den benannten Unternehmen eine Einigung nach Absatz 2 nicht zustande oder erklärt sich ein Vertragsstaat mit dem ihm nach Absatz 3 zur Genehmigung vorgelegten Tarifen nicht einverstanden, so sollen die Luftfahrtbehörden die Tarife derjenigen Linien und Linienteile, für die eine Übereinstimmung nicht besteht, durch Vereinbarung festsetzen.

(5) Kommt zwischen den Luftfahrtbehörden der beiden Vertragsstaaten eine Vereinbarung nach Absatz 4 nicht zustande, so findet Artikel 16 Anwendung. Solange der Schiedsspruch nicht ergangen ist, hat der Vertragsstaat, der sich nicht einverstanden erklärt hat, das Recht, von dem anderen Vertragsstaat die Aufrechterhaltung der vorher in Kraft befindlichen Tarife zu verlangen.

#### Artikel 12

Tritt ein von beiden Vertragsstaaten angenommenes allgemeines multilaterales Luftverkehrsabkommen in Kraft, so gehen die Bestimmungen des multilateralen Abkommens vor. Erörterungen über die Feststellung, inwieweit ein multilaterales Abkommen dieses Abkommen aufhebt, ändert oder ergänzt, finden nach Artikel 15 dieses Abkommens statt.

#### Artikel 13

Jedes von einem Vertragsstaat benannte Unternehmen darf auf den Flughäfen des anderen Vertragsstaates und in den Städten des anderen Vertragsstaates, in denen es eine eigene Vertretung zu unterhalten beabsichtigt, sein eigenes Personal für seine Geschäfte unterhalten und beschäftigen. Soweit ein benanntes Unternehmen auf eine eigene Organisation in den Flughäfen des anderen Vertragsstaates verzichtet, soll es nach Möglichkeit die in Frage stehenden Arbeiten durch das Personal der Flughäfen oder des benannten Unternehmens des anderen Vertragsstaates ausführen lassen.

#### Artikel 14

Zwischen den Luftfahrtbehörden der Vertragsstaaten findet ein regelmäßiger Meinungsaustausch statt, um eine enge Zusammenarbeit in allen die Anwendung und Auslegung dieses Abkommens berührenden Angelegenheiten herbeizuführen.

#### Artikel 15

(1) Eine Konsultation zur Erörterung der Auslegung, Anwendung oder Änderung dieses Abkommens oder des Fluglinienplans kann jederzeit von jedem Vertragsstaat beantragt werden. Diese Konsultation beginnt innerhalb einer Frist von sechzig Tagen nach Eingang des Antrags.

(2) Vereinbarte Änderungen dieses Abkommens treten entsprechend dem in Artikel 20 vorgesehenen Verfahren in Kraft.

(3) Änderungen des Fluglinienplans treten in Kraft, sobald sie nach Übereinstimmung zwischen den Luftfahrtbehörden der Vertragsstaaten in einem Notenaustausch entsprechend Artikel 2 Absatz 2 vereinbart sind.

#### Artikel 16

(1) Soweit eine Meinungsverschiedenheit über die Anwendung oder Auslegung dieses Abkommens nicht nach Artikel 14 oder 15 zwischen den Luftfahrtbehörden oder zwischen den Regierungen der Vertragsstaaten beigelegt werden kann, ist sie auf Antrag eines Vertragsstaates einem Schiedsgericht zu unterbreiten.

(2) Das Schiedsgericht wird von Fall zu Fall in der Weise gebildet, daß jeder Vertragsstaat einen Schiedsrichter ernannt und diese Schiedsrichter sich auf einen Angehörigen eines dritten Staates als Vorsitzenden einigen. Werden die Schiedsrichter nicht innerhalb von sechzig Tagen ernannt, nachdem ein Vertragsstaat seine Absicht, ein Schiedsgericht anzurufen, bekanntgegeben hat, oder können die Schiedsrichter sich nicht innerhalb weiterer dreißig Tage auf einen Vorsitzenden einigen, so ist der Präsident des Rates der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation zu bitten, die notwendigen Ernennungen vorzunehmen. Seine Entscheidung ist für die Vertragsstaaten bindend.

(3) Das Schiedsgericht entscheidet, wenn ihm eine gütliche Regelung der Meinungsverschiedenheiten nicht gelingt, mit Stimmenmehrheit. Soweit die Vertragsstaaten nichts anderes vereinbaren, regelt es seine Verfahrensgrundsätze selbst und bestimmt seinen Sitz.

(4) Jeder Vertragsstaat trägt die Vergütung für die Tätigkeit seines Schiedsrichters sowie die Hälfte der übrigen Kosten.

(5) Die Vertragsstaaten verpflichten sich, den vorläufigen Maßnahmen, die im Laufe des Verfahrens angeordnet werden sowie dem Schiedsspruch, der endgültig ist, nachzukommen.

Artikel 17

Jeder Vertragsstaat kann dieses Abkommen jederzeit kündigen. Das Abkommen endet ein Jahr nach Eingang der Kündigung bei dem anderen Vertragsstaat, es sei denn, daß auf Grund einer Vereinbarung zwischen den Vertragsstaaten die Kündigung vor Ablauf dieser Frist rückgängig gemacht wird.

Artikel 18

Dieses Abkommen, alle seine Änderungen und jeder Notenaustausch nach Artikel 2 Absatz 2 und Artikel 15 Absatz 3 werden bei der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation hinterlegt.

Artikel 19

Die Vorschriften dieses Abkommens ersetzen zwischen den Vertragsstaaten:

- a) das Provisorische Übereinkommen vom 14. September 1920 betreffend die Regelung des Luftverkehrs zwischen Deutschland und der Schweiz,
- b) die durch Notenwechsel vom 23. und 27. Juli 1937 getroffene Vereinbarung über die zollfreie Abgabe von Betriebsstoffen an Luftfahrzeuge.

Artikel 20

Dieses Abkommen soll ratifiziert werden. Die Ratifikationsurkunden sollen baldmöglichst in Bonn ausgetauscht werden. Es tritt dreißig Tage nach dem Austausch der Ratifikationsurkunden in Kraft.

ZU URKUND DESSEN haben die beiderseitigen Bevollmächtigten dieses Abkommen unterzeichnet.

GESCHEHEN zu Bern am 2. Mai 1956 in doppelter Urschrift in deutscher Sprache.

Für die Bundesrepublik Deutschland  
gezeichnet:  
Friedrich Holzapfel

Für die Schweizerische Eidgenossenschaft  
gezeichnet:  
Max Petitpierre

---

**Gesetz**  
**zu dem am 16. Juli 1956 in Bonn unterzeichneten Abkommen zwischen**  
**der Bundesrepublik Deutschland und der Schweizerischen Eidgenossenschaft**  
**über die Liquidation des früheren deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehrs.**

Vom 4. April 1957.

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Dem am 16. Juli 1956 in Bonn unterzeichneten Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über die Liquidation des früheren deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehrs nebst Unterzeichnungsprotokoll wird zugestimmt. Das Abkommen und das Unterzeichnungsprotokoll werden nachstehend veröffentlicht.

Artikel 2

Beträge, die nach Teil I des Abkommens gezahlt werden, unterliegen weder den Steuern vom Einkommen und Ertrag noch der Vermögensabgabe nach dem Lastenausgleichsgesetz. Die gezahlten Beträge sind außerdem bis zum Ende desjenigen Kalenderjahres, in dem sie an die Berechtigten ge-

leistet werden, von der Vermögensteuer befreit. Die Vorschriften der §§ 47 und 74 Abs. 2 und 3, § 75 des D-Mark-Bilanzgesetzes sind auf die gezahlten Beträge nicht anzuwenden. Verluste, die sich durch Abschreibung der bisherigen Wertansätze für die in Teil I des Abkommens geregelten Forderungen ergeben, bleiben bei der steuerlichen Gewinnermittlung außer Betracht.

Artikel 3

Dieses Gesetz gilt auch im Land Berlin, sofern das Land Berlin die Anwendung dieses Gesetzes feststellt.

Artikel 4

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

(2) Der Tag, an dem das Abkommen und das Unterzeichnungsprotokoll gemäß Artikel 7 des Abkommens in Kraft treten, ist im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Bonn/Badenweiler, den 4. April 1957.

Der Bundespräsident  
Theodor Heuss

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers  
Blücher

Für den Bundesminister des Auswärtigen  
Der Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit  
Blücher

Der Bundesminister der Finanzen  
Schäffer

## Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über die Liquidation des früheren deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehrs

Die Bundesrepublik Deutschland  
und  
die Schweizerische Eidgenossenschaft

SIND IM BESTREBEN, die aus dem früheren deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehr herrührenden noch unerledigten privaten Forderungen und Verpflichtungen einer Regelung zuzuführen, und

MIT RUCKSICHT darauf, daß eine solche Regelung in einem Briefwechsel, der einen integrierenden Bestandteil des Abkommens über die Regelung der Forderungen der Schweizerischen Eidgenossenschaft gegen das ehemalige Deutsche Reich vom 26. August 1952 darstellt, vorbehalten worden ist,

ÜBEREINGEKOMMEN, das folgende Abkommen zu schließen:

### TEIL I

#### Zahlungen aus der Schweiz nach der Bundesrepublik Deutschland

##### Artikel 1

(1) Die Schweizerische Eidgenossenschaft verpflichtet sich zur Abgeltung der offenen Zahlungsansprüche der nach Artikel 2 antragsberechtigten natürlichen oder juristischen Personen des privaten oder öffentlichen Rechts, Handelsgesellschaften oder Personengemeinschaften oder ihrer Rechtsnachfolger (im folgenden Gläubiger genannt) insoweit, als zur Begleichung solcher Ansprüche

- a) vor dem 9. Mai 1945 gemäß dem Abkommen vom 9. August 1940 über den deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehr nebst Zusatzabkommen Einzahlungen bei der Schweizerischen Nationalbank geleistet wurden, für welche die entsprechenden Zahlungsaufträge der Schweizerischen Verrechnungsstelle nicht bei der Deutschen Verrechnungskasse eingetroffen sind;
- b) auf das „Abwicklungskonto Clearing Deutschland“ bei der Schweizerischen Nationalbank Beträge eingezahlt worden sind oder noch eingezahlt werden.

(2) Diese Abgeltung wird nach Maßgabe der Artikel 2 und 3 vorgenommen.

##### Artikel 2

(1) Die Zahlung erfolgt auf Antrag. Antragsberechtigt sind Gläubiger, welche im Zeitpunkt der Antragstellung im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland oder in Berlin (West) ansässig sind oder dort eine zum Empfang der Zahlung berechnete Stelle angeben.

(2) Der Antrag ist bei der Deutschen Verrechnungskasse in Berlin (West) innerhalb einer Frist von zwei Jahren nach Inkrafttreten des Abkommens einzureichen.

(3) Die nach Absatz 1 zu leistenden Zahlungen werden durch die Deutsche Verrechnungskasse im Einvernehmen mit der Schweizerischen Verrechnungsstelle veranlaßt. Sind beide Verrechnungsinstitute der Auffassung, daß ein Zahlungsanspruch nicht besteht, oder kommen die Verrechnungsinstitute zu keinem übereinstimmenden Er-

gebnis, so hat die Deutsche Verrechnungskasse dem Antragsteller einen begründeten ablehnenden Entscheid zu erteilen. Im Falle von Meinungsverschiedenheiten zwischen den Verrechnungsinstituten ist vor Erlaß des Entscheides die Paritätische Kommission (Artikel 5) anzuhören.

(4) Bei unverschuldeter Versäumnis der Antragsfrist (Absatz 2) kann Wiedereinsetzung in den früheren Stand bis längstens zwei Jahre nach Ablauf der Frist gewährt werden. Für die Prüfung und die Entscheidung über solche Anträge gelten die in Absatz 3 enthaltenen Bestimmungen entsprechend.

(5) Gegen den ablehnenden Entscheid der Deutschen Verrechnungskasse kann der Antragsteller innerhalb eines Monats seit dessen Zugang die Schiedsstelle (Artikel 6) anrufen.

### Artikel 3

(1) Die Gläubiger von nicht auf Reichsmark lautenden Zahlungsansprüchen erhalten zwei Drittel des eingezahlten Betrages in Deutscher Mark.

(2) Die auf Reichsmark lautenden Zahlungsansprüche sind im Verhältnis 10 : 1 umzustellen und die sich daraus ergebenden Beträge in Deutscher Mark zu zahlen.

### TEIL II

#### Zahlungen aus der Bundesrepublik Deutschland nach der Schweiz

##### Artikel 4

(1) Die Bundesrepublik Deutschland verpflichtet sich zur Abgeltung der Zahlungsansprüche, zu deren Begleichung Einzahlungen im Rahmen des Abkommens vom 9. August 1940 über den deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehr nebst Zusatzabkommen an die Deutsche Verrechnungskasse geleistet worden waren. Diese Verpflichtung beschränkt sich auf diejenigen Zahlungsansprüche, welche von in der Schweiz domizilierten natürlichen oder juristischen Personen des privaten oder öffentlichen Rechts, Handelsgesellschaften oder Personengemeinschaften oder ihren Rechtsnachfolgern bei der Schweizerischen Verrechnungsstelle angemeldet worden sind. Eine Verpflichtung ist jedoch nicht gegeben, soweit die vorstehend Bezeichneten sich mit der Rückleitung von Zahlungsaufträgen, welche die Deutsche Verrechnungskasse erteilt hatte, gegenüber der Schweizerischen Verrechnungsstelle einverstanden erklärt haben oder eine rechtskräftige Rückleitungsverfügung der Schweizerischen Verrechnungsstelle vorliegt.

(2) Soweit die nach Absatz 1 zu berücksichtigenden Zahlungsansprüche auf Reichsmark lauten, sind die Beträge im Verhältnis 10 : 1 auf Deutsche Mark umzustellen.

(3) Die nach Absatz 1 zu leistenden Zahlungen werden durch die Schweizerische Verrechnungsstelle im Einvernehmen mit der Deutschen Verrechnungskasse veranlaßt. Sind beide Verrechnungsinstitute der Auffassung,

daß ein Zahlungsanspruch nicht besteht, oder kommen die Verrechnungsinstitute zu keinem übereinstimmenden Ergebnis, so hat die Schweizerische Verrechnungsstelle demjenigen, der den Zahlungsanspruch angemeldet hat, einen begründeten ablehnenden Entscheid zu erteilen. Im Falle von Meinungsverschiedenheiten zwischen den Verrechnungsinstituten ist vor Erlaß des Entscheides die Paritätische Kommission (Artikel 5) anzuhören.

(4) Gegen den ablehnenden Entscheid der Schweizerischen Verrechnungsstelle kann der Betroffene innerhalb eines Monats seit dessen Zugang die Schiedsstelle (Artikel 6) anrufen.

### TEIL III

#### Paritätische Kommission und Schiedsstelle

##### Artikel 5

(1) Es wird eine Paritätische Kommission bestellt. Diese setzt sich aus vier Mitgliedern zusammen, von denen jede Vertragspartei zwei innerhalb von einem Monat nach Inkrafttreten dieses Abkommens ernennt.

(2) Die Paritätische Kommission nimmt die sich aus Artikel 2 Absatz 3 und 4 und Artikel 4 Absatz 3 ergebenden Aufgaben wahr.

(3) Darüber hinaus hat sie Fragen, die sich zwischen den Vertragsparteien aus diesem Abkommen ergeben, zu prüfen und gegebenenfalls Empfehlungen auszuarbeiten.

(4) Die Paritätische Kommission tritt nach Bedarf zusammen.

##### Artikel 6

(1) Es wird eine Schiedsstelle errichtet. Die Schiedsstelle entscheidet in den in Artikel 2 Absatz 5 und Artikel 4 Absatz 4 genannten Fällen. Die Schiedsstelle wird durch Einreichung eines schriftlich begründeten Antrages bei demjenigen Verrechnungsinstitut angerufen, dessen Entscheid angefochten wird.

(2) Die Schiedsstelle besteht aus zwei Mitgliedern. Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland wird einen deutschen, der Schweizerische Bundesrat einen schweizerischen Richter auf die Dauer von vier Jahren zum Mitglied ernennen. Falls nach Ablauf dieser Zeit noch Ver-

fahren bei der Schiedsstelle anhängig oder zu erwarten sind, verlängert sich die Amtsdauer der Mitglieder um den erforderlichen Zeitraum.

(3) Einigen sich die Mitglieder der Schiedsstelle nicht über die zu treffende Entscheidung, so ziehen sie einen von ihnen auszuwählenden Obmann zu. Der Obmann darf weder deutscher noch schweizerischer Staatsangehöriger sein und muß die für die Ausübung des Richteramtes in seinem Heimatstaat erforderlichen Voraussetzungen erfüllen. Für den Fall, daß die Mitglieder sich nicht über die Person des Obmanns einigen, wird der Obmann auf Antrag eines der beiden Mitglieder von dem Präsidenten des auf Grund des Londoner Schuldenabkommens errichteten Schiedsgerichtshofes ernannt.

(4) Die Mitglieder der Schiedsstelle sind bei ihren Entscheidungen unabhängig und an keinerlei Weisungen gebunden.

(5) Die Schiedsstelle gibt sich eine Verfahrensordnung, die von den beiden Regierungen zu genehmigen ist. Die Schiedsstelle tritt nach Bedarf zusammen.

(6) Die deutschen und die schweizerischen Gerichte und Behörden werden der Schiedsstelle die erforderliche Rechts- beziehungsweise Amtshilfe gewähren.

(7) Die Entscheidungen der Schiedsstelle sind endgültig und bindend.

### TEIL IV

#### Schlußbestimmungen

##### Artikel 7

Dieses Abkommen soll ratifiziert werden. Die Ratifikationsurkunden werden sobald wie möglich in Bern ausgetauscht. Das Abkommen tritt einen Monat nach dem Tage des Austausches der Ratifikationsurkunden in Kraft.

##### Artikel 8

(1) Dieses Abkommen gilt auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber dem Schweizerischen Bundesrat innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten des Abkommens eine gegenteilige Erklärung abgibt.

(2) Die Schweizerische Eidgenossenschaft schließt dieses Abkommen auch im Namen des Fürstentums Liechtenstein.

ZU URKUND DESSEN haben die zu diesem Zweck ordnungsmäßig bevollmächtigten Vertreter dieses Abkommens mit ihren Unterschriften versehen.

GESCHEHEN zu Bonn am 16. Juli 1956 in zwei Ur-schriften.

Für die Bundesrepublik Deutschland  
gezeichnet:

Hallstein

Féaux de la Croix

Für die Schweizerische Eidgenossenschaft  
gezeichnet:

Iklé

**Unterzeichnungsprotokoll zum Abkommen  
zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Schweizerischen Eidgenossenschaft  
über die Liquidation des früheren deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehrs**

Zu Artikel 1

(a) Die Vertragsparteien sind sich darüber einig, daß der Ausgleich der sich nach Maßgabe der Bestimmungen über den internationalen Post- und Fernmeldeabrechnungsverkehr aus der Abrechnung zwischen der Deutschen Reichspost und der schweizerischen Post-, Telegraphen- und Telefonverwaltung per 8. Mai 1945 ergebenden Ansprüche einem besonderen Abkommen zwischen den beiderseitigen Postverwaltungen vorbehalten bleibt.

(b) Die für das „Abwicklungskonto Clearing Deutschland“ getroffenen Bestimmungen gelten nicht für das „Unterkonto Österreich“.

Zu Artikel 2

(a) Die Schweizerische Verrechnungsstelle veranlaßt, daß die den Gläubigern zuerkannten Beträge aus ihrem Konto bei der Bank deutscher Länder (siehe Bestimmungen zu Artikel 4 Absatz a dieses Protokolls) in Deutscher Mark ausgezahlt werden.

(b) Soweit die Einzahlungen der Bundesrepublik Deutschland gemäß den Bestimmungen zu Artikel 4 Absatz a dieses Protokolls nicht ausreichen, wird die Schweizerische Verrechnungsstelle die zur Ausführung der Zahlungen erforderlichen Beträge in Deutscher Mark anschaffen; die Anschaffung erfolgt im Wege des gebundenen Zahlungsverkehrs, solange ein solcher zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Schweiz besteht.

(c) Die Schweizerische Verrechnungsstelle rechnet die auf Schweizerfranken lautenden Zahlungsansprüche in Deutsche Mark um. Die Umrechnung erfolgt unter Anwendung des in Artikel II des Zahlungsabkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Schweizerischen Eidgenossenschaft vom 10. November 1953 genannten Wertverhältnisses (offizieller Kurs).

Tritt das Zahlungsabkommen außer Kraft, so erfolgt die Umrechnung zu einem alsdann zu vereinbarenden Kurs.

(d) Die Schweizerische Verrechnungsstelle übersendet die Auszahlungsaufträge der Deutschen Verrechnungskasse. Diese versieht sie mit ihrem Bestätigungsvermerk und leitet sie an die Bank deutscher Länder zur Ausführung weiter.

Zu Artikel 4

(a) Die Bundesrepublik Deutschland überweist für die von ihr zu zahlenden Beträge, auf Abruf der Schweizerischen Verrechnungsstelle, Deutsche Mark auf ein DM-Konto, welches bei der Bank deutscher Länder auf den Namen der Schweizerischen Verrechnungsstelle errichtet wird.

(b) Bei der Umrechnung in Schweizerfranken der gemäß Absatz a abgerufenen DM-Beträge wendet die Schweizerische Verrechnungsstelle das in Artikel II des Zahlungsabkommens zwischen der Bundesrepublik

Deutschland und der Schweizerischen Eidgenossenschaft vom 10. November 1953 genannte Wertverhältnis (offizieller Kurs) an.

Tritt das Zahlungsabkommen außer Kraft, so erfolgt die Umrechnung zu einem alsdann zu vereinbarenden Kurs.

(c) Spätestens nach Ablauf von zwei Jahren nach Inkrafttreten des Abkommens wird die Schweizerische Verrechnungsstelle der Deutschen Verrechnungskasse eine Abrechnung über die in der Schweiz ausgezahlten Beträge erteilen.

(d) Die Vertragsparteien sind sich darüber einig, daß unter Artikel 4 Absatz 1 Satz 1 nur Einzahlungen auf solche Zahlungsansprüche fallen sollen, die nach ihrer Art gemäß den Bestimmungen des Abkommens vom 9. August 1940 über den deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehr abzuwickeln waren.

Zu Artikel 1 bis 4

(a) Die deutschen und schweizerischen Behörden werden die zur Durchführung des Abkommens erforderliche Amtshilfe gewähren.

(b) Mit der Annahme der nach dem Abkommen zu zahlenden Beträge erklären sich die Begünstigten hinsichtlich der den Zahlungen zugrunde liegenden Forderungen einschließlich Zinsen für abgefunden. Hat sich der Begünstigte mit der Rückleitung des zu seinen Gunsten erteilten Zahlungsauftrages einverstanden erklärt, oder ist eine Rückleitungsverfügung der Schweizerischen Verrechnungsstelle rechtskräftig geworden, so kann der Begünstigte Ansprüche aus der dem Zahlungsauftrag zugrunde liegenden Einzahlung nicht mehr herleiten. In den im vorstehenden Satz umschriebenen Fällen richtet sich die Frage, ob und inwieweit diejenigen, welche Einzahlungen bei der Deutschen Verrechnungskasse geleistet haben, eine Abgeltung erhalten, nach den deutschen gesetzlichen Vorschriften.

(c) Sind Auszahlungen an deutsche oder schweizerische Gläubiger vorgenommen worden und machen Dritte mit Erfolg Ansprüche auf die ausgezahlten Beträge geltend, so werden diese Ansprüche befriedigt,

soweit es sich um Auszahlungen nach Artikel 1 handelt, durch die Bundesrepublik Deutschland,

soweit es sich um Auszahlungen nach Artikel 4 handelt, durch die Schweizerische Eidgenossenschaft.

In diesen Fällen gehen alle etwaigen Ansprüche gegen den Zahlungsempfänger auf Rückzahlung der erhaltenen Auszahlung auf diejenige Vertragspartei über, die den Dritten befriedigt hat.

(d) Von den auszahlenden Beträgen wird eine Verwaltungsgebühr von 0,5% erhoben, die bei Auszahlungen nach Artikel 1 der Schweizerischen Verrechnungsstelle, bei Auszahlungen nach Artikel 4 der Deutschen Verrechnungskasse zusteht.

#### Zu Artikel 6

(a) Als Mitglieder der Schiedsstelle können im Amt befindliche und ehemalige Richter ernannt werden. Sie können nicht abberufen werden.

(b) Die Mittel für die Entschädigung und Taggelder der Mitglieder der Schiedsstelle werden von der Regierung aufgebracht, die das Mitglied ernannt hat. Die zur Deckung der Entschädigung und der Taggelder des Obmannes und der sonstigen Kosten der Schiedsstelle erforderlichen Mittel werden von den Vertragsparteien zu gleichen Teilen getragen.

(c) Für das Verfahren vor der Schiedsstelle werden Gebühren erhoben, die den Vertragsparteien je zur Hälfte zufließen. Die Gebühren bemessen sich nach dem von der Schiedsstelle festzusetzenden Streitwert. Art und

Höhe der Gebühren richten sich nach den für das Prozeßverfahren in der Berufungsinstanz in Zivilsachen vor dem Schweizerischen Bundesgericht geltenden Bestimmungen.

(d) Der Antragsteller hat die Gebühren zu tragen, wenn und soweit er unterliegt. In besonderen Fällen kann die Schiedsstelle aus Billigkeitsgründen von einer Erhebung der Gebühren ganz oder teilweise absehen. Die Schiedsstelle setzt die entsprechenden Gebühren in ihrer Endentscheidung fest. Insoweit stellt die Endentscheidung einen vollstreckbaren Titel im Sinne des deutschen Zivilprozeßrechtes beziehungsweise des schweizerischen Schuldbetreibungsrechtes dar.

Die Schiedsstelle soll im allgemeinen ihr Tätigwerden von der Zahlung eines angemessenen Gebührenvorschusses abhängig machen.

Dieses Unterzeichnungsprotokoll ist ein integrierender Bestandteil des heute unterzeichneten Abkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über die Liquidation des früheren deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehrs.

GESCHEHEN zu Bonn am 16. Juli 1956 in zwei Urschriften.

Für die Bundesrepublik Deutschland  
gezeichnet:  
Hallstein  
Féaux de la Croix

Für die Schweizerische Eidgenossenschaft  
gezeichnet:  
Iklé

### **Bekanntmachung zu dem Kulturabkommen vom 24. September 1956 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Belgien.**

**Vom 29. März 1957.**

In Brüssel ist am 24. September 1956 ein Kulturabkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Belgien unterzeichnet worden.

Das Abkommen, das nachstehend veröffentlicht wird, ist nach seinem Artikel XVI am 22. März 1957 in Kraft getreten. Die Ratifikationsurkunden sind am 22. Februar 1957 ausgetauscht worden.

Bonn, den 29. März 1957.

Der Bundesminister des Auswärtigen  
In Vertretung  
Hallstein

**Kulturabkommen  
zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Belgien**

**Accord culturel  
entre la République Fédérale d'Allemagne et le Royaume de Belgique**

**Cultureel Akkoord  
tussen de Bondsrepubliek Duitsland en het Koninkrijk België**

Die  
Bundesrepublik Deutschland  
und  
das Königreich Belgien

in dem Wunsche, die Kenntnis von Kultur und Geistesleben des Nachbarlandes im eigenen Lande durch Austausch und freundschaftliche Zusammenarbeit zu fördern, und im Bewußtsein, durch ein Abkommen gleichzeitig der gemeinsamen Sache der europäischen Kultur und der europäischen Einigung zu dienen,

haben folgendes vereinbart:

**Artikel I**

Die Vertragsparteien erklären, die kulturelle Zusammenarbeit zwischen ihren Ländern schützen und fördern zu wollen. Sie werden sich gemeinsam bemühen, alle Schwierigkeiten zu beseitigen, die sich dieser Zusammenarbeit entgegenstellen könnten.

**Artikel II**

Jede Vertragspartei wird bestrebt sein, im Rahmen der Bestimmungen des örtlich geltenden Rechts Einrichtungen der anderen Vertragspartei im eigenen Lande zu fördern. Der Begriff „Einrichtungen“ umfaßt unter anderem Schulen, Bibliotheken, Film- und Musikarchive.

**Artikel III**

Die Vertragsparteien werden bemüht sein, den Austausch von Hochschullehrern, Forschern und Studenten, von Lehrern und Schülern, Künstlern und auf kulturellem Gebiet freiberuflich Tätigen sowie der berufstätigen Jugend zu ihrer Weiterbildung zu fördern.

La République  
Fédérale d'Allemagne  
et  
le Royaume de Belgique

désireux de promouvoir dans leurs pays respectifs la connaissance de la culture et de la vie intellectuelle de l'autre pays par des échanges et une coopération amicale, et conscients de servir en même temps, par un accord, la cause commune de la culture européenne et de l'unification européenne,

sont convenus de ce qui suit:

**Article I**

Les Parties Contractantes déclarent vouloir aider et promouvoir la coopération culturelle entre leurs deux pays. Elles s'efforceront, de commun accord, d'écarter toutes les difficultés qui pourraient s'opposer à cette coopération.

**Article II**

Chaque Partie Contractante s'emploiera à favoriser, dans le cadre des dispositions de la législation locale en vigueur, les instituts de l'autre Partie Contractante sur son territoire. Le terme «instituts» comprend notamment écoles, bibliothèques, archives cinématographiques et musicales.

**Article III**

Les Parties Contractantes s'efforceront de promouvoir l'échange de professeurs d'université, de chercheurs, d'étudiants, d'enseignants et d'écopliers, d'artistes et de personnes exerçant une activité indépendante dans des domaines culturels, ainsi que de jeunes travailleurs désireux de poursuivre leur formation.

De  
Bondsrepubliek Duitsland  
en  
het Koninkrijk België

wensende in hun respectieve landen, de kennis van de cultuur en het intellectuele leven van het andere land te bevorderen door uitwisselingen en vriendschappelijke samenwerking, en er zich van bewust zijnde, door een akkoord de gemene zaak van de Europese cultuur en de Europese éénmaking te dienen,

zijn overeengekomen over wat volgt:

**Artikel I**

De Verdragsluitende Partijen verklaren de culturele samenwerking tussen hun twee landen te willen steunen en bevorderen. In gemeen overleg zullen zij zich inspannen om alle moeilijkheden die deze samenwerking zouden kunnen hinderen, uit de weg te ruimen.

**Artikel II**

Iedere Verdragsluitende Partij zal zich beijveren om, in het kader van de plaatselijke geldende wetsbepalingen, de instituten van de andere Verdragsluitende Partij, op haar grondgebied te bevoorstellen. De term "instituten" behelst inzonderheid scholen, bibliotheken, kinematografische en muziekkarchieven.

**Artikel III**

De Verdragsluitende Partijen zullen zich inspannen om de uitwisseling te bevorderen van universiteitsprofessoren, navorsers, studenten, onderwijzend personeel en scholieren, kunstenaars en personen die een onafhankelijke activiteit uitoefenen op cultureel gebied, evenals van jonge arbeiders die hun vorming wensen te voltooien.

## Artikel IV

Jede der beiden Vertragsparteien wird Staatsangehörigen der anderen Vertragspartei Stipendien gewähren, die es diesen ermöglichen sollen, im anderen Lande Studien oder Forschungen zu beginnen oder fortzusetzen oder ihre wissenschaftliche, kulturelle, künstlerische oder technische Ausbildung zu vervollkommen.

Unter deutschen Staatsangehörigen sind Deutsche im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland zu verstehen.

## Artikel V

Die Vertragsparteien werden bemüht sein, die Zusammenarbeit zwischen ihren gelehrten oder Kunst-Gesellschaften sowie ihren Bildungs- und Berufsorganisationen zu unterstützen.

## Artikel VI

Die Vertragsparteien werden bestrebt sein, die Zusammenarbeit zwischen den regionalen und kommunalen Behörden sowie den anerkannten Jugendorganisationen und Volksbildungseinrichtungen zu fördern.

## Artikel VII

Die Vertragsparteien werden prüfen, inwieweit die Einrichtungen von Kursen und Praktikantenstellen für Lehr- und Erziehungspersonal, Studenten, Schüler und die berufstätige Jugend der anderen Vertragspartei gefördert werden kann.

## Artikel VIII

Die Vertragsparteien werden darauf hinwirken, daß akademische Grade, Schul- und Studienzeugnisse der beiden Länder für akademische und — in geeigneten Fällen — für berufliche Zwecke gleichwertig anerkannt werden.

## Artikel IX

Die Vertragsparteien werden bemüht sein, ihren Staatsangehörigen die Kenntnis der Kultur des anderen Landes zu vermitteln, insbesondere durch Veranstaltungen und Austausch auf folgenden Gebieten:

1. Kunstausstellungen und Ausstellungen anderer Art;
2. Konzerte und Vorträge;
3. Theateraufführungen;
4. Filme;
5. Rundfunk- und Fernsehsendungen.

## Article IV

Chacune des Parties Contractantes accordera à des ressortissants de l'autre Partie, des bourses destinées à leur permettre d'entreprendre ou de poursuivre dans l'autre pays, des études ou des recherches ou encore de parfaire leur formation scientifique, culturelle, artistique ou technique.

Par ressortissants allemands, il faut comprendre les Allemands dans le sens de l'article 116, paragraphe 1, de la Constitution de la République Fédérale d'Allemagne.

## Article V

Les Parties Contractantes s'efforceront d'encourager la collaboration entre leurs sociétés savantes ou artistiques, leurs organisations professionnelles et d'éducation.

## Article VI

Les Parties Contractantes s'emploieront à promouvoir la collaboration entre leurs pouvoirs publics, régionaux et locaux, ainsi qu'entre les organisations de jeunesse et les œuvres d'éducation populaire reconnues.

## Article VII

Les Parties Contractantes examineront dans quelle mesure l'organisation de cours et de stages pour membres du personnel enseignant et éducateurs, étudiants, écoliers et jeunes travailleurs de l'autre Partie peut être favorisée.

## Article VIII

Les Parties Contractantes envisageront la possibilité de réaliser l'équivalence des grades académiques, des diplômes d'écoles et d'études des deux pays à des fins académiques et, le cas échéant, à des fins professionnelles.

## Article IX

Les Parties Contractantes s'attacheront à assurer à leurs ressortissants la connaissance de la culture de l'autre pays, plus particulièrement au moyen de manifestations et d'échanges dans les domaines ci-après:

1. expositions d'art et autres;
2. concerts et conférences;
3. représentations théâtrales;
4. films;
5. émissions de radiophonie et de télévision.

## Artikel IV

Ieder der Verdragsluitende Partijen zal aan onderhorigen van de andere Partij beurzen verlenen, bestemd om hun toe te laten studies of navorsingen in het andere land te ondernemen of voort te zetten of ook om hun wetenschappelijke, culturele, artistieke of technische vorming te volmaken.

Door Duitse onderhorigen wordt verstaan, de Duitsers in de zin van artikel 116, paragraaf 1, van de Grondwet der Bondsrepubliek Duitsland.

## Artikel V

De Verdragsluitende Partijen zullen zich inspannen om de samenwerking aan te moedigen tussen hun wetenschappelijke of artistieke verenigingen, hun beroeps- en opvoedingsorganisaties.

## Artikel VI

De Verdragsluitende Partijen zullen zich beijveren om de samenwerking tussen hun regionale en lokale openbare machten, evenals deze tussen de erkende jeugdorganisaties en werken voor volksopleiding te bevorderen.

## Artikel VII

De Verdragsluitende Partijen zullen onderzoeken in welke mate de organisatie van cursussen en stages voor leden van het onderwijzend personeel en opvoeders, studenten, scholieren en jonge arbeiders, van de andere Partij kan worden bevorderd.

## Artikel VIII

De Verdragsluitende Partijen zullen de mogelijkheid overwegen om voor academische doeleinden en in voorkomend geval voor beroepsdoeleinden, de gelijkwaardigheid van de academische graden, de schooldiploma's en studiegetuigschriften van beide landen te verwezenlijken.

## Artikel IX

De Verdragsluitende Partijen zullen er zich op toeleggen, om hun onderhorigen de cultuur van het andere land te leren kennen, en dit voornamelijk door middel van manifestaties en uitwisselingen op de hiernavermelde gebieden:

1. kunst- en andere tentoonstellingen;
2. concerten en voordrachten;
3. toneelopvoeringen;
4. films;
5. radio- en televisieuitzendingen.

## Artikel X

Die Vertragsparteien werden den Versand, den Umlauf und die Verbreitung von Büchern, Zeitschriften, literarischen, wissenschaftlichen und technischen Veröffentlichungen begünstigen. Sie werden im Rahmen der jeweils geltenden Bestimmungen den bibliographischen Austausch sowie den Austausch von Kopien, von Urkunden und musikalischen Partituren zwischen ihren Bibliotheken auf amtlichem Wege fördern. Auch werden die Vertragsparteien bestrebt sein, die Übersetzungen solcher Bücher zu fördern, die für eine gründliche Kenntnis des Geisteslebens des anderen Landes von Wert sind.

## Artikel XI

Die Vertragsparteien werden beiderseits bemüht sein, im Rahmen ihrer geltenden gesetzlichen Bestimmungen das Studium und die Kenntnis der Kulturgüter des anderen Landes in den Schulen und Universitäten zu fördern. Sie werden dafür Sorge tragen, daß die Geschichte und die Lebensformen des anderen Volkes in allen Zweigen des Unterrichts mit größter Sachlichkeit dargestellt werden.

## Artikel XII

Die Vertragsparteien werden bemüht sein, sich wechselseitig im Rahmen ihrer Gesetzgebung die Lösung der Schwierigkeiten finanzieller und zollrechtlicher Art, die sich aus der Anwendung dieses Vertrages ergeben, zu erleichtern.

## Artikel XIII

Zur Herbeiführung regelmäßiger gemeinsamer Beratungen wird ein aus zehn Mitgliedern bestehender Ständiger Gemischter Ausschuß gebildet, dessen Aufgabe es ist, alle Fragen zu lösen, die sich aus der Durchführung dieses Abkommens ergeben.

Die je fünf Mitglieder des Ausschusses, die keine Regierungsbeamte zu sein brauchen, werden für die Bundesrepublik Deutschland vom Bundesminister des Auswärtigen im Benehmen mit den beteiligten Bundesministern und den Kultusministern der Länder in der Bundesrepublik, für das Königreich Belgien von dem Unterrichtsminister im Benehmen mit dem Außenminister ernannt. Der Ausschuß kann Sachverständige hinzuziehen und für technische Fragen, die eine eingehende Prüfung erfordern, Unterausschüsse einsetzen.

## Article X

Les Parties Contractantes favoriseront l'envoi, la circulation et la diffusion de livres, périodiques, publications littéraires, scientifiques et techniques. Elles faciliteront dans le cadre des dispositions en vigueur, l'échange, par voie officielle, de renseignements bibliographiques, ainsi que de copies, de documents et de partitions musicales entre leurs bibliothèques. Les Parties Contractantes s'emploieront aussi à promouvoir la traduction des livres qui ont une valeur pour la connaissance approfondie de la vie culturelle de l'autre pays.

## Article XI

Les Parties Contractantes s'efforceront, de part et d'autre, de promouvoir dans le cadre des dispositions légales en vigueur chez elles, l'étude et la connaissance des patrimoines culturels respectifs dans les écoles et les universités. Elles veilleront à ce que dans toutes les branches de l'enseignement, l'histoire et le mode de vie de l'autre peuple soient exposés avec la plus grande objectivité.

## Article XII

Les Parties Contractantes s'efforceront de se faciliter mutuellement, dans le cadre de leurs dispositions légales, la solution des difficultés d'ordre financier et douanier qui résulteraient de l'application du présent accord.

## Article XIII

En vue d'assurer des consultations communes régulières, il sera constitué, une Commission Mixte Permanente composée de dix membres, dont la mission sera de résoudre toutes les questions qui résulteront de l'application du présent accord.

Les cinq membres de la Commission (qui ne seront pas nécessairement des fonctionnaires d'Etat) désignés pour la République Fédérale d'Allemagne, seront nommés par le Ministère Fédéral des Affaires Etrangères, en accord avec les Ministres fédéraux intéressés et les Ministres de l'Instruction Publique des Länder de la République Fédérale. Les cinq membres désignés pour le Royaume de Belgique seront nommés par le Ministre de l'Instruction Publique en accord avec le Ministre des Affaires Etrangères. La Commission pourra faire appel à des experts et, pour des questions techniques qui exigent un examen approfondi, créer des sous-comités.

## Artikel X

De Verdragsluitende Partijen zullen de verzending, de circulatie en de verspreiding van boeken, tijdschriften, letterkundige, wetenschappelijke en technische publicaties bevorderen. Zij zullen binnen de geldende beschikkingen, langs officiële weg, de uitwisseling van bibliografische inlichtingen evenals van kopijen van documenten en van muziekpartituren onder hun bibliotheken vergemakkelijken. De Verdragsluitende Partijen zullen zich eveneens beijveren om de vertaling aan te moedigen van boeken die kunnen bijdragen tot de grondige kennis van het cultureel leven van het andere land.

## Artikel XI

De Verdragsluitende Partijen zullen zich wederzijds ervoor inspannen om de studie en de kennis van hun wederzijdse cultuurgoederen in de scholen en de universiteiten binnen de bij hen geldende wettelijke beschikkingen, te bevorderen. Zij zullen erover waken dat in al de onderwijstakken, de geschiedenis en de levenswijze van het andere volk met de grootste objectiviteit zullen worden uiteengezet.

## Artikel XII

De Verdragsluitende Partijen zullen zich ervoor inspannen elkaar, in het kader van hun wettelijke bepalingen, de oplossing van de moeilijkheden op financie- en douanegebied te vergemakkelijken die uit de toepassing van dit akkoord zouden voortvloeien.

## Artikel XIII

Opdat regelmatige gemeenschappelijke raadplegingen zouden plaats hebben, zal een Gemengde Permanente Commissie opgericht worden. Deze zal samengesteld zijn uit tien leden die ermede belast worden alle vraagstukken die uit de toepassing van dit akkoord zullen voortvloeien, op te lossen.

De vijf leden van de Commissie (die niet noodzakelijk Rijksambtenaren zullen zijn) aangeduid voor de Bondsrepubliek Duitsland, zullen door de Bondsminister van Buitenlandse Zaken benoemd worden, in overleg met de betrokken Federale Ministers en de Ministers van Openbaar Onderwijs van de Länder van de Bondsrepubliek. De vijf leden, aangeduid voor het Koninkrijk België, zullen benoemd worden door de Minister van Openbaar Onderwijs, in overleg met de Minister van Buitenlandse Zaken. De Commissie zal een beroep kunnen doen op experten en, voor technische aangelegenheden die een grondig onderzoek vereisen, subcomités kunnen oprichten.

Der Ständige Gemischte Ausschuß tritt nach Bedarf, mindestens einmal jährlich, abwechselnd in der Bundesrepublik Deutschland und in Belgien zusammen. Den Vorsitz führt ein Mitglied des Ausschusses des Landes, in dem der Ausschuß tagt.

La Commission Mixte Permanente se réunira chaque fois qu'il sera nécessaire et au moins une fois par an, alternativement dans la République Fédérale d'Allemagne et en Belgique. La présidence sera assurée par un membre du Comité du pays dans lequel la Commission se réunit.

De Gemengde Permanente Commissie zal vergaderen telkens wanneer het noodzakelijk zal zijn en tenminste éénmaal per jaar, afwisselend in de Bondsrepubliek Duitsland en in België. Het voorzitterschap zal worden waargenomen door een lid van het Comité van het land waar de Commissie vergadert.

#### Artikel XIV

In diesem Abkommen bedeutet „Land“ auf deutscher Seite die Bundesrepublik Deutschland, auf belgischer Seite das Königreich Belgien.

#### Article XIV

Dans le présent accord, les expressions «territoire» et «pays» signifient, du côté allemand, la République Fédérale d'Allemagne, du côté belge, le Royaume de Belgique.

#### Artikel XIV

In dit akkoord betekenen de uitdrukkingen „grondgebied“ en „land“, van Duitse zijde, de Bondsrepubliek Duitsland, van Belgische zijde, het Koninkrijk België.

#### Artikel XV

Das Abkommen gilt auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung des Königreichs Belgien innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten des Abkommens eine gegenteilige Erklärung abgibt.

#### Article XV

L'accord s'appliquera également au territoire de Berlin, pour autant que le Gouvernement de la République Fédérale d'Allemagne n'adresse pas au Gouvernement du Royaume de Belgique une déclaration contraire endéans trois mois à partir de la mise en vigueur de l'accord.

#### Artikel XV

Het akkoord zal ook van toepassing zijn voor het grondgebied van Berlin, voor zover de Regering van de Bondsrepubliek Duitsland aan de Regering van het Koninkrijk België geen tegengestelde verklaring richt, binnen de drie maand vanaf de inwerking-treding van het akkoord.

#### Artikel XVI

Dieses Abkommen ist zu ratifizieren. Es tritt einen Monat nach Austausch der Ratifikationsurkunden, der in Bonn stattfinden soll, in Kraft.

#### Article XVI

Le présent accord sera ratifié. Il entrera en vigueur un mois après l'échange des instruments de ratification qui aura lieu à Bonn.

#### Artikel XVI

Dit akkoord zal bekrachtigt worden. Het zal in werking treden één maand na de uitwisseling van de bekrachtigingsoorkonden die te Bonn zal plaats hebben.

#### Artikel XVII

Dieses Abkommen bleibt für die Zeit von fünf Jahren in Kraft. Es wird jeweils um fünf Jahre verlängert, sofern nicht eine der Vertragsparteien das Abkommen spätestens sechs Monate vor Ablauf dieser Periode kündigt.

#### Article XVII

Le présent accord restera en vigueur pour une période de cinq ans. Il sera prolongé de cinq en cinq ans pour autant qu'une des Parties Contractantes ne le dénonce pas au plus tard 6 mois avant l'expiration de chaque période.

#### Artikel XVII

Dit akkoord zal van kracht blijven gedurende een periode van vijf jaar. Het zal telkens van vijf tot vijf jaar verlengd worden zolang een van beide Verdragsluitende Partijen het niet opzegt ten laatste zes maand voor het verstrijken van elke periode.

ZU URKUND DESSEN haben die Bevollmächtigten dieses Abkommen unterzeichnet.

EN FOI DE QUOI les Plénipotentiaires ont signé le présent accord.

TER OORKONDE WAARVAN de Gevolmachtigten dit akkoord ondertekend hebben.

GESCHEHEN zu Brüssel am 24. September 1956 in zwei Urschriften, jede in deutscher, französischer und niederländischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

FAIT à Bruxelles, le 24 septembre 1956, en double exemplaire, en langues allemande, française et néerlandaise, chaque texte faisant également foi.

GEDAAN te Brussel, op 24 september 1956, in duplo, in de Duitse, de Franse en de Nederlandse taal, welke teksten alle gelijkelijk rechtsgeldig zijn.

Für die  
Bundesrepublik Deutschland  
gezeichnet:

Pour la  
République Fédérale d'Allemagne  
signé:

Voor de  
Bondsrepubliek Duitsland  
ondertekend:

von Brentano

Für das  
Königreich Belgien  
gezeichnet:

Pour le  
Royaume de Belgique  
signé:

Voor het  
Koninkrijk België  
ondertekend:

P. H. Spaak

**Gesetz**  
**zum Protokoll vom 7. Juni 1955 über die Bedingungen**  
**für den Beitritt Japans zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen.**

Vom 30. März 1957.

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

**Artikel 1**

Dem in Genf unterzeichneten Protokoll vom 7. Juni 1955 über die Bedingungen für den Beitritt Japans zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen wird zugestimmt. Das Protokoll wird nachstehend veröffentlicht.

**Artikel 2**

Dieses Gesetz gilt auch im Land Berlin, sofern das Land Berlin die Anwendung dieses Gesetzes feststellt.

**Artikel 3**

Dieses Gesetz gilt nicht im Saarland.

**Artikel 4**

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

(2) Das Protokoll ist nach seiner Nummer 10 am 10. September 1955 in Kraft getreten. Der Tag, an dem die dem Protokoll als Anlage A beigefügte Liste XXXIII nach Nummer 3 des Protokolls für die Bundesrepublik Deutschland in Kraft tritt, ist im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

---

Die verfassungsmäßigen Rechte des Bundesrates sind gewahrt.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Bonn/Badenweiler, den 30. März 1957.

Der Bundespräsident  
Theodor Heuss

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers  
Blücher

Für den Bundesminister des Auswärtigen  
Der Bundesminister der Justiz und für Angelegenheiten des Bundesrates  
von Merkatz

Der Bundesminister für Wirtschaft  
Ludwig Erhard

(Übersetzung)

**Protocole  
des conditions d'accession  
du Japon à l'Accord général  
sur les Tarifs douaniers  
et le Commerce**

Les Gouvernements qui sont parties contractantes à l'Accord général sur les Tarifs douaniers et le Commerce (dénommés ci-après respectivement « les parties contractantes actuelles » et « l'Accord général »), et le Gouvernement du Japon,

CONSIDÉRANT les résultats des négociations engagées en vue de l'accession du Japon à l'Accord général,

SONT CONVENUS, par l'entremise de leurs représentants, des dispositions suivantes:

1. a) A compter du jour où le présent Protocole entrera en vigueur, le Japon appliquera à titre provisoire et sous réserve des dispositions du présent Protocole:
  - i) les Parties I et III de l'Accord général,
  - ii) et la Partie II de l'Accord général, dans toute la mesure compatible avec sa législation en vigueur à la date du présent Protocole.
- b) Les obligations inscrites au paragraphe premier de l'article premier de l'Accord général par référence à l'article III dudit Accord, et celles qui sont inscrites à l'alinéa b) du paragraphe 2 de l'article II par référence à l'article VI, seront considérées comme entrant dans le cadre de la Partie II de l'Accord général aux fins d'application du présent paragraphe.
- c) Aux fins d'application de l'Accord général, la liste qui figure à l'annexe B sera considérée, dès son entrée en vigueur conformément au paragraphe 10 du présent Protocole, comme liste du Japon annexée à l'Accord général.
- d) Tant que le statut d'une île visée à l'article 3 du Traité de paix avec le Japon, en date du 8 septembre 1951, restera provisoire, conformément aux dis-

**Protocol of Terms  
of Accession of Japan  
to the General Agreement  
on Tariffs and Trade**

The Governments which are contracting parties to the General Agreement on Tariffs and Trade (hereinafter called "present contracting parties" and the "General Agreement", respectively), and the Government of Japan,

HAVING REGARD to the results of the negotiations directed towards the accession of Japan to the General Agreement,

HAVE through their representatives agreed as follows:

1. (a) Upon the entry into force of this Protocol, Japan shall apply provisionally, and subject to the provisions of this Protocol:
  - (i) Parts I and III of the General Agreement, and
  - (ii) Part II of the General Agreement to the fullest extent not inconsistent with its legislation existing on the date of this Protocol.
- (b) The obligations incorporated in paragraph 1 of Article I of the General Agreement by reference to Article III thereof and those incorporated in paragraph 2 (b) of Article II by reference to Article VI shall be considered as falling within Part II of the General Agreement for the purpose of this paragraph.
- (c) For the purposes of the General Agreement, the Schedule contained in Annex B upon its entry into force pursuant to paragraph 10 shall be regarded as a schedule to the General Agreement relating to Japan.
- (d) So long as the status of any island referred to in Article 3 of the Treaty of Peace with Japan, of 8 September 1951, remains provisional under the

**Protokoll  
über die Bedingungen  
für den Beitritt Japans  
zum Allgemeinen Zoll-  
und Handelsabkommen**

Die Regierungen, die Vertragsparteien des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens sind (im folgenden als „jetzige Vertragsparteien“ und als „Allgemeines Abkommen“ bezeichnet), und die Japanische Regierung,

IM HINBLICK AUF die Ergebnisse der Verhandlungen über den Beitritt Japans zum Allgemeinen Abkommen,

SIND durch ihre Vertreter wie folgt übereingekommen:

1. (a) Vom Tage des Inkrafttretens dieses Protokolls ab wird Japan vorbehaltlich der Bestimmungen dieses Protokolls folgende Teile des Allgemeinen Abkommens vorläufig anwenden:
  - (i) die Teile I und III sowie
  - (ii) Teil II in vollem Umfange, soweit dies mit seinen an dem Tage des Datums dieses Protokolls geltenden Rechtsvorschriften vereinbar ist.
- (b) Die Verpflichtungen, die durch Bezugnahme auf Artikel III in Artikel I Absatz 1 des Allgemeinen Abkommens und durch Bezugnahme auf Artikel VI in Artikel II Absatz 2 (b) enthalten sind, gelten für die Zwecke dieses Absatzes als zu Teil II des Allgemeinen Abkommens gehörig.
- (c) Im Sinne des Allgemeinen Abkommens wird die Liste in Anlage B mit ihrem Inkrafttreten gemäß Absatz 10 als Liste zum Allgemeinen Abkommen in bezug auf Japan angesehen.
- (d) Solange die Rechtsstellung der in Artikel 3 des Friedensvertrages mit Japan vom 8. September 1951 aufgeführten Inseln nach den Bestimmungen

positions du Traité, les dispositions de l'Accord général ne seront pas applicables à cette île et n'entraîneront pas de modification du traitement que le Japon lui accorde actuellement.

2. A compter du jour où le présent Protocole entrera en vigueur conformément au paragraphe 10 dudit Protocole, le Japon deviendra partie contractante au sens de l'article XXXII de l'Accord général.
3. Nonobstant les dispositions du paragraphe 10, les concessions reprises dans la liste d'une partie contractante actuelle et qui figurent à l'annexe A du présent Protocole n'entreront pas en vigueur dans le cas de ladite partie contractante à moins que le Secrétaire exécutif des PARTIES CONTRACTANTES à l'Accord général (ci-après dénommé « le Secrétaire exécutif ») n'ait préalablement reçu de cette partie contractante notification de son intention d'appliquer ces concessions. Par la suite, ces concessions entreront en vigueur dans le cas de ladite partie contractante, soit à la date à laquelle le présent Protocole entrera initialement en vigueur conformément au paragraphe 10, soit le trentième jour qui suivra celui où la notification aura été reçue par le Secrétaire exécutif; seule la plus tardive de ces deux dates sera prise en considération. Dès l'entrée en vigueur de ces concessions, la liste correspondante sera considérée comme liste de la partie contractante en question annexée à l'Accord général.
4. Après l'entrée en vigueur du présent Protocole, le Japon ou toute partie contractante actuelle qui aura adressé au Secrétaire exécutif la notification visée au paragraphe 3 aura, à tout moment, la faculté de suspendre ou de retirer, en totalité ou en partie, toute concession reprise dans la liste correspondante qui figure à l'annexe A ou à l'annexe B du présent Protocole, motif pris que cette concession aurait été négociée primitivement avec une partie contractante actuelle qui n'aurait pas adressé la notification au Secrétaire exécutif.

Toutefois,

- i) le gouvernement qui suspendra ou retirera, en totalité ou en partie, une concession de cette nature, en informera toutes les parties contractantes dans les trente jours qui suivront la date de cette suspension ou de ce retrait; il entrera en consulta-

terms of that treaty, the provisions of the General Agreement shall neither apply to such island nor require the modification of such treatment as is presently accorded by Japan to such island.

2. Upon the entry into force of this Protocol pursuant to paragraph 10 hereof, Japan shall become a contracting party as defined in Article XXXII of the General Agreement.
3. Notwithstanding the provisions of paragraph 10, the concessions provided for in the schedule relating to any present contracting party and contained in Annex A to this Protocol shall not enter into force for that contracting party unless notification of the intention to apply these concessions has first been received by the Executive Secretary to the CONTRACTING PARTIES to the General Agreement (hereinafter called "the Executive Secretary") from that contracting party. Such concessions shall thereafter enter into force for that contracting party either on the date on which this Protocol first enters into force pursuant to paragraph 10 or on the thirtieth day following the day upon which such notification is received by the Executive Secretary, whichever is the later. Upon the entry into force of such concessions the appropriate schedule shall be regarded as a schedule to the General Agreement relating to that contracting party.
4. After the entry into force of this Protocol, Japan, or any present contracting party which has given the notification referred to in paragraph 3, shall be free at any time to withhold or withdraw in whole or in part any concession provided for in the appropriate schedule contained in Annex A or B to this Protocol, in respect of which Japan or such contracting party determines that it was initially negotiated with a present contracting party which has not given such notification;

Provided that

- (i) the government withholding or withdrawing in whole or in part any such concession shall give notice to all contracting parties within thirty days after the date of such withholding or withdrawal and, upon request shall consult with any

des Vertrages vorläufigen Charakter hat, finden die Bestimmungen des Allgemeinen Abkommens auf diese Inseln keine Anwendung und erfordern keine Änderung der gegenwärtig von Japan diesen Inseln gewährten Behandlung.

2. Mit dem Tage des Inkrafttretens dieses Protokolls gemäß Absatz 10 wird Japan Vertragspartei im Sinne des Artikels XXXII des Allgemeinen Abkommens.
  3. Ungeachtet der Bestimmungen des Absatzes 10 treten die Zugeständnisse, die in der eine jetzige Vertragspartei betreffenden Liste vorgesehen und in Anlage A zu diesem Protokoll enthalten sind, erst dann für diese Vertragspartei in Kraft, wenn der Geschäftsführende Sekretär der VERTRAGSPARTEIEN des Allgemeinen Abkommens (im folgenden als „der Geschäftsführende Sekretär“ bezeichnet) von der Vertragspartei eine Notifizierung über die Absicht, diese Zugeständnisse anzuwenden, erhalten hat. Sodann treten die Zugeständnisse für die genannte Vertragspartei entweder an dem Tage, an dem dieses Protokoll gemäß Absatz 10 in Kraft tritt, oder an dem dreißigsten Tage nach dem Zeitpunkt, zu dem diese Notifizierung beim Geschäftsführenden Sekretär eingegangen ist, und zwar zu dem späteren dieser beiden Zeitpunkte, in Kraft. Mit dem Tage des Inkrafttretens dieser Zugeständnisse gilt die entsprechende Liste als Liste zum Allgemeinen Abkommen in bezug auf diese Vertragspartei.
  4. Nach Inkrafttreten dieses Protokolls steht es sowohl Japan als auch jeder jetzigen Vertragspartei, welche die in Absatz 3 vorgesehene Notifizierung vorgenommen hat, jederzeit frei, ein in der entsprechenden Liste der Anlage A oder B zu diesem Protokoll enthaltenes Zugeständnis, in bezug auf welches Japan oder eine solche Vertragspartei feststellt, daß es ursprünglich mit einer jetzigen Vertragspartei vereinbart wurde, die eine solche Notifizierung nicht vorgenommen hat, ganz oder teilweise auszusetzen oder zurückzunehmen;
- Voraussetzung hierfür ist,
- (i) daß die Regierung, die ein solches Zugeständnis ganz oder teilweise aussetzt oder zurücknimmt, alle Vertragsparteien innerhalb von dreißig Tagen nach dem Zeitpunkt der Aussetzung oder Zurücknahme des Zugeständnisses hiervon

- tion, s'il y est invité, avec toute partie contractante intéressée de façon substantielle au produit en cause;
- contracting party having a substantial interest in the product involved; and
- in Kenntnis setzt und auf Antrag mit jeder Vertragspartei, die an dem betroffenen Erzeugnis ein wesentliches Interesse hat, in Konsultationen eintritt sowie
- ii) toute suspension ou tout retrait ainsi effectué cessera d'être appliqué à compter du trentième jour qui suivra celui où le gouvernement avec lequel la concession aurait été primitivement négociée effectuera la notification visée au paragraphe 3.
- (ii) any concession so withheld or withdrawn shall be applied on and after the thirtieth day following the day upon which the government with which it was initially negotiated, gives the notification referred to in paragraph 3.
- (ii) daß das auf diese Weise ausgesetzte oder zurückgenommene Zugeständnis mit Wirkung vom dreißigsten Tage nach dem Zeitpunkt angewandt wird, zu dem die Regierung, mit der es ursprünglich vereinbart wurde, die in Absatz 3 genannte Notifizierung vornimmt.
5. a) Dans chaque cas où l'article II de l'Accord général mentionne la date dudit Accord, la date applicable en ce qui concerne les listes annexées au présent Protocole sera celle du présent Protocole.
5. (a) In each case in which Article II of the General Agreement refers to the date of that Agreement, the applicable date in respect of the schedules annexed to this Protocol shall be the date of this Protocol.
5. (a) In allen Fällen, in denen in Artikel II des Allgemeinen Abkommens von dem Datum des Abkommens die Rede ist, ist das für die Listen zu diesem Protokoll gültige Datum das Datum dieses Protokolls.
- b) Dans chaque cas où le paragraphe 6 de l'article V, l'alinéa d) du paragraphe 4 de l'article VII et l'alinéa c) du paragraphe 3 de l'article X de l'Accord général mentionnent la date dudit Accord, la date applicable en ce qui concerne le Japon sera le 24 mars 1948.
- (b) In each case in which paragraph 6 of Article V, sub-paragraph 4 (d) of Article VII, and sub-paragraph 3 (c) of Article X of the General Agreement, refer to the date of that Agreement, the applicable date in respect of Japan shall be 24 March 1948.
- (b) In allen Fällen, in denen in Artikel V Absatz 6, in Artikel VII Absatz 4 (d) und in Artikel X Absatz 3 (c) des Allgemeinen Abkommens von dem Datum des Abkommens die Rede ist, ist das für Japan gültige Datum der 24. März 1948.
- c) Dans les cas pour lesquels le paragraphe 11 de l'article XVIII de l'Accord général mentionne le 1<sup>er</sup> septembre 1947 et le 10 octobre 1947, les dates applicables en ce qui concerne le Japon seront respectivement le 1<sup>er</sup> mars 1955 et le 1<sup>er</sup> mai 1955.
- (c) In the case of reference in paragraph 11 of Article XVIII of the General Agreement to 1 September 1947 and 10 October 1947, the applicable dates in respect of Japan shall be 1 March 1955 and 1 May 1955, respectively.
- (c) In den Fällen, in denen in Artikel XVIII Absatz 11 des Allgemeinen Abkommens auf den 1. September 1947 und auf den 10. Oktober 1947 Bezug genommen wird, sind die für Japan gültigen Daten der 1. März 1955 beziehungsweise der 1. Mai 1955.
- d) Dans le cas de la date mentionnée au paragraphe premier de l'article XXVIII de l'Accord général, la date applicable en ce qui concerne les listes annexées au présent Protocole sera le 1<sup>er</sup> janvier 1958.
- (d) In the case of the date in paragraph 1 of Article XXVIII of the General Agreement, the applicable date in respect of the schedules annexed to this Protocol shall be 1 January 1958.
- (d) Was das in Artikel XXVIII Absatz 1 des Allgemeinen Abkommens genannte Datum betrifft, so ist das für die Listen zu diesem Protokoll gültige Datum der 1. Januar 1958.
6. a) Les dispositions de l'Accord général qui devront être appliquées par le Japon seront celles qui figurent dans le texte annexé à l'Acte final de la deuxième session de la Commission préparatoire de la Conférence des Nations Unies sur le Commerce et l'Emploi, telles que ces dispositions auront été rectifiées, amendées, complétées ou autrement modifiées par les instruments qui seront éventuellement entrés en vigueur le jour où le présent Protocole sera signé par le Japon.
6. (a) The provisions of the General Agreement to be applied by Japan shall be those contained in the text annexed to the Final Act of the Second Session of the Preparatory Committee of the United Nations Conference on Trade and Employment as rectified, amended, supplemented, or otherwise modified by such instruments as may have become effective by the day on which this Protocol is signed by Japan.
6. (a) Die von Japan anzuwendenden Bestimmungen des Allgemeinen Abkommens sind diejenigen, die in dem Text enthalten sind, welcher der Schlußakte der Zweiten Tagung des Vorbereitenden Ausschusses der Konferenz der Vereinten Nationen für Handel und Arbeit beigefügt ist, und zwar in der Fassung, wie er berichtigt, verbessert, ergänzt oder in sonstiger Weise geändert worden ist durch die Urkunden, die bis zu dem Tage wirksam geworden sind, an dem Japan dieses Protokoll unterzeichnet.
- b) La signature du présent Protocole par le Japon portera acceptation des rectifications, amendements, adjonctions ou autres modifications de l'Accord général prévus dans tous ins-
- (b) The signature of this Protocol by Japan shall constitute an acceptance of the rectifications, amendments, supplementations or other modifications of the General Agreement provided
- (b) Die Unterzeichnung dieses Protokolls durch Japan bedeutet die Annahme der Berichtigungen, Verbesserungen, Ergänzungen und sonstigen Änderungen des Allgemeinen Ab-

truments dressés par les PARTIES CONTRACTANTES et ouverts à l'acceptation, mais qui ne seraient pas entrés en vigueur au moment où le présent Protocole sera signé par le Japon, ainsi que de la Déclaration du 10 mars 1955 relative au maintien en vigueur des listes annexées à l'Accord général; ladite acceptation prendra effet lorsque le Japon deviendra partie contractante. Toutefois, la signature du présent Protocole ne portera pas acceptation des trois protocoles d'amendement à l'Accord général ni de l'Accord instituant l'Organisation de Coopération commerciale qui ont été établis par les PARTIES CONTRACTANTES lors de leur neuvième session.

for in any instruments which have been drawn up by the CONTRACTING PARTIES and opened for acceptance but which have not become effective at the time this Protocol is signed by Japan, as well as the Declaration of 10 March 1955 on the Continued Application of Schedules to the General Agreement, such acceptance to take effect when Japan becomes a contracting party; Provided that such signature shall not constitute acceptance of the three Protocols of Amendment to the General Agreement or the Agreement on the Organization for Trade Cooperation which were drawn up by the CONTRACTING PARTIES at their Ninth Session.

kommens, die in den Urkunden vorgesehen sind, die von den VERTRAGSPARTEIEN verfaßt und zur Annahme aufgelegt wurden, jedoch zu dem Zeitpunkt der Unterzeichnung dieses Protokolls durch Japan noch nicht in Kraft waren, sowie die Annahme der Erklärung vom 10. März 1955 über die Verlängerung der Geltungsdauer der Zollzugeständnislisten zum Allgemeinen Abkommen, und zwar erlangt diese Annahme Wirksamkeit, wenn Japan Vertragspartei wird. Die Unterzeichnung bedeutet jedoch nicht die Annahme der drei Änderungsprotokolle zum Allgemeinen Abkommen oder des Abkommens über die Organisation für Zusammenarbeit auf dem Gebiete des Handels, die von den VERTRAGSPARTEIEN während ihrer IX. Tagung abgefaßt worden sind.

7. Il sera loisible au Japon, après la signature du présent Protocole, de mettre fin à l'application provisoire de l'Accord général et cette dénonciation prendra effet à l'expiration d'un délai de soixante jours à compter de celui où le Secrétaire exécutif en aura reçu le préavis écrit.

7. Japan, following signature of this Protocol, shall be free to withdraw its provisional application of the General Agreement and such withdrawal shall take effect on the sixtieth day following the day on which written notice of such withdrawal is received by the Executive Secretary.

7. Es steht Japan nach Unterzeichnung dieses Protokolls frei, die vorläufige Anwendung des Allgemeinen Abkommens außer Kraft zu setzen; diese Außerkraftsetzung wird am sechzigsten Tage nach dem Zeitpunkt wirksam, zu dem eine entsprechende schriftliche Mitteilung beim Geschäftsführenden Sekretär einget.

8. a) Le Japon, après avoir signé le présent Protocole et s'il n'a pas adressé la notification de dénonciation visée au paragraphe 7 ci-dessus, pourra, à partir du jour où l'Accord général entrera en vigueur conformément à l'article XXVI dudit Accord, accéder audit Accord aux conditions applicables fixées dans le présent Protocole en déposant un instrument d'accession auprès du Secrétaire exécutif. Cette accession prendra effet le trentième jour qui suivra celui du dépôt de l'instrument d'accession.

8. (a) Japan, after having signed this Protocol and not having given notice of withdrawal under paragraph 7, may, on or after the day on which the General Agreement enters into force pursuant to Article XXVI thereof, accede thereto upon the applicable terms of this Protocol by deposit of an instrument of accession with the Executive Secretary. Such accession shall take effect on the thirtieth day following the day of the deposit of the instrument of accession.

8. (a) Wenn Japan dieses Protokoll unterzeichnet und keine Mitteilung über die Außerkraftsetzung gemäß Absatz 7 gemacht hat, kann es von dem Tage an, an dem das Allgemeine Abkommen gemäß seinem Artikel XXVI in Kraft tritt, diesem Abkommen zu den nach diesem Protokoll anzuwendenden Bedingungen beitreten, indem es eine Beitrittsurkunde beim Geschäftsführenden Sekretär hinterlegt. Der Beitritt wird am dreißigsten Tage nach dem Zeitpunkt der Hinterlegung der Beitrittsurkunde wirksam.

b) L'accession à l'Accord général conformément à l'alinéa a) ci-dessus sera considérée, aux fins d'application du paragraphe 2 de l'article XXXII dudit Accord, comme une acceptation de l'Accord aux termes du paragraphe 3 de l'article XXVI de celui-ci.

(b) Accession to the General Agreement pursuant to sub-paragraph (a) shall, for the purpose of paragraph 2 of Article XXXII of that Agreement, be regarded as acceptance of the Agreement pursuant to paragraph 3 of Article XXVI thereof.

(b) Der Beitritt zum Allgemeinen Abkommen gemäß Buchstabe (a) gilt im Sinne des Artikels XXXII Absatz 2 des Allgemeinen Abkommens als Annahme desselben gemäß Artikel XXVI Absatz 3 des genannten Abkommens.

9. a) Le présent Protocole sera déposé auprès du Secrétaire exécutif; il sera ouvert à la signature au siège des PARTIES CONTRACTANTES, à Genève, du 7 juin 1955 au 31 décembre 1955.

9. (a) This Protocol shall be deposited with the Executive Secretary and shall be open for signature at the Headquarters of the CONTRACTING PARTIES in Geneva from 7 June 1955 until 31 December 1955.

9. (a) Dieses Protokoll wird beim Geschäftsführenden Sekretär hinterlegt und liegt in der Hauptgeschäftsstelle der VERTRAGSPARTEIEN in Genf vom 7. Juni 1955 bis zum 31. Dezember 1955 zur Unterzeichnung auf.

- b) Le Secrétaire exécutif transmettra promptement à chacune des parties contractantes et au Japon copie certifiée conforme du présent Protocole; il leur notifiera promptement chaque signature qui y sera apposée, le dépôt d'un instrument d'accession conformément à l'alinéa a) du paragraphe 8 et chaque notification ou préavis adressés conformément au paragraphe 3 ou au paragraphe 7.
- (b) The Executive Secretary shall promptly furnish a certified copy of this Protocol and a notification of each signature thereto, of a deposit of an instrument of accession under paragraph 8 (a) and of each notification or notice under paragraph 3 or 7; to each contracting party and to Japan.
- (b) Der Geschäftsführende Sekretär übermittelt allen Vertragsparteien und Japan unverzüglich beglaubigte Ausfertigungen dieses Protokolls und notifiziert ihnen jede Unterzeichnung dieses Protokolls, jede Hinterlegung einer Beitrittsurkunde gemäß Absatz 8 (a) und jede Notifizierung oder Mitteilung gemäß Absatz 3 oder 7.
- c) Le Secrétaire général des Nations Unies est autorisé à enregistrer le présent Protocole conformément aux dispositions de l'article 102 de la Charte des Nations Unies.
- (c) The Secretary-General of the United Nations is authorized to register this Protocol in accordance with Article 102 of the Charter of the United Nations.
- (c) Der Generalsekretär der Vereinten Nationen ist ermächtigt, dieses Protokoll in Übereinstimmung mit Artikel 102 der Satzung der Vereinten Nationen zu registrieren.
10. Le présent Protocole entrera en vigueur trente jours après:
10. This Protocol shall enter into force on the thirtieth day after:
10. Dieses Protokoll tritt am dreißigsten Tage nach dem Zeitpunkt in Kraft, zu dem
- a) que le Japon aura signé le présent Protocole,
- (a) Japan shall have signed this Protocol, and
- (a) Japan dieses Protokoll unterzeichnet hat und
- b) et qu'une décision concernant l'accession du Japon à l'Accord général conformément au présent Protocole aura recueilli les deux tiers des voix des gouvernements qui seront alors parties contractantes.
- (b) favourable votes have been received from two-thirds of the governments which are then contracting parties to a decision for the accession of Japan to the General Agreement under the terms of this Protocol.
- (b) zwei Drittel der Regierungen, die dann Vertragsparteien sind, ihre Stimme zugunsten eines Beschlusses über den Beitritt Japans zum Allgemeinen Abkommen gemäß den Bestimmungen dieses Protokolls abgegeben haben.
11. Le présent Protocole portera la date du 7 juin 1955.
11. The date of this Protocol shall be 7 June 1955.
11. Das Datum dieses Protokolls ist der 7. Juni 1955.

FAIT à Genève en un seul exemplaire, en langues française et anglaise, les deux textes faisant également foi, sauf dispositions contraires des listes ci-annexées.

DONE at Geneva, in a single copy in the English and French languages, both texts authentic except as otherwise specified in schedules annexed hereto.

GESCHEHEN zu Genf in einer Urschrift in englischer und französischer Sprache, wobei beide Fassungen in gleicher Weise maßgebend sind, sofern in den Listen zu diesem Protokoll nichts anderes bestimmt ist.

Pour le  
COMMONWEALTH D'AUSTRALIE:

For the  
COMMONWEALTH OF AUSTRALIA:

Für den  
AUSTRALISCHEN BUND:

Pour la RÉPUBLIQUE D'AUTRICHE:

For the REPUBLIC OF AUSTRIA:

Für die REPUBLIK ÖSTERREICH:

Pour le ROYAUME DE BELGIQUE:

For the KINGDOM OF BELGIUM:

Für das KÖNIGREICH BELGIEN:

Pour les ÉTATS-UNIS DU BRÉSIL:

For the UNITED STATES OF BRAZIL:

Für die VEREINIGTEN STAATEN  
VON BRASILIEN:

Pour l'UNION BIRMANE:

For the UNION OF BURMA:

Für die BIRMANISCHE UNION:

Saw Ohn Tin

1. 11. 55

Pour le CANADA:

For CANADA:

Für KANADA:

L. D. Wilgress

7. 5. 55

Pour CEYLAN:

For CEYLON:

Für CEYLON:

Pour la RÉPUBLIQUE DU CHILI:

For the REPUBLIC OF CHILE:

Für die REPUBLIK CHILE:

F. Garcia Oldini

Ad referendum

13. 6. 55

Pour la RÉPUBLIQUE DE CUBA:

For the REPUBLIC OF CUBA:

Für die REPUBLIK KUBA:

Pour la  
RÉPUBLIQUE TCHÉCOSLOVAQUE:

For the  
CZECHOSLOVAK REPUBLIC:

Für die TSCHECHOSLOWAKISCHE  
REPUBLIK:

Pour le ROYAUME DE DANEMARK:

For the KINGDOM OF DENMARK:

Für das KÖNIGREICH DANEMARK:

H. E. Kastoft

7. 6. 55

Pour la  
RÉPUBLIQUE DOMINICAINE:

For the  
DOMINICAN REPUBLIC:

Für die  
DOMINIKANISCHE REPUBLIK:

Dr. L. F. Thomen

10. 6. 55

Pour la RÉPUBLIQUE DE FINLANDE:

For the REPUBLIC OF FINLAND:

Für die REPUBLIK FINNLAND:

H. v. Knorring

7. 6. 55

Pour la RÉPUBLIQUE FRANÇAISE:

For the FRENCH REPUBLIC:

Für die FRANZOSISCHE REPUBLIK:

Pour la RÉPUBLIQUE  
FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE:

For the  
FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY:

Für die  
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND:

Hagemann

Ad referendum

9. 9. 55

Pour le  
ROYAUME DE GRÈCE:

For the  
KINGDOM OF GREECE:

Für das  
KÖNIGREICH GRIECHENLAND:

N. Hadji Vassiliou

10. 6. 55

Pour la RÉPUBLIQUE D'HAÏTI:

For the REPUBLIC OF HAITI:

Für die REPUBLIK HAITI:

Pour l'INDE:	For INDIA:	Für INDIEN:
Pour la RÉPUBLIQUE D'INDONÉSIE:	For the REPUBLIC OF INDONESIA: Mohd. Razif 3. 12. 55	Für die REPUBLIK INDONESIEN:
Pour la RÉPUBLIQUE D'ITALIE:	For the REPUBLIC OF ITALY: Notarangeli Ad referendum 7. 6. 55	Für die ITALIENISCHE REPUBLIK:
Pour le GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG:	For the GRAND-DÜCHY OF LUXEMBURG:	Für das GROSSHERZOGTUM LUXEMBURG:
Pour le ROYAUME DES PAYS-BAS:	For the KINGDOM OF THE NETHERLANDS:	Für das KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE:
Pour la NOUVELLE-ZÉLANDE:	For NEW ZEALAND:	Für NEUSEELAND:
Pour la RÉPUBLIQUE DE NICARAGUA:	For the REPUBLIC OF NICARAGUA: I. Portocarrero L. Ad referendum 11. 6. 55	Für die REPUBLIK NICARAGUA:
Pour le ROYAUME DE NORVÈGE:	For the KINGDOM OF NORWAY: Torkel Rund 10. 6. 55	Für das KÖNIGREICH NORWEGEN:
Pour le PAKISTAN:	For PAKISTAN: S. Osman Ali 30. 6. 55	Für PAKISTAN:
Pour le PÉROU:	For PERU: Jorge Guerinoni 7. 6. 55	Für PERU:

Pour la  
FÉDÉRATION DE LA RHODÉSIE  
ET DU NYASSALAND:

For the  
FEDERATION OF RHODESIA  
AND NYASALAND:

Für die  
FODERATION VON RHODESIEN  
UND NJASSALAND:

Pour le ROYAUME DE SUÈDE:

For the KINGDOM OF SWEDEN:

Für das KONIGREICH SCHWEDEN:

Nils Montan

7. 6. 55

Pour la RÉPUBLIQUE DE TURQUIE:

For the REPUBLIC OF TURKEY:

Für die TURKISCHE REPUBLIK:

C. S. Hayta

16. 8. 56<sup>1)</sup>

Pour l'UNION SUD-AFRICAINE:

For the UNION OF SOUTH AFRICA:

Für die UNION VON SUDAFRIKA:

Pour le ROYAUME-UNI  
DE GRANDE-BRETAGNE  
ET D'IRLANDE DU NORD:

For the UNITED KINGDOM  
OF GREAT BRITAIN AND  
NORTHERN IRELAND:

Für das VEREINIGTE KONIGREICH  
VON GROSSBRITANNIEN  
UND NORDIRLAND:

Pour les  
ÉTATS-UNIS D'AMÉRIQUE:

For the  
UNITED STATES OF AMERICA:

Für die VEREINIGTEN STAATEN  
VON AMERIKA:

Samuel C. Waugh

8. 6. 55

Pour la RÉPUBLIQUE D'URUGUAY:

For the REPUBLIC OF URUGUAY:

Für die REPUBLIK URUGUAY:

Marcos Brondi

Ad referendum

7. 6. 55

Pour le JAPON:

For JAPAN:

Für JAPAN:

Toru Hagiwara

7. 6. 55

<sup>1)</sup> Die Unterzeichnungsfrist wurde für die Türkei bis 31. August 1956 verlängert.

## ANNEX A

## Schedule of Tariff Concessions of Present Contracting Parties

## ANNEXE A

## Listes des concessions tarifaires des Parties Contractantes actuelles

## Schedule IV — Burma

This schedule is authentic only in the English language

## Part I

## Most-Favoured-Nation Tariff

Burma Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
31 (b)	Taste powder (seasoning, mostly sodium glutamate) .....	35 %
10	Isinglass (agar-agar) .....	25 %
68	Slide fasteners .....	25 %

## Part II

## Preferential Tariff

Nil

## Liste V — Canada

Seuls les textes anglais et français de la présente liste  
font foi

## Partie I

## Tarif de la nation la plus favorisée

Position du tarif	Désignation des produits	Droit
101	Oranges, n. d. ....	en fr.
ex 115	Thons, congelés, destinés à être transformés dans les conserveries canadiennes .....	en fr.
121	Poisson conservé dans l'huile, n. d. ....	20 %
ex 199	Fleurs artificielles en papier ..	25 %
287	Articles de table en porcelaine, en faïence ou en granit blanc, non compris les théières, les cruches, les pots et les autres articles analogues connus généralement sous le nom de vaisselle de terre .....	25 %
288	Poterie de grès, faïence de Rockingham et poterie de terre, n. d. ....	25 %
462	(i) Instruments philosophiques, photographiques, mathématiques et optiques, n. d.; compteurs de vitesse, odomètres et podomètres, n. d.; pièces achevées de tous les articles ci-dessus .....	15 %

## Schedule V — Canada

This schedule is authentic only in the English and French  
languages

## Part I

## Most-Favoured-Nation Tariff

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
101	Oranges, n. o. p. ....	free
ex 115	Tuna, frozen, to be processed in Canadian canneries .....	free
121	Fish, preserved in oil, n. o. p. ..	20 %
ex 199	Artificial flowers of paper ....	25 %
287	All tableware of china, porcelain, semi-porcelain or white granite, but not to include tea-pots, jugs, and similar articles of the type commonly known as earthenware .....	25 %
288	Stoneware and Rockingham ware and earthenware n. o. p.	25 %
462	(i) Philosophical, photographic, mathematical and optical instruments n. o. p.; speedometers, cyclometers and pedometers, n. o. p.; complete parts of all the foregoing ..	15 %

ANLAGE A  
Zollzugeständnislisten der derzeitigen Vertragsparteien

Liste IV — Birma

Als verbindlich für diese Liste gilt nur der englische Wortlaut

Teil I

Meistbegünstigungstarif

Nummer des birmanischen Zolltarifs	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
31 (b)	Pulver zur Verbesserung des Geschmacks (Würze, hauptsächlich aus Natriumglutamat) .....	35 %
10	Geliermittel (Agar-Agar) .....	25 %
68	Reißverschlüsse .....	25 %

Teil II

Präferenztarif

Entfällt

Liste V — Kanada

Als verbindlich gelten für diese Liste nur der englische und der französische Wortlaut

Teil I

Meistbegünstigungstarif

Nummer des kanadischen Zolltarifs	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
101	Apfelsinen, a. n. g. ....	frei
ex 115	Thunfisch, gefroren, zur Verarbeitung in kanadischen Konservenfabriken .....	frei
121	Fische, in Öl haltbar gemacht, a. n. g. ....	20 %
ex 199	Künstliche Blumen aus Papier .	25 %
287	Alles Tafelgeschirr aus Porzellan, Halb-Porzellan und weissem Hartporzellan, jedoch keine Teekannen, Krüge und ähnliche Erzeugnisse, die allgemein als Steingutwaren bekannt sind .....	25 %
288	Steinzeugwaren, Rockingham-Fayence und Steingutwaren, a. n. g. ....	25 %
462	(i) Physikalische, photographische, mathematische und optische Instrumente, a. n. g.; Geschwindigkeitsmesser, Zyklometer und Schrittmesser, a. n. g.; vollständige Teile aller vorgenannten Apparate .....	15 %

## Liste V — Canada Partie I — (continuée)

## Schedule V — Canada—Part I — (continued)

Position du tarif	Désignation des produits	Droit	Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 506	Ecuelles, plateaux et plats, en bois .....	17½ %	ex 506	Bowls, trays and dishes of wood	17½ %
ex 516	Stores en bambou .....	20 %	ex 516	Blinds of bamboo .....	20 %
ex 622	Paniers en bambou .....	17½ %	ex 622	Baskets of bamboo .....	17½ %
634	Plumes et articles en plume, n. d.; plumes, fruits, grains, feuilles et fleurs artificielles; propres à garnir les chapeaux	22½ %	634	Feathers and manufactures of feathers, n. o. p. artificial feathers, fruits, grains, leaves and flowers suitable for ornamenting hats .....	22½ %
ex 634	Plumes, fruits, grains, feuilles et fleurs artificielles propres à garnir les chapeaux .....	20 %	ex 634	Artificial feathers, fruits, grains, leaves and flowers suitable for ornamenting hats .....	20 %
648	Pierres précieuses et leurs imitations, non montées ou serties; et perles et leurs imitations, percées, fendues, enfilées ou non, mais non serties ou montées .....	10 %	648	Precious stones and imitations thereof, not mounted or set; and pearls and imitations thereof, pierced, split, strung or not, but not set or mounted .....	10 %
650a	Ebauches de boutons en écaille, non ouvrées .....	en fr.	650 a	Button blanks of animal shell, in the rough .....	free

## Partie II

## Tarif préférentiel

Néant

## Part II

## Preferential Tariff

Nil

## Liste VII — Chili

Seul le texte français de la présente liste fait foi

## Première Partie

## Tarif de la nation la plus favorisée

Position du tarif	Désignation des produits	Droit
76 A	Nacre, découpée en plaques, mais non autrement travaillée, pour la fabrication des boutons .....	K.L. 1,00
150	Thé en vrac ou emballé en quantités supérieures à cinq kilos nets .....	K.B. 1,50
1406	Charbons et électrodes .....	K.B. 0,15
Note: Les droits fixés dans la présente liste sont exprimés en Pesos or chiliens de 0,183057 gramme d'or fin.		

## Deuxième Partie

## Tarif préférentiel

Néant

Liste V — Kanada, Teil I — (Forts.)

Nummer des kanadischen Zolltarifs	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 506	Schalen, Tablettts und Schüsseln aus Holz .....	17 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %
ex 516	Jalousien aus Bambusrohr ....	20 %
ex 622	Körbe aus Bambusrohr .....	17 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %
634	Federn und Waren aus Federn, a. n. g.; künstliche Federn, Früchte, Körner, Blätter und Blumen, zum Aufputzen von Hüten geeignet .....	22 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %
ex 634	Künstliche Federn, Früchte, Körner, Blätter und Blumen, zum Aufputzen von Hüten geeignet .....	20 %
648	Edelsteine und deren Nachahmungen, nicht montiert oder gefaßt; und Perlen und deren Nachahmungen, gebohrt, gespalten, auch aufgereiht, aber nicht gefaßt oder montiert ..	10 %
650 a	Knopf-Rondelle aus tierischer Schale, im Rohzustand .....	frei

Teil II

Präferenztarif

Entfällt

Liste VII — Chile

Als verbindlich für diese Liste gilt nur der französische Wortlaut

Teil I

Meistbegünstigungstarif

Nummer des chilenischen Zolltarifs	Bezeichnung der Waren	Maßstab	Zollsatz (Pesos)
76 A	Perlmutter, in Stücke zerschnitten, ohne sonstige Bearbeitung, zur Herstellung von Knöpfen .....	kg gsl	1,00
150	Tee, lose oder verpackt, in Mengen von mehr als fünf kg rn	kg rh	1,50
1406	Kohlenstifte und Elektroden .....	kg rh	0,15
Anmerkung: Die Zollsätze in dieser Liste sind ausgedrückt in chilenischen Goldpesos zu je 0.183057 g Feingold.			

Teil II

Präferenztarif

Entfällt

**Schedule XIV — Norway**

This schedule is authentic only in the English language

**Part I****Most-Favoured-Nation Tariff**

Tariff Item Number 1950/51	Description of Products	Rate of Duty
ex 334	Pig bristles .....	free
ex 446	Ginger (not candied) .....	Kr. 0.85/kg.
ex 472	Toys, ceramic .....	Kr. 6.00/kg.
ex 678	Marine animal oil with a high vitamin content (including halibut-liver oil, tunny-liver oil, blue-whale liver oil) .....	free
ex 678	Shark-liver oil and shark oil .....	free
ex 678	Fish-liver oil for medicinal use .....	free
ex 678	Fish-liver oil for veterinary use .....	free
ex 678	Fish-liver oil for industrial use .....	free
ex 678	Mixed fish-liver oils, also marine animal oil, n.e.m. ....	free
ex 757	Bamboo cane .....	free
ex 1025	Monosodium glutamate .....	15%

**Part II****Preferential Tariff**

Nil

**Schedule XV — Pakistan**

This schedule is authentic only in the English language

**Part I****Most-Favoured-Nation Tariff**

Pakistan Customs Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 28	Iodine, in crude form .....	30 % ad val.

**Part II****Preferential Tariff**

Nil

**Liste XIV — Norwegen**

Als verbindlich für diese Liste gilt nur der englische Wortlaut

**Teil I**

**Meistbegünstigungstarif**

Nummer des norwegischen Tarifs 1950/51	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 334	Schweinsborsten .....	frei
ex 446	Ingwer (nicht kandiert) .....	Kr. 0,85/kg
ex 472	Spielzeug, keramisches .....	Kr. 6,00/kg
ex 678	Stark vitaminhaltige Seetieröle (darunter Heilbuttlebertran, Thunfischlebertran, Blauwallebertran) .....	frei
ex 678	Haitran und Haiöl .....	frei
ex 678	Medizinallebertran .....	frei
ex 678	Veterinärtran .....	frei
ex 678	Industrietran .....	frei
ex 678	Mischtrane, ferner Seetieröle, a. n. g. ....	frei
ex 757	Bambusrohr .....	frei
ex 1025	Mononatriumglutamat .....	15 %

**Teil II**

**Präferenztarif**

Entfällt

**Liste XV — Pakistan**

Als verbindlich für diese Liste gilt nur der englische Wortlaut

**Teil I**

**Meistbegünstigungstarif**

Nummer des Zolltarifs von Pakistan	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 28	Jod, roh .....	30 % v. W.

**Teil II**

**Präferenztarif**

Entfällt

## Schedule XX — United States of America

This schedule is authentic only in the English language

## Part I

## Most-Favoured-Nation Tariff

(See general notes at the end of this Schedule)

Tariff Act of 1930, paragraph	Description of Products	Rate of Duty
5	All monosodium glutamate preparations not specially provided for .....	20% ad val.
29	Cobalt salts and compounds, other than cobalt oxide, sulphate, and linoleate .....	15% ad val.
38	Extracts, dyeing and tanning, not containing alcohol: Oak .....	7½% ad val.
41	Agar agar .....	15% ad val.
51	Menthol .....	35 c per lb.
51	Natural camphor: Crude .....	½ c per lb.
	Refined .....	3 c per lb.
60	Perfume materials not marketable as perfumery, cosmetics, or toilet preparations, and not containing over 10 per centum of alcohol: Safrol, not mixed and not compounded, and not specially provided for	30% ad val.
210	Rockingham earthenware, valued per dozen articles — Under \$1.50 .....	12½% ad val.
	\$1.50 or more .....	6¼% ad val.
211	Earthenware and crockery ware composed of a nonvitrified absorbent body, including white granite and semi-porcelain earthenware, and creamcolored ware, terra cotta, and stoneware, including clock cases with or without movements, pill tiles, plaques, ornaments, charms, vases, statues, statuettes, mugs, cups, steins, lamps, and all other articles composed wholly or in chief value of such ware; all the foregoing, whether plain white, plain yellow, plain brown, plain red, plain black, painted, colored, tinted, stained, enameled, gilded, printed, ornamented, or decorated in any manner, and manufactures in chief value of such ware, not specially provided for: Tableware, kitchenware, and table and kitchen utensils: Plates, not over 6⅝ inches in diameter and valued over 40 but under 75 cents per dozen, or over 6⅝ but not over 8⅝ inches in diameter and valued over 50 but under 90 cents per dozen, or over 8⅝ but not over 9⅝ inches in diameter and valued over 70 cents but under \$1.30 per dozen, or over 9⅝ inches in diameter and valued over \$1 but under \$1.55 per dozen; cups, valued over 50 cents but under \$1 per dozen; saucers, valued over 30 but under 55 cents per dozen; and articles which are not plates, cups, or saucers and which are valued over \$1 but under \$2 per dozen articles; all the foregoing .....	10 c per doz. pieces and 40% ad val.

**Liste XX — Vereinigte Staaten von Amerika**

Als verbindlich für diese Liste gilt nur der englische Wortlaut

**Teil I**

**Meistbegünstigungstarif**

(Siehe Allgemeine Bemerkungen am Ende dieser Liste)

Paragraph des Tariigesetzes von 1930	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
5	Alle Mononatriumglutamat-Zubereitungen, nicht besonders genannt .....	20% v. W.
29	Kobaltsalze und deren Verbindungen, andere als Kobaltoxyde, -sulfate und -linoleate .....	15% v. W.
38	Farb- und Gerbstoffauszüge, keinen Alkohol enthaltend: Eiche .....	7½% v. W.
41	Agar-Agar .....	15% v. W.
51	Menthol .....	35 c je lb.
51	Natürlicher Kampfer:	
	roh .....	½ c je lb.
	gerèinigt .....	3 c je lb.
60	Riechstoffe, nicht als Schönheitspflege-, Riech- oder Körperpflegemittel verkäuflich, und nicht mehr als 10% Alkohol enthaltend:	
	Safrol, nicht gemischt und nicht zusammengesetzt und nicht besonders genannt .....	30% v. W.
210	Rockingham-Tonwaren, mit einem Wert je Dutzend Artikel von:	
	Unter \$ 1,50 .....	12½% v. W.
	\$ 1,50 oder mehr .....	6¼% v. W.
211	Ton- und Töpferwaren, bestehend aus einer nicht gesinterten, aufsaugenden Masse, einschließlich Weißgranit und Halbporzellantonwaren, ferner cremefarbige Ware, Terrakotta und Steinzeug, einschließlich Uhrengehäuse mit oder ohne Werk, Pillenplatten, Platten, Ornamente, Anhänger, Vasen, Statuen, Statuetten, GefäÙe, Tassen, Krüge, Lampen und andere Gegenstände, ganz oder dem Hauptwert nach aus solchen Stoffen; alle vorstehenden, ob einfarbig weiß, einfarbig gelb, einfarbig braun, einfarbig rot, einfarbig schwarz, bemalt, farbig, getönt, buntfarbig, emailliert, vergoldet, bedruckt, ornamentiert oder in irgendeiner Weise verziert und nicht besonders genannte Waren dem Hauptwert nach aus solchen Stoffen:	
	Tafel- und Küchengeschirr sowie Tisch- und Küchengeräte:	
	Teller, mit einem Durchmesser von nicht mehr als 6⅝ Zoll und mit einem Wert von über 40, aber unter 75 Cent je Dutzend oder	
	mit einem Durchmesser von über 6⅝ Zoll, aber nicht mehr als 8⅞ Zoll und einem Wert von über 50, aber unter 90 Cent je Dutzend oder	
	mit einem Durchmesser von über 8⅞ Zoll, aber nicht mehr als 9⅞ Zoll und einem Wert von über 70 Cent, aber unter \$ 1,30 je Dutzend oder	
	mit einem Durchmesser von über 9⅞ Zoll und einem Wert von über \$ 1, aber unter \$ 1,55 je Dutzend;	
	Tassen, mit einem Wert von über 50 Cent, aber unter \$ 1 je Dutzend;	
	Untertassen, mit einem Wert von über 30 Cent, aber unter 55 Cent je Dutzend; und	
	Waren, sofern es sich nicht um Teller, Tassen oder Untertassen handelt, mit einem Wert von über \$ 1, aber unter \$ 2 je Dutzend;	
	alle vorstehenden Waren .....	10 c je Dutzend und 40% v. W.

Schedule XX — United States of America, Part I — (continued)

Tariff Act of 1930, paragraph	Description of Products	Rate of Duty
211 (con.)	<p>Plates of the diameters specified heretofore in this item, cups, saucers, and articles other than plates, cups, and saucers; each of the foregoing which is valued at not more than the minimum value specified heretofore in this item in respect of the like article .....</p> <p>Articles which are not tableware, kitchenware, or table or kitchen utensils, valued per dozen articles —                      Under \$ 3.....</p> <p>\$3 or more but under \$10 .....</p>	<p>10 c per doz. pieces and 25% ad val.</p> <p>10 c per doz. pieces and 25% ad val.</p> <p>10 c per doz. pieces and 30% ad val.</p>
212	<p>China, porcelain, and other vitrified wares, including chemical stoneware (but not including chemical porcelain ware, sanitary ware and fittings and parts therefor, or electrical porcelain ware), composed of a vitrified nonabsorbent body which when broken shows a vitrified or vitreous, or semivitrified or semivitreous fracture, and all bisque and parian wares, including clock cases with or without movements, plaques, pill tiles, ornaments, charms, vases, statues, statuettes, mugs, cups, steins, lamps, and all other articles composed wholly or in chief value of such ware; all the foregoing, whether plain white, painted, colored, tinted, stained, enameled, gilded, printed, or ornamented or decorated in any manner, and manufactures in chief value of such ware, not specially provided for:</p> <p>Tableware, kitchenware, and table and kitchen utensils, not containing 25 per centum or more of calcined bone:                      Hotel or restaurant ware or utensils .....</p> <p>Other than hotel or restaurant ware or utensils:                      Plates, not over 6<sup>5</sup>/<sub>8</sub> inches in diameter and valued over 90 cents but not over \$2.55 per dozen, or                      over 6<sup>5</sup>/<sub>8</sub> but not over 7<sup>7</sup>/<sub>8</sub> inches in diameter and valued over \$1.35 but not over \$3.45 per dozen, or                      over 7<sup>7</sup>/<sub>8</sub> but not over 9<sup>1</sup>/<sub>8</sub> inches in diameter and valued over \$1.80 but not over \$5 per dozen, or                      over 9<sup>1</sup>/<sub>8</sub> inches in diameter and valued over \$2.70 but not over \$6 per dozen;                      cups, valued over \$1.35 but not over \$4.45 per dozen;                      saucers, valued over 90 cents but not over \$1.90 per dozen; and                      articles which are not plates, cups, or saucers and which are valued over \$4.50 but not over \$11.50 per dozen articles;                      all the foregoing .....</p> <p>Plates of the diameters specified heretofore in this item, cups, saucers, and articles other than plates, cups, and saucers; each of the foregoing which is valued at not more than the minimum value specified heretofore in this item in respect of the like article .....</p>	<p>10 c per doz. separate pieces and 45% ad val.</p> <p>10 c per doz. separate pieces and 60% ad val.</p> <p>10 c per doz. separate pieces and 45% ad val.</p>

Liste XX — Vereinigte Staaten von Amerika, Teil I — (Fortsetzung)

Paragraph des Tarifgesetzes von 1930	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
211 (Forts.)	<p>Teller mit einem in diesem Absatz angegebenen Durchmesser, Tassen, Untertassen und andere Waren als Teller, Tassen und Untertassen; jedes der vorstehenden, wenn es mit einem nicht größeren Wert als dem oben angegebenen Mindestwert für den betreffenden Artikel bewertet wird .....</p> <p>Gegenstände, die kein Tisch- oder Küchengeschirr oder keine Tisch- oder Küchengeräte darstellen, mit einem Wert je Dutzend von:                      unter § 3 .....</p> <p>§ 3 oder mehr, aber unter § 10 .....</p>	<p>10 c je Dutzend und 25% v. W.</p> <p>10 c je Dutzend und 25% v. W.</p> <p>10 c je Dutzend und 30% v. W.</p>
212	<p>Porzellanwaren und andere gesinterte Waren, einschließlich des chemischen Steinzeugs (aber ausschließlich der chemischen Porzellanwaren, sanitäre Waren, Ausrüstungsstücke und Teile hierfür oder elektrotechnische Porzellanwaren), bestehend aus einer gesinterten, nicht aufsaugenden Masse, die beim Zerschneiden einen gesinterten oder glasartigen, halbgelblichen oder halbgelblichen Bruch aufweist, ferner alle Biskuit- und Porzellanwaren, einschließlich der Uhrengehäuse mit oder ohne Werk, Platten, Pillenplatten, Ornamente, Anhänger, Vasen, Statuen, Statuetten, Gefäße, Tassen, Krüge, Lampen und andere Gegenstände, ganz oder dem Hauptwert nach aus solchen Stoffen bestehend; alle vorstehenden Waren, ob einfarbig weiß, bemalt, gefärbt, getönt, buntfarbig, emailliert, vergoldet, bedruckt oder ornamentiert oder in irgendeiner Art dekoriert und nicht besonders genannte Waren, dem Hauptwert nach aus solchen Stoffen:</p> <p>Tisch- und Küchengeschirr sowie Tisch- und Küchengeräte, weniger als 25% Knochenasche enthaltend:                      Hotel- und Restaurantgeschirr oder -geräte .....</p> <p>anderes als Hotel- und Restaurantgeschirr oder -geräte:                      Teller, mit einem Durchmesser von nicht mehr als 6<sup>5</sup>/<sub>8</sub> Zoll und einem Wert über 90 Cent, aber nicht über \$ 2,55 je Dutzend, oder mit einem Durchmesser von über 6<sup>5</sup>/<sub>8</sub> Zoll, aber nicht über 7<sup>7</sup>/<sub>8</sub> Zoll und einem Wert über \$ 1,35, aber nicht über \$ 3,45 je Dutzend oder mit einem Durchmesser von über 7<sup>7</sup>/<sub>8</sub> Zoll, aber nicht über 9<sup>1</sup>/<sub>8</sub> Zoll und einem Wert über \$ 1,80, aber nicht über \$ 5 je Dutzend, oder mit einem Durchmesser von über 9<sup>1</sup>/<sub>8</sub> Zoll und einem Wert über \$ 2,70, aber nicht über \$ 6 je Dutzend;                      Tassen mit einem Wert über \$ 1,35, aber nicht über \$ 4,45 je Dutzend;                      Untertassen mit einem Wert über 90 Cent, aber nicht über \$ 1,90 je Dutzend;                      Waren, sofern sie nicht Teller, Tassen oder Untertassen sind und einen Wert von über \$ 4,50, aber nicht über \$ 11,50 je Dutzend haben:                      alle vorstehenden Waren .....</p> <p>Teller mit einem der vorstehend angegebenen Durchmesser, Tassen, Untertassen und andere Waren als Teller, Tassen und Untertassen; jedes der vorgenannten, wenn es mit einem nicht größeren Wert als dem oben bei dem betreffenden Artikel angegebenen Mindestwert bewertet wird .....</p>	<p>10 c je Dutzend des einzelnen Stücks und 45% v. W.</p> <p>10 c je Dutzend jeden Artikels und 60% v. W.</p> <p>10 c je Dutzend jeden Artikels und 45% v. W.</p>

Schedule XX — United States of America, Part I — (continued)

Tariff Act of 1930, paragraph	Description of Products	Rate of Duty
212 (con.)	Chemical stoneware .....	50% ad val.
	Articles which are not tableware, kitchenware, table or kitchen utensils, or chemical stoneware, and which do not contain 25 per centum or more of calcined bone .....	45% ad val.
213	Graphite or plumbago, crude or refined: Amorphous (except artificial) .....	2½% ad val.
218 (c)	Illuminating articles of every description, finished or unfinished, wholly or in chief value of glass, for use in connection with artificial illumination: Chimneys .....	30% ad val.
	Globes and shades .....	35% ad val.
	Provided, That parts not specially provided for, wholly or in chief value of glass, of any of the foregoing shall be subject to .....	The same rate of duty as the articles of which they are parts
218 (f)	All articles (not including table and kitchen articles and utensils) of every description not specially provided for, composed wholly or in chief value of glass, blown or partly blown in the mold or otherwise, or colored, cut, engraved, etched, frosted, gilded, ground (except such grinding as is necessary for fitting stoppers or for purposes other than ornamentation), painted, printed in any manner, sand-blasted, silvered, stained, or decorated or ornamented in any manner, whether filled or unfilled, or whether their contents be dutiable or free:  Christmas tree ornaments valued under \$7.50 per gross .....	40% ad val.
	Other, valued not over \$1.66⅔ each (except Christmas tree ornaments, household articles, and articles and utensils commercially known as bubble glass and produced otherwise than by automatic machine; and except articles and utensils blown or partly blown in the mold or otherwise and cut or engraved and valued at \$1 or more each) .....	30% ad val.
225	Spectacles, eyeglasses, and goggles, and frames for the same, or parts thereof, finished or unfinished, valued per dozen: Not over 65 cents .....	10 c per doz. and 7½% ad val.
	Over 65 cents but not over \$2.50 .....	30 c per doz. and 10% ad val.
226	Lenses of glass or pebble, molded or pressed, or ground and polished to a spherical, cylindrical, or prismatic form, and ground and polished plano or coquille glasses, wholly or partly manufactured:  Spectacle and eyeglass lenses: With the edges unground and valued under \$10 per dozen pairs ...	20% ad val.
	With the edges ground or beveled .....	5 c per doz. pairs and 20% ad val.
228 (a)	Prism-binoculars, having a magnification of 5 diameters or less and valued not over \$12 each, finished or unfinished .....	25% ad val.
228 (b)	Frames and mountings for photographic lenses, parts of photographic lenses, and parts of frames and mountings for photographic lenses; all the foregoing, finished or unfinished, not specially provided for .....	25% ad val.
228 (b)	Frames and mountings for projection lenses, parts of projection lenses, and parts of frames and mountings for projection lenses; all the foregoing, finished or unfinished, not specially provided for .....	35% ad val.

Liste XX — Vereinigte Staaten von Amerika, Teil I — (Fortsetzung)

Paragraph des Tarifgesetzes von 1930	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
212 (Forts.)	Chemisches Steinzeug ..... Waren, sofern sie nicht Tisch- und Küchengeschirr, Tisch- oder Küchen- geräte oder chemisches Steinzeug sind und nicht 25% oder mehr Knochenasche enthalten .....	50% v. W.  45% v. W.
213	Graphit oder Reißblei, roh oder gereinigt: amorph (ausgenommen künstlich) .....	2½% v. W.
218 (c)	Beleuchtungsartikel aller Art, fertig oder unfertig, ganz oder dem Haupt- wert nach aus Glas, zur Verwendung bei künstlicher Beleuchtung: Zylinder ..... Glocken und Schirme ..... Anmerkung: Teile der vorstehenden Waren, nicht besonders genannt, ganz oder dem Hauptwert nach aus Glas. unterliegen .....	30% v. W. 35% v. W.  demselben Zollsatz wie die Gegenstände, deren Teile sie bilden
218 (f)	Gegenstände aller Art, nicht besonders genannt (nicht inbegriffen Tisch- und Küchengeschirr und -geräte), ganz oder dem Hauptwert nach aus Glas, in der Form oder auf andere Weise geblasen oder teilweise geblasen oder farbig, geschnitten, graviert, geätzt, mattiert, vergoldet, abgeschliffen (aus- genommen das Abschleifen, das notwendig ist, um den Stöpsel passend zu machen oder das Abschleifen für andere Zwecke als zur Ornamentierung), bemalt, in irgendeiner Weise bedruckt, mit dem Sandstrahlgebläse behan- delt, versilbert, bunt oder in irgendeiner Weise verziert oder ornamen- tiert, gefüllt oder nicht gefüllt, gleichviel ob ihr Inhalt zollpflichtig ist oder zollfrei: Christbaumschmuck mit einem Wert unter \$ 7,50 je Gros ..... andere, mit einem Wert von nicht über \$ 1,66 2/3 je Stück (ausgenommen Christbaumschmuck, Haushaltartikel und Waren und Gegenstände, die handelsüblich als „Bubble glass“ bekannt und anders als durch automatische Maschinen hergestellt sind, weiter ausgenommen sind Waren und Gegenstände, teilweise oder ganz in der Form oder auf andere Weise geblasen, geschnitten oder graviert und mit einem Wert von \$ 1 oder mehr je Stück) .....	40% v. W.  30% v. W.
225	Augenlinsen, Brillen und Schutzbrillen, ferner Fassungen dafür und Teile davon, fertig oder unfertig, mit einem Wert je Dutzend nicht über 65 Cent ..... über 65 Cent, aber nicht über \$ 2,50 .....	10 c je Dutzend und 7½% v. W. 30 c je Dutzend und 10% v. W.
226	Linsen aus Glas oder Bergkristall, gegossen oder gepreßt oder auf zylindri- sche, prismatische oder sphärische Form geschliffen und poliert, ferner geschliffene und polierte plan- oder muschelförmige Gläser, ganz oder teilweise bearbeitet: Linsen für Augenlinsen und Brillen: mit ungeschliffenen Rändern und einem Wert von unter \$ 10 je Dut- zend Paar ..... mit geschliffenen oder abgeschragten Rändern .....	20% v. W. 5 c je Dutzend Paar und 20% v. W.
228 (a)	Prismendoppelferngläser, mit 5-facher Vergrößerung oder weniger und einem Wert von nicht mehr als \$ 12 je Stück, fertig oder unfertig .....	25% v. W.
228 (b)	Rahmen und Gestelle für photographische Linsen, Teile von photographi- schen Linsen und Teile von Rahmen und Gestellen für photographische Linsen; alle vorstehenden, fertig oder unfertig, nicht besonders genannt ..	25% v. W.
228 (b)	Rahmen und Gestelle für Projektionslinsen, Teile von Projektionslinsen und Teile von Rahmen und Gestellen für Projektionslinsen; alle vorstehenden, fertig oder unfertig, nicht besonders genannt .....	35% v. W.

## Schedule XX — United States of America, Part I — (continued)

Tariff Act of 1930, paragraph	Description of Products	Rate of Duty
228 (b)	Opera or field glasses (not prism-binoculars), frames and mountings therefor, and parts of the foregoing; all the foregoing, finished or unfinished, not specially provided for (except opera or field glasses valued over \$1 each) .....	17½% ad val.
228 (b)	Telescopes valued not over \$2 each, finished or unfinished, not specially provided for .....	25% ad val.
228 (b)	Frames and mountings for telescopes, parts of telescopes, and parts of frames and mountings for telescopes; all the foregoing, finished or unfinished, not specially provided for (except any of the foregoing suitable in type and not excessive in quantity for use with, and imported in the same shipment with, telescopes valued over \$2 each) .....	22½% ad val.
228 (b)	Microscopes, finished or unfinished, not specially provided for, valued each — Under \$25 .....	25% ad val.
	\$25 or more but not over \$50 .....	35% ad val.
	Over \$50 .....	45% ad val.
228 (b)	Frames and mountings for microscopes, parts of microscopes, and parts of frames and mountings for microscopes; all the foregoing, finished or unfinished, not specially provided for .....	30% ad val.
229	Incandescent electric-light bulbs and lamps: Without filaments or with metal filaments .....	10% ad val.
	With filaments of carbon or other non-metallic material .....	15% ad val.
230 (b)	Glass mirrors (except framed or cased mirrors in chief value of platinum, gold, or silver), not specially provided for, not exceeding in size 144 square inches, with or without frames or cases .....	35% ad val.
301	Iron in pigs and iron kentledge: If subject to any additional duty under the third proviso to paragraph 301, Tariff Act of 1930 .....	56¼ c per ton
	Other, if not containing over 0.04 per centum of phosphorus .....	37½ c per ton
302 (j)	Alsimin, ferrosilicon aluminum, and ferroaluminum silicon (except any of the foregoing containing 20 per centum or more but not over 52 per centum of aluminum and having iron and silicon as the other principal component elements) .....	1¼ c per lb.
329	Chains of iron or steel, used for the transmission of power, of not more than 2-inch pitch and containing more than three parts per pitch, and parts thereof, finished or unfinished, valued per pound — Under 40 cents .....	25% ad val.
	40 cents or more .....	12½% ad val.
329	All other chains used for the transmission of power, and parts thereof ....	12½% ad val.
359	Surgical and dental instruments, and parts thereof, including hypodermic syringes, in part of iron, steel, copper, brass, nickel, aluminum, or other metal and in chief value of glass, finished or unfinished .....	42½% ad val.
372	Sewing machines, not specially provided for, valued over \$10 but not over \$75 each, and parts, not specially provided for, wholly or in chief value of metal or porcelain, for sewing machines of any value .....	10% ad val.
397	Articles or wares not specially provided for, composed wholly or in chief value of lead, but not plated with platinum, gold, or silver, or colored with gold lacquer, whether partly or wholly manufactured .....	1½ c per lb. but not less than 11¼% nor more than 22½% ad val.

Liste XX — Vereinigte Staaten von Amerika, Teil I — (Fortsetzung)

Paragraph des Tarifgesetzes von 1930	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
228 (b)	Operngläser oder Feldstecher (nicht Prismendoppelferngläser), Rahmen und Gestelle dafür und Teile für die vorstehend genannten; alle vorstehenden, fertig oder unfertig, nicht besonders genannt (ausgenommen Operngläser oder Feldstecher mit einem Wert über \$ 1 je Stück) .....	17½% v. W.
228 (b)	Teleskope mit einem Wert von nicht mehr als \$ 2 je Stück, fertig oder unfertig, nicht besonders genannt .....	25% v. W.
228 (b)	Rahmen und Gestelle für Teleskope, Teile von Teleskopen, Teile von Rahmen und Gestellen für Teleskope; alle vorstehenden, fertig oder unfertig, nicht besonders genannt (ausgenommen solche der vorstehenden, die mit Teleskopen mit einem Wert von über \$ 2 je Stück in einer Sendung eingeführt werden, zu ihnen gehören und ihnen mengenmäßig entsprechen)	22½% v. W.
228 (b)	Mikroskope, fertig oder unfertig, nicht besonders genannt, mit einem Wert je Stück von unter \$ 25 .....	25% v. W.
	\$ 25 oder mehr, aber nicht mehr als \$ 50 .....	35% v. W.
	über \$ 50 .....	45% v. W.
228 (b)	Rahmen und Gestelle für Mikroskope, Teile von Mikroskopen und Teile von Rahmen und Gestellen für Mikroskope; alle vorstehenden, fertig oder unfertig, nicht besonders genannt .....	30% v. W.
229	Elektrische Glühlampen und -lampen: ohne Fäden oder mit Metallfäden .....	10% v. W.
	mit Kohlefäden oder anderen nichtmetallischen Stoffen .....	15% v. W.
230 (b)	Glasspiegel (ausgenommen gerahmte oder gefaßte Spiegel, dem Hauptwert nach aus Platin, Gold oder Silber), nicht besonders genannt, im Ausmaß nicht über 144 Quadratzoll, mit oder ohne Rahmen oder Fassung .....	35% v. W.
301	Eisen in Rohblöcken und Ballasteisen: wenn es irgendeinem Zusatzzoll der dritten Anmerkung zu Paragraph 301 des Tariff Act von 1930 unterliegt .....	56¼ c je Tonne
	anderes, wenn es nicht über 0,04% Phosphor enthält .....	37½ c je Tonne
302 (j)	Alsimin, Ferrosiliziumaluminium und Ferroaluminiumsilizium (ausgenommen irgendeines der vorstehenden, das 20% oder mehr, aber nicht mehr als 52% Aluminium enthält und Eisen und Silizium als andere Hauptbestandteile hat) .....	1¼ c je lb.
329	Ketten aus Eisen oder Stahl für die Kraftübertragung, von nicht mehr als 2 Zoll Zahnabstand und mehr als 3 Teile je Zahnabstand, sowie deren Teile, fertig oder unfertig, mit einem Wert je Pfund unter 40 Cent .....	25% v. W.
	40 Cent und mehr .....	12½% v. W.
329	Andere Ketten für Kraftübertragung und Teile davon .....	12½% v. W.
359	Chirurgische und zahnärztliche Instrumente und deren Teile, einschließlich Injektionsspritzen, teilweise aus Eisen, Stahl, Kupfer, Messing, Nickel, Aluminium oder anderem Metall und dem Hauptwert nach aus Glas, fertig oder unfertig .....	42½% v. W.
372	Nähmaschinen, nicht besonders genannt, mit einem Wert über \$ 10, aber nicht mehr als \$ 75 je Stück, deren Teile, nicht besonders genannt, ganz oder dem Hauptwert nach aus Metall oder Porzellan, für Nähmaschinen beliebigen Wertes .....	10% v. W.
397	Nicht besonders genannte Artikel oder Waren, ganz oder dem Hauptwert nach aus Blei, aber nicht mit Platin, Gold oder Silber plattiert oder mit Goldlack gefärbt, teilweise oder ganz bearbeitet .....	1½ c je lb., aber nicht weniger als 11¼% und nicht mehr als 22½% v. W.

## Schedule XX — United States of America, Part I — (continued)

Tariff Act of 1930, paragraph	Description of Products	Rate of Duty
404	Japanese white oak and Japanese maple, in the form of sawed boards, planks, deals, and all other forms not further manufactured than sawed, and flooring .....	7½% ad val.
409	Split bamboo .....	⅝ c per lb.
409	All articles not specially provided for, wholly or partly manufactured of rattan, bamboo, osier or willow (except tennis-racket frames valued at \$1.75 or more each):	
	Woven or partly assembled material suitable for use in making porch or window blinds, curtains, screens, or shades, .....	35% ad val.
	Other .....	25% ad val.
410	Toothpicks of wood or other vegetable substance .....	12½% ad val.
411	Porch and window blinds, baskets, bags, chair seats, curtains, shades, or screens, any of the foregoing wholly or in chief value of bamboo, wood, straw, papier-mâché, palm leaf, or compositions of wood, not specially provided for:	
	Baskets and bags, wholly or in chief value of bamboo .....	25% ad val.
	Other (except baskets and bags) .....	40% ad val.
412	Folding rules, wholly or in chief value of wood, and not specially provided for .....	30% ad val.
412	Manufactures of wood or bark, or of which wood or bark is the component material of chief value, not specially provided for:	
	Brush backs .....	16⅔% ad val.
712	Birds, prepared or preserved in any manner and not specially provided for:	
	Turkeys, prepared by removal of the feathers, heads, and all or part of the viscera, with or without removal of the feet, but not cooked or divided into portions .....	12½% ad val. but not less than 5 c nor more than 10 c per lb.
717 (b)	Fish, fresh or frozen (whether or not packed in ice), filleted, skinned, boned, sliced, or divided into portions, not specially provided for:	
	Swordfish .....	1½ c per lb.
717 (c)	Fish, dried and unsalted, other than cod, haddock, hake, pollock, and cusk (except shark fins) .....	⅝ c per lb.
718 (a)	Fish, prepared or preserved in any manner, when packed in oil or in oil and other substances:	
	Tuna .....	35% ad val.
718 (b)	Fish, prepared or preserved in any manner, when packed in air-tight containers weighing with their contents not more than 15 pounds each (except fish packed in oil or in oil and other substances):	
	Tuna .....	12½% ad val.
	<small>Note: The United States reserves the right to increase the rate of duty on fish of the foregoing description which are entered in any calendar year in excess of an aggregate quantity equal to 20 per centum of the United States pack of canned tuna fish during the immediately preceding calendar year, as reported by the United States Fish and Wildlife Service</small>	
720 (a)	Fish, smoked or kippered (except fish packed in oil or in oil and other substances and except fish packed in air-tight containers weighing with their contents not more than 15 pounds each):	
(2)	Herring, whole or beheaded, but not further advanced, if hard dry-smoked .....	⅝ c per lb.

Liste XX — Vereinigte Staaten von Amerika, Teil I — (Fortsetzung)

Paragraph des Tarifgesetzes von 1930	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
404	Japanische Weißbeiche und japanischer Ahorn, in Form von gesägten Brettern, Planken, Dielenholz und allen anderen Formen, nicht weiter bearbeitet als gesägt, und Fußbodenholz .....	7½ % v. W.
409	Gespaltener Bambus .....	⅝ c je lb.
409	Alle nicht besonders genannten Gegenstände, ganz oder teilweise hergestellt aus Rotang, Bambus, Weiden oder Korbweide (ausgenommen Tennisschlägerrahmen mit einem Wert von \$ 1,75 oder mehr je Stück): gewebt oder teilweise zusammengesetzt und zur Verwendung bei der Herstellung von Tür- oder Fensterläden, Vorhängen, Vorsatzschirmen oder -matten geeignet .....	35 % v. W.
	andere .....	25 % v. W.
410	Zahnstocher aus Holz oder anderer pflanzlicher Substanz .....	12½ % v. W.
411	Tür- und Fensterläden, Körbe, Taschen, Stuhlsitze, Vorhänge, Vorsatzmatten oder -schirme, alle vorstehenden ganz oder dem Hauptwert nach aus Bambus, Holz, Stroh, Papiermaché, Palmblatt oder Zusammensetzungen aus Holz, nicht besonders genannt: Körbe und Taschen, ganz oder dem Hauptwert nach aus Bambus .....	25 % v. W.
	andere (ausgenommen Körbe und Taschen) .....	40 % v. W.
412	Zollstöcke, ganz oder dem Hauptwert nach aus Holz, nicht besonders genannt	30 % v. W.
412	Waren aus Holz oder Rinde oder dem Hauptwert nach aus Holz oder Rinde bestehende Waren, nicht besonders genannt: Bürstenrücken .....	16⅔ % v. W.
712	Vögel, in irgendeiner Weise zubereitet oder haltbar gemacht und nicht besonders genannt: Truthühner, ohne Federn und Kopf, oder ganz oder teilweise ausgenommen, auch mit Füßen, aber nicht gekocht oder zerlegt .....	12½ % v. W., aber nicht weniger als 5 c und nicht mehr als 10 c je lb.
717 (b)	Fisch, frisch oder gefroren (in Eis gepackt oder nicht), in Filetstücken, abgezogen, entgrätet, oder in Scheiben geschnitten, nicht besonders genannt: Schwertfisch .....	1½ c je lb.
717 (c)	Fisch, getrocknet und ungesalzen, anderer als Kabeljau, Schellfisch, Seehecht, Pollack und Cusk (ausgenommen Haifischflossen) .....	⅞ c je lb.
718 (a)	Fisch, in irgendeiner Weise zubereitet oder haltbar gemacht, in Öl oder in Öl und anderen Stoffen eingelegt: Thunfisch .....	35 % v. W.
718 (b)	Fisch, in irgendeiner Weise zubereitet oder haltbar gemacht, in luftdichten Behältnissen, die mit ihrem Inhalt nicht mehr als je 15 Pfund wiegen (ausgenommen in Öl oder in Öl und anderen Stoffen eingelegter Fisch): Thunfisch .....	12½ % v. W.
	Anmerkung: Die Vereinigten Staaten behalten sich das Recht vor, den Zollsatz für Fisch der vorbeschriebenen Art zu erhöhen, soweit die Einfuhren in einem Kalenderjahr eine von der United States Fish and Wild Service angegebene Gesamtverbrauchsmenge von 20 % des im vorhergehenden Kalenderjahr in den Vereinigten Staaten konservierten Thunfisches übersteigen	
720 (a)	Fisch, geräuchert (ausgenommen in Öl oder in Öl und anderen Stoffen eingelegter, sowie Fisch in luftdicht verschlossenen Behältnissen, die mit Inhalt nicht mehr als 15 Pfund wiegen):	
(2)	Heringe, ganz oder ohne Kopf, aber nicht weiter behandelt, hart-trocken geräuchert .....	⅞ c je lb.

Schedule XX — United States of America, Part I — (continued)

Tariff Act of 1930, paragraph	Description of Products	Rate of Duty
721 (a)	Crab-meat, prepared or preserved in any manner, including crab paste and crab sauce, packed in air-tight containers .....	22½% ad val.
721 (b)	Clams other than razor clams, and clams in combination with other substances (except clam chowder), packed in air-tight containers .....	20% ad val.
Note: The duty on the products described in this item 721 (b) is to be calculated on the basis specified in T. D. 47031		
721 (c)	Oysters, oyster juice, or either in combination with other substances, packed in air-tight containers .....	6 c per lb., including weight of immediate container
743	Mandarin oranges packed in air-tight containers .....	½ c per lb.
748	Plums, prunes, and prunelles, in brine .....	¼ c per lb.
753	Lily bulbs .....	\$3 per 1,000
764	Other garden and field seeds: Tree and shrub .....	2 c per lb.
768	Mushrooms, dried .....	5 c per lb. and 25% ad val.
775	Vegetables (including horseradish), if cut, sliced, or otherwise reduced in size, or if reduced to flour, or if parched or roasted, or if packed in oil, or prepared or preserved in any other way and not specially provided for (except dehydrated garlic and dehydrated onions, in any form, and not including vegetables pickled, or packed in salt or in brine) .....	17½% ad val.
775	Soy beans, prepared or preserved in any manner .....	17½% ad val.
779	Rice straw, and rice fiber .....	\$5 per 2,000 lb.
804	Rice wine or sake .....	62½ c per gal.
904 (a)	Cotton cloth, not bleached, printed, dyed, or colored, valued not over 70 cents per pound, and of average yarn number —  Not over 80 .....	7½% ad val. and in addition, for each number, 0.25% ad val.  27½% ad val.
904 (a)	The minimum rate of duty on any cotton cloth, not bleached, printed, dyed, or colored, to be imposed under paragraph 904 (a), Tariff Act of 1930, shall be .....	0.3 c per average number per lb.
904 (b)	Cotton cloth, bleached, of average yarn number —  Not over 60 and valued not over 80 cents per pound, or  over 60 but not over 80 and valued not over \$1.20 per pound .....	10% ad val. and in addition, for each number, 0.25% ad val.  30% ad val.

Liste XX — Vereinigte Staaten von Amerika, Teil I — (Fortsetzung)

Paragraph des Tarifgesetzes von 1930	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
721 (a)	Krabbenfleisch, in irgendeiner Weise zubereitet oder haltbar gemacht, einschließlich Krabbenpaste und -sauce, in luftdicht verschlossenen Behältnissen .....	22 $\frac{1}{2}$ % v. W.
721 (b)	Andere Muscheln als Meerscheidenmuscheln und Muscheln in Verbindung mit anderen Stoffen (ausgenommen Muschelgerichte, in luftdicht verschlossenen Behältnissen) .....	20% v. W.
	Anmerkung: Der Zoll für die in der Position 721 (b) beschriebenen Waren ist auf der in T. D. 47 031 festgesetzten Weise zu berechnen.	
721 (c)	Austern, Austernsaft oder eines der beiden in Verbindung mit anderen Stoffen, in luftdicht verschlossenen Behältnissen .....	6 c je lb. einschl. des Gewichts der unmittelbaren Umschließung
743	Mandarinen, in luftdicht verschlossenen Behältnissen .....	1/2 c je lb.
748	Pflaumen, Zwetschgen und Prünellen, in Lake .....	1/4 c je lb.
753	Lilienzwiebeln .....	\$ 3 je 1000 Stück
764	Andere Garten- und Feldsaaten für Bäume und Sträucher .....	2 c je lb.
768	Pilze, getrocknet .....	5 c je lb. und 25% v. W.
775	Küchengewächse (einschließlich Meerrettich), geschnitten, zerkleinert oder sonstwie zerkleinert, oder zu Mehl verarbeitet oder gedörrt oder geröstet oder in Öl eingelegt oder in irgendeiner anderen Weise zubereitet oder haltbar gemacht und nicht besonders genannt (ausgenommen dehydrierter Knoblauch und dehydrierte Zwiebeln in irgendeiner Form, und nicht einschließlich eingelegte oder in Lake oder Salz gelegte Küchengewächse)	17 $\frac{1}{2}$ % v. W.
775	Sojabohnen, in irgendeiner Weise zubereitet oder haltbar gemacht .....	17 $\frac{1}{2}$ % v. W.
779	Reisstroh und Reifasern .....	\$ 5 je 2000 lb.
804	Reiswein oder Sake .....	62 $\frac{1}{2}$ c je gal.
904 (a)	Baumwollgewebe, nicht gebleicht, bedruckt, gefärbt oder farbig, mit einem Wert von nicht über 70 Cent je Pfund, aus Garnen, deren Durchschnittsgarnnummer beträgt:	
	nicht über 80 .....	7 $\frac{1}{2}$ % v. W. u. zuzügl. f. jede Nr. 0,25% v. W.
	über 80, aber nicht über 102 .....	27 $\frac{1}{2}$ % v. W.
904 (a)	Der Mindestzollsatz für alle Baumwollgewebe, nicht gebleicht, bedruckt, gefärbt oder farbig, die zu Paragraph 904 (a) des Tariff Act 1930 gehören, beträgt .....	0,3 c je Durchschnittsgarnnummer und Pfund
904 (b)	Baumwollgewebe, gebleicht, aus Garnen, deren Durchschnittsgarnnummer beträgt:	
	nicht über 60 und mit einem Wert von nicht über 80 Cent je Pfund, oder	
	über 60, aber nicht über 80 und einem Wert von nicht über \$ 1,20 je Pfund .....	10% v. W. und dazu für jede Nummer 0,25% v. W.
	über 80, aber nicht über 90 und mit einem Wert von nicht über \$ 1,20 je Pfund .....	30% v. W.

## Schedule XX — United States of America, Part I — (continued)

Tariff Act of 1930, paragraph	Description of Products	Rate of Duty
904 (c)	Cotton cloth, printed, dyed, or colored, of average yarn number —  Not over 60 and valued not over 90 cents per pound, or over 60 but not over 80 and valued not over \$1.40 per pound .....  Over 80 but not over 90 and valued not over \$1.40 per pound .....	12% ad val. and in addition, for each number, 0.25% ad val.  32% ad val.
909	Pile fabrics (not including pile ribbons), cut or uncut, whether or not the pile covers the entire surface, wholly or in chief value of cotton:  Plain-back velveteens ..... Twill-back velveteens .....	25% ad val.  25 c per sq yd., but not less than 22½% nor more than 30% ad val.
910	Table damask, wholly or in chief value of cotton, and all articles, finished or unfinished, made or cut from such table damask .....	17½% ad val.
911 (a)	Blankets or blanket cloth, napped or unnapped, wholly or in chief value of cotton, whether in the piece or otherwise, if Jacquard-figured .....	22½% ad val.
911 (a)	Towels, other than pile fabrics, wholly or in chief value of cotton, whether in the piece or otherwise, and whether or not Jacquard-figured .....	20% ad val.
911 (b)	Sheets and pillowcases, wholly or in chief value of cotton .....	12½% ad val.
911 (b)	Table and bureau covers, centerpieces, runners, scarfs, napkins, and doilies, made of plain-woven cotton cloth, not block-printed by hand, and not specially provided for .....	15% ad val.
912	Boot, shoe, or corset lacings, wholly or in chief value of cotton or other vegetable fiber .....	15% ad val.
915	Gloves and mittens, finished or unfinished, wholly or in chief value of cotton or other vegetable fiber: Made of fabric knit on a warpknitting or other machine .....	30% ad val.
917	Underwear, outerwear, and articles of all kinds, knit or crocheted, finished or unfinished, wholly or in chief value of cotton or other vegetable fiber, and not specially provided for (except knit underwear valued over \$1.75 per pound, and except crocheted underwear):  Gloves and mittens ..... Knit underwear ..... Other .....	40% ad val. 30% ad val. 25% ad val.
921	Rag rugs, wholly or in chief value of cotton, of the type commonly known as "hit-and-miss" .....	45% ad val.
921	Chenille rugs, wholly or in chief value of cotton .....	20% ad val.
921	All other floor coverings, including carpets, carpeting, mats, and rugs, wholly or in chief value of cotton (except cut-pile and hand-hooked floor coverings and imitation oriental rugs) .....	17½% ad val.
922	Rags, including wiping rags, wholly or in chief value of cotton, except rags chiefly used in paper-making .....	2 c per lb.

Liste XX — Vereinigte Staaten von Amerika, Teil I — (Fortsetzung)

Paragraph des Tarifgesetzes von 1930	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
904 (c)	Baumwollgewebe, bedruckt, gefärbt oder farbig, aus Garnen, deren Durchschnittsgarnnummer beträgt:	
	nicht über 60 und mit einem Wert von nicht über 90 Cent je Pfund, oder über 60, aber nicht über 80 und mit einem Wert von nicht über \$ 1,40 je Pfund .....	12% v. W. und dazu für jede Nummer 0,25% v. W.
	über 80, aber nicht über 90 und einem Wert von nicht über \$ 1,40 je Pfund .....	32% v. W.
909	Florgewebe (ausschließlich Florbänder), auch aufgeschnitten, gleichviel ob das Flor die ganze Oberfläche bedeckt oder nicht, ganz oder dem Hauptwert nach aus Baumwolle:	
	Velveteens mit glatter Rückseite .....	25% v. W.
	Velveteens mit geköpelter Rückseite .....	25 c je Quadrat- yard, aber nicht weniger als 22½% und nicht mehr als 30% v. W.
910	Tischdamast, ganz oder dem Hauptwert nach aus Baumwolle, und alle aus solchem Tischdamast gefertigten oder geschnittenen fertigen oder nicht fertigen Waren .....	17½% v. W.
911 (a)	Decken oder Deckenstoff, auch geraut, ganz oder dem Hauptwert nach aus Baumwolle, gleichviel ob abgepaßte Stücke oder nicht, jacquard-gemustert	22½% v. W.
911 (a)	Handtücher, andere als aus Frottégeweben, ganz oder dem Hauptwert nach aus Baumwolle, gleichviel ob abgepaßte Stücke oder jacquard-gemustert oder nicht .....	20% v. W.
911 (b)	Bettlaken und Kissenbezüge, ganz oder dem Hauptwert nach aus Baumwolle	12½% v. W.
911 (b)	Tisch- und Schreibtischdecken, Mittelstücke, Tischläufer, Schals, Mundtücher und Tellerdeckchen, aus glattgewebtem Baumwollgewebe, nicht handbedruckt und nicht besonders genannt .....	15% v. W.
912	Stiefel-, Schuh- oder Korsettschnüre, ganz oder dem Hauptwert nach aus Baumwolle oder anderen Pflanzenfasern .....	15% v. W.
915	Handschuhe und Fausthandschuhe, fertig oder unfertig, ganz oder dem Hauptwert nach aus Baumwolle oder anderen Pflanzenfasern; auf einer Kettenwirk- oder anderen Maschine hergestellt .....	30% v. W.
917	Unterkleidung, Oberbekleidung und Waren aller Art, gewirkt oder gehäkelt, fertig oder unfertig, ganz oder dem Hauptwert nach aus Baumwolle oder anderen Pflanzenfasern und nicht besonders genannt (ausgenommen gewirkte Unterkleidung mit einem Wert von über \$ 1,75 je Pfund und ausgenommen gehäkelte Unterkleidung):	
	Handschuhe und Fausthandschuhe .....	40% v. W.
	gewirkte Unterkleidung .....	30% v. W.
	andere .....	25% v. W.
921	Decken aus Lumpen, ganz oder dem Hauptwert nach aus Baumwolle, von der allgemein unter dem Namen „hit-and-miss“ bekannter Art .....	45% v. W.
921	Chenilledecken, ganz oder dem Hauptwert nach aus Baumwolle .....	20% v. W.
921	Andere Bodenbeläge, einschließlich Teppiche, auch Meterware, Matten und Brücken, ganz oder dem Hauptwert nach aus Baumwolle (ausgenommen velourartige und handgeknüpfte Bodenbeläge und Nachahmungen von Orientteppichen) .....	17½% v. W.
922	Lumpen, einschließlich der Putzlumpen, ganz oder dem Hauptwert nach aus Baumwolle, ausgenommen Lumpen, die hauptsächlich für die Papierherstellung verwendet werden .....	2 c je lb.

## Schedule XX — United States of America, Part I — (continued)

Tariff Act of 1930, paragraph	Description of Products	Rate of Duty
923	All manufactures, wholly or in chief value of cotton, not specially provided for: Terry-woven towels valued under 45 cents each ..... Ladder tapes ..... Badminton nets ..... Fishing nets and fish netting ..... Other (except articles of pile construction, bougies, catheters, drains, explorateurs, instillateurs, probes, sondes, and other urological instruments, molded cotton and rubber packing, printers' rubberized blanketing, and yarns containing wool) .....	 20% ad val. 15% ad val. 15% ad val. 25% ad val. 20% ad val.
1006	Gill nettings, nets, webs, and seines, and other nets for fishing, wholly or in chief value of flax, hemp, or ramie, and not specially provided for ...	22½% ad val.
1021	Common China, Japan, and India straw matting, and floor coverings made therefrom .....	1½ c per sq. yd.
1021	All other floor coverings not specially provided for: Grass or rice straw .....	20% ad val.
1117 (c)	Floor coverings, including mats and druggets wholly or in chief value of wool, not specially provided for, valued over 40 cents per square foot (except floor coverings wholly or in chief value of hair of the alpaca, guanaco, huarizo, llama, misti, suri, or a combination of the hair of two or more of these species, or wholly or in chief value of hair of the Angora goat) .....	30% ad val.
1201	Silk partially manufactured, including total or partial degumming other than in the reeling process, from raw silk, waste silk, or cocoons, and silk noils exceeding 2 inches in length; all the foregoing if not twisted or spun	17½% ad val.
1205	Woven fabrics in the piece (not including bolting cloth), wholly or in chief value of silk, over 30 inches wide and not specially provided for, or not over 30 inches wide, whether woven with fast or split edges, including umbrella silk or Gloria cloth: Bleached, printed, dyed, or colored, with fibers wholly of silk, and valued per pound — Not over \$5.50: Jacquard-figured ..... Not Jacquard-figured ..... Over \$5.50: Jacquard-figured and chiefly used for stenciling purposes in screen-process printing ..... Not Jacquard-figured: Chiefly used for stenciling purposes in screen-process printing ..... Other, if over 30 inches wide ..... Not bleached, printed, dyed, or colored, and not Jacquard-figured .....	  32½% ad val. 30% ad val.  22½% ad val. 30% ad val. 22½% ad val. 30% ad val.
1208	Gloves and mittens, knit or crocheted, finished or unfinished, wholly or in chief value of silk .....	30% ad val.
1309	Gloves and mittens, knit or crocheted, finished or unfinished, wholly or in chief value of rayon or other synthetic textile, and valued under \$1.50 per dozen pairs .....	25 c per lb. and 32½% ad val.
1403	Masks composed of paper, pulp, or papier-maché, not specially provided for	12½% ad val.

## Liste XX — Vereinigte Staaten von Amerika, Teil I — (Fortsetzung)

Paragraph des Tarifgesetzes von 1930	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
923	Alle anderen Waren, ganz oder dem Hauptwert nach aus Baumwolle, nicht besonders genannt: Frottierhandtücher, mit einem Wert von weniger als 45 Cent je Stück Strickleiterschnüre ..... Badmintonnetze ..... Fischnetze und Fischnetzstoffe ..... andere (ausgenommen Waren aus Florgeweben, Bougies, Katheter, Drains, Untersuchungs- und Einträufelungsinstrumente, Sonden und andere urologische Instrumente; geformte Packungen aus Baumwolle und Gummi; gummierte Tücher für Druckzwecke; sowie wollhaltige Garne) .....	20% v. W. 15% v. W. 15% v. W. 25% v. W. 20% v. W.
1006	Wandnetze, Netze, Gurt- und Schleppnetze und andere Netze zum Fischen, ganz oder dem Hauptwert nach aus Flachs, Hanf oder Ramie und nicht besonders genannt .....	22½% v. W.
1021	Gewöhnliche chinesische, japanische und indische Strohmatte und daraus gefertigte Bodenbeläge .....	1½ c je Quadratyard
1021	Alle anderen nicht besonders genannten Fußbodenbeläge: aus Gras oder Reisstroh .....	20% v. W.
1117 (c)	Fußbodenbeläge, einschließlich Matten und Teppichschoner, ganz oder dem Hauptwert nach aus Wolle, nicht besonders genannt, mit einem Wert von über 40 Cent je Quadratfuß (ausgenommen Fußbodenbeläge, ganz oder dem Hauptwert nach aus dem Haar des Alpakaschafes, des Guanaco, Huarico, Lama, Misti, Suri oder einer Mischung von zwei oder mehreren dieser Arten oder ganz oder dem Hauptwert nach aus Angoraziegenhaar)	30% v. W.
1201	Seide, teilweise bearbeitet, aus Kokons, Rohseide oder Seidenabfall hergestellt, einschließlich die in anderer Weise als beim Abhaspeln ganz oder teilweise degummierte, ferner Seidenkämmlinge über 2 Zoll lang; alle vorstehenden, nicht gezwirnt oder gesponnen .....	17½% v. W.
1205	Gewebe im Stück (ausschließlich Beuteltuch), ganz oder dem Hauptwert nach aus Seide über 30 Zoll breit und nicht besonders genannt, oder nicht über 30 Zoll breit, mit gewebter oder geschnittener Kante, einschließlich Schirmseide oder Gloriagewebe: gebleicht, bedruckt, gefärbt oder farbig, reine Seidenfasern enthaltend und mit einem Wert je Pfund von nicht mehr als \$ 5,50: jacquard-gemustert ..... nicht jacquard-gemustert ..... mehr als \$ 5,50: jacquard-gemustert und hauptsächlich für Matrizen im Rasterdruckverfahren verwendet ..... nicht jacquard-gemustert: hauptsächlich für Matrizen im Rasterdruckverfahren verwendet andere, über 30 Zoll breit ..... nicht gebleicht, bedruckt, gefärbt oder farbig und nicht jacquard-gemustert	32½% v. W. 30% v. W. 22½% v. W. 30% v. W. 22½% v. W. 30% v. W.
1208	Handschuhe und Fausthandschuhe, gestrickt oder gehäkelt, fertig oder unfertig, ganz oder dem Hauptwert nach aus Seide .....	30% v. W.
1309	Handschuhe oder Fausthandschuhe, gestrickt oder gehäkelt, fertig oder unfertig, ganz oder dem Hauptwert nach aus Kunstseide oder anderen synthetischen Spinnstoffen und mit einem Wert von unter \$ 1,50 je Dutzend Paar .....	25 c je lb. und 32½% v. W.
1403	Masken aus Papier, Papiermasse oder Papiermaché, nicht besonders genannt	12½% v. W.

## Schedule XX — United States of America, Part I — (continued)

Tariff Act of 1930, paragraph	Description of Products	Rate of Duty
1404	Papers not specially provided for, colored or uncolored, white or printed, whether in sheets or any other form, commonly or commercially known as — Bibulous paper and copying paper, valued over 15 cents per pound and weighing per ream — Not over 6 pounds ..... Over 6 but under 10 pounds ..... Stereotype paper, weighing per ream — Not over 6 pounds ..... Over 6 but under 10 pounds .....	3 c per lb. and 10% ad val. 2½ c per lb. and 7½% ad val. 2 c per lb. and 7½% ad val. 2 c per lb. and 5% ad val.
1405	Bags and other articles (not including printed matter), not specially provided for, which are dutiable under paragraph 1405, Tariff Act of 1930, by reason of being composed wholly or in chief value of any paper specified in that paragraph .....	2½ c per lb. and 10% ad val.
1409	Hanging paper, printed, lithographed, dyed, or colored .....	½ c per lb. and 10% ad val.
1409	Sulphite wrapping paper not specially provided for .....	12½% ad val.
1409	Paper not specially provided for (except unmounted stencil paper, and except strawboard and straw paper under 0.012 but not under 0.008 inch thick) .....	20% ad val.
1410	Blank books and slate books: Address books, diaries, and notebooks .....	20% ad val.
1502	Baseballs, of whatever material composed, finished or unfinished .....	15% ad val.
1502	Football and other balls (not including tennis balls or golf balls), wholly or in chief value of rubber, finished or unfinished, primarily designed for use in physical exercise (whether or not such exercise involves the element of sport), and not specially provided for .....	20% ad val.
1503	Beads of ivory .....	25% ad val.
1503	Hollow or filled imitation pearl beads of all kinds and shapes, of whatever material composed .....	40% ad val.
1503	Imitation solid pearl beads: Iridescent, regardless of value .....	45% ad val.
	Other, valued per inch — Not over ¼ cent .....	45% ad val.
	Over ¼ but not over 1 cent .....	¼ c per inch and 30% ad val.
	Over 1 but not over 5 cents .....	½ c per inch and 25% ad val.
	Over 5 cents .....	45% ad val.
1504 (a)	Braids, plaits, laces, and willow sheets or squares, composed wholly or in chief value of straw, chip, paper, grass, palm leaf, willow, osier, rattan, real horsehair, cuba bark, or manila hemp, and braids and plaits, wholly or in chief value of ramie, all the foregoing suitable for making or ornamenting hats, bonnets, or hoods:  Containing a substantial part of rayon or other synthetic textile (but not wholly or in chief value thereof), and valued not over \$1.75 per pound, whether or not bleached, dyed, colored, or stained .....	12 c per lb., but not less than 12% nor more than 25% ad val.

## Liste XX — Vereinigte Staaten von Amerika, Teil I — (Fortsetzung)

Paragraph des Tarifgesetzes von 1930	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
1404	Papier, nicht besonders genannt, gefärbt oder ungefärbt, weiß oder bedruckt, in Bogen oder beliebiger anderer Form, allgemein oder handelsüblich bekannt als: saugfähiges Papier und Kopierpapier mit einem Wert von über 15 Cent je Pfund und einem Gewicht je Ries nicht über 6 Pfund ..... über 6 Pfund, aber unter 10 Pfund ..... Stereotyppapier mit einem Gewicht je Ries nicht über 6 Pfund ..... über 6 Pfund, aber unter 10 Pfund .....	3 c je lb. und 10% v. W. 2 1/2 c je lb. und 7 1/2 % v. W. 2 c je lb. und 7 1/2 % v. W. 2 c je lb. und 5 % v. W.
1405	Beutel und andere Waren (ausschließlich Drucksachen), nicht besonders ge- nannt, die nach Paragraph 1405 des Tarif Act von 1930 zu verzollen sind, weil sie ganz oder dem Hauptwert nach aus in diesem Paragraph beschrie- benen Stoffen bestehen .....	2 1/2 c je lb. und 10 % v. W.
1409	Papiertapeten, bedruckt, lithographiert, gefärbt oder bunt .....	1/2 c je lb. und 10 % v. W.
1409	Sulfitpackpapier, nicht besonders genannt .....	12 1/2 % v. W.
1409	Papier, nicht besonders genannt (ausgenommen nicht aufgezo- genes Schablonenpapier, weiter Stroh- pappe und -papier weniger als 0,012, aber nicht weniger als 0,008 Zoll stark) .....	20 % v. W.
1410	Unbedruckte Bücher und Hefte und Schreibtafelbücher: Adreßbücher, Diarien und Notizbücher .....	20 % v. W.
1502	Baseballs aus beliebigem Material, fertig oder unfertig .....	15 % v. W.
1502	Fußballbälle und andere Bälle (nicht eingeschlossen Tennis- oder Golfbälle), ganz oder dem Hauptwert nach aus Gummi, fertig oder unfertig, hauptsächlich zur Verwendung bei körperlichen Übungen bestimmt (gleichviel ob solche Übungen zum Sport gehören oder nicht), nicht besonders genannt .....	20 % v. W.
1503	Elfenbeinperlen .....	25 % v. W.
1503	Nachahmungen von Perlen aller Arten und Formen, hohl oder gefüllt, aus beliebigem Material .....	40 % v. W.
1503	Nachahmungen von Perlen, massiv: irisierende, ohne Rücksicht auf den Wert ..... andere, mit einem Wert je Zoll nicht über 1/4 Cent ..... über 1/4, aber nicht über 1 Cent ..... über 1, aber nicht über 5 Cent ..... über 5 Cent .....	45 % v. W. 45 % v. W. 1/4 c je Zoll u. 30 % v. W. 1/2 c je Zoll u. 25 % v. W. 45 % v. W.
1504 (a)	Borten, Geflechte und Tressen, sowie Weidenbastplatten und -tafeln, ganz oder dem Hauptwert nach aus Stroh, Holzspan, Papier, Gras, Palmblatt, Weiden, Korbweidenbast, Rotang, echtem Roßhaar, Kubarinde oder Manilahanf; Borten und Geflechte, ganz oder dem Hauptwert nach aus Ramie; alle vorstehenden, wenn sie zur Herstellung oder Garnierung von Hüten, Mützen oder Kappen geeignet sind: zu einem wesentlichen Teil aus Reyon oder anderen synthetischen Fasern bestehend (aber nicht ganz oder dem Hauptwert nach dar- aus), mit einem Wert von nicht über \$ 1,75 je Pfund, gleichviel ob gebleicht, gefärbt, farbig oder bunt oder nicht .....	12 c je lb., aber nicht weniger als 12 % und nicht mehr als 25 % v. W.

## Schedule XX — United States of America, Part I — (continued)

Tariff Act of 1930, paragraph	Description of Products	Rate of Duty
1504 (a) (con.)	<p>Not containing a substantial part of rayon or other synthetic textile:</p> <p>Bleached, dyed, colored, or stained .....</p> <p>Willow sheets or squares, not bleached, dyed, colored or stained ..</p>	<p>12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% ad val.</p> <p>7<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% ad val.</p>
1504 (b)	<p>Hats, bonnets, and hoods, composed wholly or in chief value of chip, paper, grass, palm leaf, willow, osier, rattan, real horsehair, cuba bark, or manila hemp, whether wholly or partly manufactured (not including any of the foregoing known as harvest hats and valued at less than \$3 per dozen); all the foregoing, not blocked, trimmed, or sewed:</p> <p>Wholly or in chief value of paper, palm leaf, or manila hemp:</p> <p>Not beached, dyed, colored, or stained (except hats and hoods wholly or in chief value of fiber of the carludovica palmata, commercially known as toquilla fiber or straw) .....</p> <p>Bleached, dyed, colored, or stained .....</p> <p>Other, if bleached, dyed, colored, or stained .....</p>	<p>15% ad val.</p> <p>15 c per doz. and 15% ad val.</p> <p>15 c per doz. and 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% ad val.</p>
1506	Toilet brushes (not including tooth brushes); the handles or backs of which are composed wholly or in chief value of any product provided for in paragraph 31, Tariff Act of 1930 .....	1 c each and 25% ad val.
1506	Handles and backs for tooth brushes and other toilet brushes, composed wholly or in chief value of any product provided for in paragraph 31, Tariff Act of 1930 .....	1/2 c each and 25% ad val.
1506	Hair pencils in quills or otherwise .....	1 c each, but not less than 10% nor more than 20% ad val.
1506	Brushes, not specially provided for (except paint brushes) .....	35% ad val.
1510	Buttons not specially provided for (except buttons commonly known as Roman pearl, fancy buttons with a fish-scale or similar to fish-scale finish, buttons wholly or in chief value of any compound of casein and valued over 60 cents per gross, buttons wholly or in chief value of glass, wood, horn, or composition horn, and buttons wholly or in part of textile material) .....	25% ad val.
1511	Cork tile in the rough or wholly or partly finished, regardless of thickness	5 c per lb.
1513	<p>Dolls (not including dolls composed in any part, however small, of any of the laces, fabrics, embroideries, or other materials or articles provided for in paragraph 1529 (a), Tariff Act of 1930):</p> <p>Wholly or in chief value of any product provided for in paragraph 31, Tariff Act of 1930, whether or not having any movable member or part .....</p> <p>Wholly or in chief value of bisque, china, earthenware, parian, porcelain, or stoneware .....</p>	<p>1/2 c each and 30% ad val.</p> <p>35% ad val.</p>
1513	<p>Parts of dolls (including clothing not composed in any part, however small, of any of the laces, fabrics, embroideries, or other materials or articles provided for in paragraph 1529 (a), Tariff Act of 1930) and doll heads:</p> <p>Wholly or in chief value of any product provided for in paragraph 31, Tariff Act of 1930 .....</p> <p>Other .....</p>	<p>1/2 c each and 30% ad val.</p> <p>35% ad val.</p>

Liste XX — Vereinigte Staaten von Amerika, Teil I — (Fortsetzung)

Paragraph des Tarifgesetzes von 1930	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
1504 (a) (Forts.)	keinen wesentlichen Teil Reyon oder andere synthetische Fasern enthaltend: gebleicht, gefärbt, farbig oder bunt..... Weidenbastplatten oder -tafeln, nicht gebleicht, gefärbt, farbig oder bunt	12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % v. W. 7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % v. W.
1504 (b)	Hüte, Mützen und Kappen, ganz oder dem Hauptwert nach aus Holzspan, Papier, Gras, Palmblatt, Weide, Korbweide, Rotang, echtem Roßhaar, Kubarinde oder Manilahanf, ganz oder teilweise fertiggestellt (nicht eingeschlossen sogenannte Erntehüte der vorbeschriebenen Art mit einem Wert von weniger als \$ 3 je Dutzend); alle vorstehenden, nicht geformt, garniert oder genäht: ganz oder dem Hauptwert nach aus Papier, Palmblatt oder Manilahanf: nicht gebleicht, gefärbt, farbig oder bunt (ausgenommen Hüte und Kappen, ganz oder dem Hauptwert nach aus Fasern der handelsüblich als Toquillafaser oder -stroh bekannten <i>carludovica palmata</i> ) gebleicht, gefärbt, farbig oder bunt ..... andere, gebleicht, gefärbt, farbig oder bunt .....	15% v. W. 15 c je Dutzend u. 15% v. W. 15 c je Dutzend u. 12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % v. W.
1506	Bürsten für den Toilettengebrauch (nicht eingeschlossen Zahnbürsten), deren Griffe oder Rücken ganz oder dem Hauptwert nach aus einem in Paragraph 31 des Tariff Act von 1930 erfaßten Stoff bestehen .....	1 c je Stück u. 25% v. W.
1506	Griffe und Rücken für Zahnbürsten und andere Bürsten für den Toilettengebrauch, ganz oder dem Hauptwert nach aus einem in Paragraph 31 des Tariff Act von 1930 erfaßten Stoff bestehend .....	1/2 c je Stück u. 25% v. W.
1506	Haarpinsel in Federkielen oder andere .....	1 c je Stück, aber nicht weniger als 10% u. nicht mehr als 20% v. W.
1506	Bürsten, nicht besonders genannt (ausgenommen Malerpinsel) .....	35% v. W.
1510	Knöpfe, nicht besonders genannt (ausgenommen allgemein als Roman pearl bekannte, Fantasieknöpfe mit einem Fischeschuppen- oder ähnlichen Glanz, ganz oder dem Hauptwert nach aus Kaseinverbindungen bestehende Knöpfe mit einem Wert von mehr als 60 Cent je Gros, ganz oder dem Hauptwert nach aus Glas, Holz, Horn oder Hornmasse bestehende Knöpfe und Knöpfe, ganz oder zum Teil aus Spinnstoff) .....	25% v. W.
1511	Korkplatten, roh oder ganz oder teilweise fertig, ohne Rücksicht auf die Stärke .....	5 c je lb.
1513	Puppen (nicht eingeschlossen Puppen, mit wenn auch geringen Teilen von Spitzen, Geweben, Stickereien oder anderem Material oder in Paragraph 1529 (a) des Tariff Act von 1930 erfaßten Stoffen): ganz oder dem Hauptwert nach aus einem in Paragraph 31 des Tariff Act von 1930 erfaßten Stoff, auch mit beweglichen Gliedern oder Teilen .....	1/2 c je Stück u. 30% v. W. 35% v. W.
1513	Puppenteile (einschließlich Puppenkleidung, zu keinem, auch nicht dem geringsten Teil aus Spitzen, Gespinsten, Stickereien oder anderen Stoffen oder in Paragraph 1529 (a) des Tariff Act von 1930 erfaßten Stoffen) und Puppenköpfe: ganz oder dem Hauptwert nach aus in Paragraph 31 des Tariff Act von 1930 erfaßten Stoffen .....	1/2 c je Stück u. 30% v. W. 35% v. W.

Schedule XX — United States of America, Part I — (continued)

Tariff Act of 1930, paragraph	Description of Products	Rate of Duty
1513	Toys and parts thereof, composed wholly or in chief value of any product provided for in paragraph 31, Tariff Act of 1930, whether or not having any movable member or part .....	1/2 c each and 30% ad val.
1513	Toy games, toy containers, toy favors, and toy souvenirs, of whatever material composed, toy balloons, and toy books without reading matter (not counting as reading matter any printing on removable pages), other than letters, numerals, or descriptive words, bound or unbound, and parts thereof .....	35% ad val.
1513	Toys, and parts of toys, not specially provided for: Stuffed animal figures not having a spring mechanism, not over 6 inches high and valued under 35 cents each, or over 6 but not over 11 inches high and valued under \$1 each, or over 11 but not over 14 inches high and valued under \$2 each, or over 14 inches high and valued under \$3.50 each; toys (except toys described otherwise than by specification of component material in any previous Schedule XX of the General Agreement on Tariffs and Trade), wholly or in chief value of bisque, china, earthenware, parian, porcelain, or stoneware, or of rubber; and parts of toys; all the foregoing .....	35% ad val.
1518 (a)	Artificial or ornamental fruits, vegetables, grasses, grains, leaves, flowers, stems, or parts thereof: Composed wholly or in chief value of yarns, threads, filaments, tinsel wire, lame, bullions, metal threads, beads, bugles, spangles, or rayon or other synthetic textile .....	50% ad val.
	Composed wholly or in chief value of other materials (except feathers) and not specially provided for .....	35% ad val.
1518 (a)	Boas, boutonnières, wreaths, and all articles not specially provided for, composed wholly or in chief value of any of the fruits, vegetables, grasses, grains, leaves, flowers, stems, or parts provided for in the preceding item 1518 (a) which components are wholly or in chief value of — Yarns, threads, filaments, tinsel wire, lame, bullions, metal threads, beads, bugles, spangles, or rayon or other synthetic textile .....	50% ad val.
	Other materials (not including feathers) .....	35% ad val.
1523	Hair press cloth, not specially provided for .....	15% ad val.
1527 (a) (2)	Jewelry, commonly or commercially so known, finished or unfinished (including parts thereof), of whatever material composed (not including jewelry or parts thereof composed wholly or in chief value of gold or platinum, or of which the metal part is wholly or in chief value of gold or platinum); any of the foregoing valued over 20 cents but not over \$5 per dozen pieces .....	55% ad val., but not less than 50% of the amount payable on the basis of the duty "existing" (within the meaning of section 350, Tariff Act of 1930, as amended) on January 1, 1945, if the article were not dutiable under paragraph 1527, Tariff Act of 1930
<p>Note: On the date this Schedule becomes a Schedule to the General Agreement on Tariffs and Trade, the right reserved by the note to item 1527 (a) (1) and (2) in Part I of Schedule XX (original) of the said General Agreement shall terminate</p>		

Liste XX — Vereinigte Staaten von Amerika, Teil I — (Fortsetzung)

Paragraph des Tarifgesetzes von 1930	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
1513	Spielsachen und Teile davon, ganz oder dem Hauptwert nach aus einem in Paragraph 31 des Tariff Act von 1930 erfaßten Stoff hergestellt, auch mit beweglichen Gliedern oder Teilen .....	1/2 c je Stück u. 30% v. W.
1513	Kinderspiele, Spielzeugbehälter, Festgeschenke und Andenken in Form von Spielzeug, aus beliebigen Stoffen, Spielzeugballons und Bilderbücher, ohne anderen Text als Buchstaben, Zahlen oder beschreibende Worte (wobei als Text ein Druck auf abtrennbaren Blättern nicht mitrechnet), gebunden oder ungebunden, sowie deren Teile .....	35% v. W.
1513	Spielsachen und Teile von Spielsachen, nicht besonders genannt: ausgestopfte Tiere, ohne Federmechanismus, nicht über 6 Zoll groß und einem Wert unter 35 Cent je Stück, oder über 6, aber nicht über 11 Zoll groß und einem Wert unter \$ 1 je Stück, oder über 11, aber nicht über 14 Zoll groß und einem Wert unter \$ 2 je Stück, oder über 14 Zoll groß und einem Wert unter \$ 3,50 je Stück; Spielzeug (ausgenommen solches, das in einer früheren Liste XX des GATT in anderer Weise als nach der Beschaffenheit des Stoffes beschrieben ist), ganz oder dem Hauptwert nach aus Bisquit-, China- porzellan, Steingut, Parian, Porzellan oder Steinzeug oder Gummi; und Teile von Spielzeug; alle vorstehenden .....	35% v. W.
1518 (a)	Künstliche oder zur Verzierung dienende Früchte, Pflanzen, Gräser, Körner, Blätter, Blumen, Stengel oder Teile davon: ganz oder dem Hauptwert nach aus Garnen, Fäden, Flitterdraht, Lametta, Kantillen, Metallfäden, Glasperlen, Schmelzperlen, Flitterplättchen oder künstlichen oder synthetischen Spinnfasern .....	50% v. W.
1518 (a)	ganz oder dem Hauptwert nach aus anderem Material bestehend (ausgenommen Federn), nicht besonders genannt .....	35% v. W.
1518 (a)	Boas, Gestecke, Gewinde und alle Waren, nicht besonders genannt, ganz oder dem Hauptwert nach aus den in Position 1518 (a) erfaßten Früchten, Pflanzen, Gräsern, Körnern, Blättern, Blumen, Stengel oder deren Teilen, die ganz oder dem Hauptwert nach sind: Garne, Fäden, Flitterdraht, Lametta, Kantillen, Metallfäden, Glasperlen, Schmelzperlen, Flitterplättchen oder künstliche oder synthetische Spinnfasern .....	50% v. W.
1523	anderes Material (nicht eingeschlossen Federn) .....	35% v. W.
1523	Preßtuch aus Haaren, nicht besonders genannt .....	15% v. W.
1527 (a) (2)	Juwelierwaren, allgemein oder handelsüblich als solche bekannt, fertig oder unfertig (einschließlich deren Teile), gleichviel aus welchem Material (nicht eingeschlossen Juwelierwaren oder deren Teile, ganz oder dem Hauptwert nach aus Gold oder Platin bestehend oder bei denen der Metallteil ganz oder dem Hauptwert nach aus Gold oder Platin besteht); alle vorstehenden mit einem Wert von über 20 Cent, aber nicht über \$ 5 je Dutzend Stück .....	55% v. W., aber nicht weniger als 50% des Betrages, der auf der Grundlage des am 1. Januar 1945 (im Sinne des Abschnitts 350 der geänderten Fassung des Tariff Act von 1930) „bestehenden“ Zollsatzes zu zahlen ist, sofern die Ware nicht nach Paragraph 1527 des Tariff Act von 1930 zu verzollt sein sollte.

Anmerkung: An dem Tage, an dem diese Liste eine Liste des GATT wird, endet das durch die Anmerkungen zu Position 1527 (a) (1) und (2) in Teil I der Liste XX (original) des besagten Allgemeinen Abkommens vorbehaltene Recht.

## Schedule XX — United States of America, Part I — (continued)

Tariff Act of 1930, paragraph	Description of Products	Rate of Duty
1527 (c) (2)	<p>Articles valued above 20 cents per dozen pieces, designed to be worn on apparel or carried on or about or attached to the person, such as and including buckles, card cases, chains, cigar cases, cigar cutters, cigar holders, cigar lighters, cigarette cases, cigarette holders, coin holders, collar, cuff, and dress buttons, combs, match boxes, mesh bags and purses, millinery, military and hair ornaments, pins, powder cases, stamp cases, vanity cases, watch bracelets, and like articles; all the foregoing and parts thereof, finished or unfinished, composed wholly or in chief value of metal other than gold or platinum (whether or not enameled, washed, covered, or plated, including rolled gold plate), or (if not composed in chief value of metal and if not dutiable under clause (1) of paragraph 1527 (c), Tariff Act of 1930) set with and in chief value of precious or semiprecious stones, pearls, cameos, coral, amber, imitation precious or semiprecious stones, or imitation pearls:</p> <p>Articles and parts (not including parts valued under 20 cents per dozen) valued not over \$5 per dozen pieces or parts (except buckles, cigar and cigarette lighters and parts thereof, collar, cuff, and dress buttons, ladies' handbags set with and in chief value of rhinestones, and mesh bags and parts thereof) .....</p> <p>Cigar and cigarette lighters and parts thereof, valued over \$5 per dozen pieces or parts .....</p> <p>Parts valued under 20 cents per dozen .....</p>	<p>55% ad val.</p> <p>45% ad val.</p> <p>1/2 c each and 25% ad val.</p>
1528	Pearls and parts thereof, drilled or undrilled, but not set or strung (except temporarily), if cultivated or cultured .....	5% ad val.
1528	Imitation half pearls, and hollow or filled imitation pearls of all shapes, without hole or with hole partly through only .....	10% ad val.
1528	Imitation solid pearls and iridescent imitation solid pearls, unpierced, pierced or partially pierced, loose, or mounted, of whatever shape, color, or design, shall be subject to .....	The rates of duty specified in item 1503 (third) of this Part for beads of the same character
1529 (a)	Laces, lace fabrics, and lace articles, made wholly by hand and containing no machine-made material or article provided for in paragraph 1529 (a), Tariff Act of 1930, if over 2 inches wide and valued not over \$50 per pound, or if not over 2 inches wide, regardless of value; all the foregoing not wholly or in chief value of vegetable fiber other than cotton .....	50% ad val.
1529 (a)	Fabrics and articles (not wearing apparel), in part but not wholly of hand-made lace and containing no machine-made material or article provided for in paragraph 1529 (a), Tariff Act of 1930, if all or part of the lace is over 2 inches wide and the fabrics or articles are valued not over \$50 per pound, or if none of the lace is over 2 inches wide, regardless of the value of the fabrics or articles .....	50% ad val.
1529 (a)	Fabrics and articles embroidered (whether or not the embroidery is on a scalloped edge), tamboured, appliqued, ornamented with beads, bugles, or spangles, or from which threads have been omitted, drawn, punched, or cut, and with threads introduced after weaving to finish or ornament the openwork, not including one row of straight hemstitching adjoining the hem; all the foregoing, and fabrics and articles wholly or in part thereof (not including fabrics and articles in any part of lace), however described in paragraph 1529 (a), Tariff Act of 1930, if wholly or in chief value of cotton and included in subdivision [6] of paragraph 1529 (a) of "United States Import Duties (1952)" .....	50% ad val.

Liste XX — Vereinigte Staaten von Amerika, Teil I — (Fortsetzung)

Paragraph des Tarifgesetzes von 1930	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
1527 (c) (2)	<p>Waren, mit einem Wert von über 20 Cent je Dutzend, dazu bestimmt, an der Kleidung getragen oder von Personen mitgeführt, umgehängt oder von ihnen angesteckt zu werden, wie Schnallen, Visitenkartenkästchen, Ketten, Zigarrentaschen, Zigarrenabschneider, Zigarrenspitzen, Zigarrenanzünder, Zigarettenetuis, Zigarettenspitzen, Geldbehälter, Kragen-, Manschetten- und Kleiderknöpfe, Käämme, Streichholzschachteln, Maschenbeutel und -börsen, Putzmacherwaren, Militärabzeichen, Haarschmuck, Nadeln, Puderdosen, Briefmarkenetuis, Necessaires, Uhrarmbänder und ähnliche Artikel; alle vorstehenden und deren Teile, fertig oder unfertig, ganz oder dem Hauptwert nach aus anderem Metall als Gold oder Platin bestehend (gleichviel ob emailliert, belegt, überzogen oder plattiert, auch mit Doublegold), oder (wenn nicht dem Hauptwert nach aus Metall bestehend und wenn nicht gemäß dem Unterabsatz (1) des Paragraph 1527 (c) des Tariff Act von 1930 zollpflichtig) besetzt mit und dem Hauptwert nach aus Edel- oder Halbedelsteinen, Perlen, Kameen, Korallen, Bernstein, Nachahmungen von Edel- oder Halbedelsteinen, oder Nachahmungen von Perlen:</p> <p>Waren und Teile davon (nicht eingeschlossen Teile mit einem Wert unter 20 Cent je Dutzend) mit einem Wert von nicht über \$ 5 je Dutzend oder Teile (ausgenommen Schnallen, Zigarren- und Zigarettenanzünder und deren Teile, Kragen-, Manschetten- und Kleiderknöpfe, mit Rheinkieseln besetzte oder dem Hauptwert nach aus diesen bestehende Damenhandtaschen, Maschenbeutel und deren Teile) ....</p> <p>Zigarren- und Zigarettenanzünder und deren Teile, mit einem Wert von über \$ 5 je Dutzend Stück oder Teile .....</p> <p>Teile mit einem Wert von unter 20 Cent je Dutzend .....</p>	<p>55% v. W.</p> <p>45% v. W.</p> <p>1/2 c je Stück u. 25% v. W.</p>
1528	Perlen und deren Teile, durchbohrt, nicht durchbohrt, aber nicht gefaßt oder aufgereiht (ausgenommen vorübergehend), Kulturperlen .....	5% v. W.
1528	Nachahmungen von Halbperlen und Nachahmungen von Perlen aller Formen, hohl oder gefüllt, nicht durchbohrt oder angebohrt .....	10% v. W.
1528	Nachahmungen von massiven Perlen und irisierende, massive Perlennachahmungen, lose oder aufgezo-gen, gleichviel in welcher Form, Farbe oder Muster, unterliegen .....	den in Position 1503 (3) dieses Teils angegebenen Zollsätzen für Glasperlen der gleichen Art
1529 (a)	Spitzen, Spitzenwaren, handgefertigt und kein maschinengefertigtes Material oder Gegenstände im Sinne von Paragraph 1529 (a) des Tariff Act von 1930 enthaltend, wenn sie über 2 Zoll breit sind und einen Wert von nicht über \$ 50 je Pfund haben oder wenn sie nicht über 2 Zoll breit sind, ohne Rücksicht auf den Wert; alle vorstehenden, nicht ganz oder dem Hauptwert nach aus anderen Pflanzenfasern als Baumwolle .....	50% v. W.
1529 (a)	Gewebe und Waren (keine Kleidungsstücke), teilweise aber nicht ganz aus handgefertigten Spitzen und kein maschinengefertigtes Material oder Teile der in Paragraph 1529 (a) des Tariff Act von 1930 erfaßten Waren enthaltend, wenn die Spitzen ganz oder zum Teil über 2 Zoll breit sind und die Gewebe oder Waren einen Wert von nicht über \$ 50 je Pfund haben oder wenn kein Teil der Spitzen über 2 Zoll breit ist, ohne Rücksicht auf den Wert der Gewebe oder Waren .....	50% v. W.
1529 (a)	Bestickte Gewebe und Waren (gleichviel ob die Stickerei an einer bogenförmig im Schlingstich ausgeschnittenen Kante ist oder nicht), rahmengestickt, appliziert, ornamentiert mit Glasperlen, Schmelzperlen oder Flitterplättchen, oder deren Fäden ausgelassen, ausgezogen, ausgestanzt oder ausgeschnitten sind und mit nach dem Weben zur Fertigstellung oder Ornamentierung des durchbrochenen Gewebes durchgezogenen Fäden, nicht eingeschlossen neben dem Saum liegende Hohlsaumstiche; alle vorstehenden und Gewebe und Waren, ganz oder in Teilen daraus (nicht eingeschlossen Gewebe und Waren mit Teilen von Spitzen), wie in Paragraph 1529 (a) des Tariff Act von 1930 beschrieben, wenn sie ganz oder dem Hauptwert nach aus Baumwolle und in Unterabsatz [6] des Paragraph 1529 (a) des „United States Import Duties (1952)“ enthalten sind .....	50% v. W.

## Schedule XX — United States of America, Part I — (continued)

Tariff Act of 1930, paragraph	Description of Products	Rate of Duty
1529 (a)	Bureau and table covers, centerpieces, doilies, napkins, runners, and scarfs, made of plain-woven cotton cloth, block-printed by hand, and in part of fringe .....	22 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % ad val.
1530 (e)	Boots, shoes, or other footwear (including athletic or sporting boots and shoes), the uppers of which are composed wholly or in chief value of wool, cotton, ramie, animal hair, fiber, rayon or other synthetic textile, silk, or substitutes for any of the foregoing:  With soles wholly or in chief value of india rubber or substitutes for rubber .....	20% ad val.
	<small>Note: The duty on the foregoing articles is to be calculated on the basis specified in T.D. 46158.</small>	
	With soles wholly or in chief value of other materials (except leather, and except boots, shoes, or other footwear with uppers wholly or in chief value of vegetable fiber other than cotton, or with uppers and soles both in chief value of wool felt, and alpargatas with uppers wholly or in chief value of cotton) .....	25% ad val.
1531	Coin purses, change purses, billfolds, bill cases, bill rolls, bill purses, bank-note cases, currency cases, money cases, card cases, license cases, pass cases, passport cases, letter cases, and similar flat leather goods; all the foregoing wholly or in chief value of leather other than reptile leather ..	20% ad val.
1531	Articles provided for in paragraph 1531, Tariff Act of 1930, if wholly or in chief value of reptile leather and permanently fitted and furnished with traveling, bottle, drinking, dining or luncheon, sewing, manicure, or similar sets .....	20% ad val.
1535	Artificial flies and snelled hooks, finished or unfinished .....	25% ad val.
1535	Leaders or casts, finished or unfinished .....	70 c per doz., but not less than 17 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % nor more than 35% ad val.
1535	Fishing rods, finished or unfinished, not specially provided for .....	\$ 2.75 each, but not less than 15% nor more than 35% ad val.
1535	Parts of fishing rods, finished or unfinished, not specially provided for .....	30% ad val.
1535	Artificial baits, and all other fishing tackle and parts thereof (not including fish hooks), fly books, fly boxes, and fishing baskets or creels, finished or unfinished, not specially provided for, except fishing lines, fishing nets, and seines .....	25% ad val.
1536	Candles .....	20% ad val.
1536	Manufactures of amber, bladders, or a combination of amber, bladders and wax, or of which these substances or any of them is the component material of chief value, not specially provided for (except manufactures in chief value of wax) .....	10% ad val.
1537 (a)	Manufactures of bone, chip, grass, sea grass, horn, straw, or weeds, or of which these substances or any of them, or a combination of these substances or any of them with quills, palm leaf, or whalebone, is the component material of chief value, not specially provided for:  Manufactures of chip or of which chip is the component material of chief value .....	25% ad val.
	Other .....	12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % ad val.
1537 (a)	Manufactures of chip roping .....	12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % ad val.

Liste XX — Vereinigte Staaten von Amerika, Teil I — (Fortsetzung)

Paragraph des Tarifgesetzes von 1930	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
1529 (a)	Büro- und Tischdecken, Mittelstücke, Tellerdeckchen, Servietten, Tischläufer und -schärpen, aus glattgewebtem Baumwollgewebe, handbedruckt und teilweise mit Fransen .....	22 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % v. W.
1530 (e)	Stiefel, Schuhe oder andere Fußbekleidung (einschließlich Leichtathletik- oder Sportstiefel oder -schuhe), mit einem Oberteil, ganz oder dem Hauptwert nach aus Wolle, Baumwolle, Ramie, Tierhaar, Fiber, Reyon oder anderen synthetischen Fasern, Seide oder Ersatzstoffen eines der vorstehenden: mit Sohlen, ganz oder dem Hauptwert nach aus Gummi oder Gummi-ersatzstoffen .....	20% v. W.
	Anmerkung: Der Zoll für die vorgenannten Waren ist auf der Grundlage von T D 46 158 zu berechnen.	
	mit Sohlen, ganz oder dem Hauptwert nach aus Gummi oder Gummi-genommen Leder und ausgenommen Schuhe und andere Fußbekleidung mit Oberteilen, ganz oder dem Hauptwert nach aus anderen Pflanzenfasern als Baumwolle oder mit Oberteilen und Sohlen, beide dem Hauptwert nach aus Filz und Alpargatas mit Oberteilen, ganz oder dem Hauptwert nach aus Baumwolle) .....	25% v. W.
1531	Geldtaschen, Geldbörsen aller Art, Brieffaschen aller Art, Kartentaschen, Ausweishüllen, Schreibmappen, Paßhüllen und ähnliche flache Lederwaren; alle vorstehenden, ganz oder dem Hauptwert nach aus anderem Leder als Reptillleder .....	20% v. W.
1531	Waren, erfaßt in Paragraph 1531 des Tariff Act von 1930, wenn sie ganz oder dem Hauptwert nach aus Reptillleder bestehen, vollständig ausgestattet und mit Reise-, Flaschen-, Trink-, Eß- oder Frühstücks-, Näh-, Maniküre- oder ähnlichen Garnituren ausgestattet sind .....	20% v. W.
1535	Künstliche Fliegen und mit Roßhaar versehene Angelhaken, fertig oder unfertig .....	25% v. W.
1535	Vorfache oder Köderhaken, fertig oder unfertig .....	70 c je Dutzend, aber nicht weniger als 17 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % u. nicht mehr als 35% v. W.
1535	Angelruten, fertig oder unfertig, nicht besonders genannt .....	\$ 2,75 je Stück, aber nicht weniger als 15% und nicht mehr als 35% v. W.
1535	Teile von Angelruten, fertig oder unfertig, nicht besonders genannt .....	30% v. W.
1535	Künstliche Köder und alle anderen Angelgeräte und deren Teile (nicht eingeschlossen Angelhaken), Fliegenhefte und -kästchen, sowie Fischkörbe und -reusen, fertig oder unfertig, nicht besonders genannt, ausgenommen Angelschnüre, Fischnetze und Schlag- und Schleppnetze .....	25% v. W.
1536	Kerzen .....	20% v. W.
1536	Waren aus Bernstein, Blasen oder einer Zusammensetzung aus Bernstein, Blasen und Wachs, oder bei denen der wertmäßige Hauptbestandteil aus diesen oder einem von diesen Stoffen besteht, nicht besonders genannt (ausgenommen Waren, dem Hauptwert nach aus Wachs) .....	10% v. W.
1537 (a)	Waren aus Bein, Holzspan, Gras, Horn, Stroh oder Kraut, oder bei denen diese Stoffe oder irgendeiner dieser oder eine Zusammensetzung dieser oder einer dieser Stoffe mit Federkielen, Palmblatt oder Fischbein den Hauptbestandteil darstellt, nicht besonders genannt: Waren, aus Holzspan oder deren wertmäßiger Hauptbestandteil aus Holzspan besteht .....	25% v. W.
	andere .....	12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % v. W.
1537 (a)	Waren aus Basttauwerk .....	12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % v. W.

## Schedule XX — United States of America, Part I — (continued)

Tariff Act of 1930, paragraph	Description of Products	Rate of Duty
1537 (b)	<p>Manufactures of india rubber or gutta-percha, or of which these substances or either of them is the component material of chief value, not specially provided for (except bougies, catheters, drains, sondes, and other urological instruments; gloves; gaskets, packing, and valves; golf-ball centers or cores, wound or unwound; nursing nipples or pacifiers; tires wholly or in chief value of india rubber; heels and soles for footwear, wholly or in chief value of india rubber; hose and tubing, suitable for conducting gases or liquids; and except articles, other than automobile, bicycle, or motorcycle tires, wholly or in chief value of gutta-percha, which are not excepted heretofore in this item):</p> <p style="text-align: center;">*</p> <p>Boots, shoes, or other footwear, wholly or in chief value of india rubber</p> <p>Note: The duty on the foregoing articles is to be calculated on the basis specified in T.D. 46158</p> <p>Other .....</p> <p>Note: The United States reserves the right to withdraw, upon giving 30 days' notice in writing to the contracting parties that such action is necessary in connection with measures permissible under the General Agreement on Tariffs and Trade to encourage the production or use of synthetic rubber in the United States the application of this item to articles wholly or in part of india rubber.</p>	<p>12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% ad val.</p> <p>12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% ad val.</p>
1537 (c)	<p>Combs composed wholly of compounds of cellulose, not specially provided for, valued per gross —</p> <p>Not over \$4.50 .....</p> <p>Over \$4.50 .....</p>	<p>1/2 c each and 15% ad val.</p> <p>1 c each and 20% ad val.</p>
1549 (a)	Pencil point protectors, and clips, whether separate or attached to pencils	15 c per gross
1552	Pouches for chewing or smoking tobacco, finished or partly finished (except pouches wholly or in chief value of leather) .....	30% ad val.
1553	<p>All thermostatic bottles, carafes, jars, jugs, and other thermostatic containers, or blanks and pistons of such articles, of whatever material composed, constructed with a vacuous or partially vacuous insulation space to maintain the temperature of the contents, whether imported, finished or unfinished, with or without a jacket or casing of metal or other material; any of the foregoing, having a capacity of —</p> <p>Not over 1 pint .....</p> <p>Over 1 but not over 2 pints .....</p> <p>Over 2 pints .....</p>	<p>8 c each and 40% ad val.</p> <p>15 c each and 40% ad val.</p> <p>15 c each and in addition 3 c for each pint or fraction thereof by which the capacity exceeds 2 pints and 40% ad val.</p>
1553	Parts of any of the articles described in the foregoing item 1553 (not including blanks or pistons) .....	45% ad val.
1554	Walking canes, finished or unfinished, valued under \$5 per dozen .....	25% ad val.
1554	<p>Handles and sticks for umbrellas, parasols, sunshades, and walking canes:</p> <p>Wholly or in chief value of wood, and valued under \$2.50 per dozen ....</p> <p>Wholly or in chief value of compounds of cellulose .....</p>	<p>30% ad val.</p> <p>20% ad val.</p>

Liste XX — Vereinigte Staaten von Amerika, Teil I — (Fortsetzung)

Paragraph des Tarifgesetzes von 1930	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
1537 (b)	<p>Waren aus Gummi oder Guttapercha oder bei welchen diese Stoffe oder einer dieser Stoffe den wertmäßigen Hauptbestandteil bilden, nicht besonders genannt (ausgenommen Bougies, Katheter, Drains, Sonden und andere urologische Instrumente; Handschuhe; Dichtungen, Packungen und Ventile; Golfballmittelstücke oder -kerne, auch unwickelt; Babysauger und -schnuller; Reifen, ganz oder dem Hauptwert nach aus Gummi; Absätze und Sohlen für Fußbekleidung, ganz oder dem Hauptwert nach aus Gummi; Schläuche und Röhrenmaterial, zum Leiten von Gasen oder Flüssigkeiten geeignet; ausgenommen andere Waren als Auto-, Fahrrad- oder Kraftradreifen, ganz oder dem Hauptwert nach aus Guttapercha, die im vorstehenden nicht ausgenommen sind):</p> <p>Stiefel, Schuhe und andere Fußbekleidung, ganz oder dem Hauptwert nach aus Gummi .....</p> <p>Anmerkung: Der Zollsatz der vorstehenden Waren ist auf der Grundlage von T. D. 46 158 zu berechnen.</p> <p>andere .....</p> <p>Anmerkung: Die Vereinigten Staaten behalten sich das Recht vor, die Anwendung dieser Position für Waren ganz oder dem Hauptwert nach aus Gummi, zurückzuziehen, wenn sie 30 Tage vorher den Vertragspartnern schriftlich mitteilen, daß eine solche Maßnahme, in Verbindung mit gemäß den GATT-Bestimmungen zulässigen Maßnahmen, zur Förderung der Produktion oder der Verwendung von synthetischem Gummi in den Vereinigten Staaten notwendig ist.</p>	<p>12½% v. W.</p> <p>12½% v. W.</p>
1537 (c)	<p>Kämme, ganz aus Zellulose hergestellt, nicht besonders genannt, mit einem Wert je Gros von</p> <p>nicht über \$ 4.50 .....</p> <p>über \$ 4.50 .....</p>	<p>½ c je Stück u. 15% v. W.</p> <p>1 c je Stück u. 20% v. W.</p>
1549 (a)	<p>Bleistiftschutzhüllen und Halteklammern, einzeln oder mit den Bleistiften ..</p>	<p>15 c je Gros</p>
1552	<p>Beutel für Kau- oder Rauchtobak, fertig oder teilweise fertig (ausgenommen Beutel, ganz oder dem Hauptwert nach aus Leder) .....</p>	<p>30% v. W.</p>
1553	<p>Alle Thermosflaschen, -karaffen, -töpfe, -krüge und andere Thermosbehälter, sowie Formen und Einsätze dieser Gegenstände, aus beliebigem Material, mit einem luftleeren oder teilweise luftleeren Raum zur Erhaltung der Temperatur des Inhalts, fertig oder unfertig, mit oder ohne Hülle oder Mantel aus Metall oder anderem Material, mit einem Fassungsvermögen von</p> <p>nicht über 1 Pint .....</p> <p>über 1 Pint, aber nicht über 2 Pint .....</p> <p>über 2 Pint .....</p>	<p>8 c je Stück u. 40% v. W.</p> <p>15 c je Stück u. 40% v. W.</p> <p>15 c je Stück u. zusätzlich 3 c je Pint oder einem Bruchteil davon, der das Fassungsvermögen von 2 Pint über- schreitet sowie 40% v. W.</p>
1553	<p>Teile der vorstehend in Position 1553 beschriebenen Waren (nicht eingeschlossen Formen und Einsätze) .....</p>	<p>45% v. W.</p>
1554	<p>Spazierstöcke, fertig oder unfertig, mit einem Wert von weniger als \$ 5 je Dutzend .....</p>	<p>25% v. W.</p>
1554	<p>Griffe und Stöcke für Regen- und Sonnenschirme, Sonnenblenden und Spazierstöcke:</p> <p>ganz oder dem Hauptwert nach aus Holz und mit einem Wert von weniger als \$ 2,50 je Dutzend .....</p> <p>ganz oder dem Hauptwert nach aus Zelluloseverbindungen .....</p>	<p>30% v. W.</p> <p>20% v. W.</p>

## Schedule XX — United States of America, Part I — (continued)

Tariff Act of 1930, paragraph	Description of Products	Rate of Duty
1558	Raw or unmanufactured articles not enumerated or provided for:	
	Frogs (not including live frogs) and frog legs .....	5% ad val.
1677	Fish imported to be used for purposes other than human consumption:	
	Goldfish .....	Free
1703	Joss stick or joss light .....	Free
1705	Kelp .....	Free
1731	Oils, distilled or essential, not mixed or compounded with or containing alcohol:	
	Camphor oil .....	Free
1754	Santonin, and salts of .....	Free
1756	Tuna fish, fresh or frozen, whether or not packed in ice, and whether or not whole:	
	Albacore .....	Free
1761	Shellfish, fresh or frozen (whether or not packed in ice), or prepared or preserved in any manner (not including pastes and sauces), and not specially provided for (except shrimps, prawns, lobsters, crabs, clams, quahaugs, unfrozen fresh scallops, fresh or frozen oysters other than seed oysters, and except abalone) .....	Free
1762	Silk cocoons and silk waste .....	Free
1763	Silk, raw, in skeins reeled from the cocoon, or rereeled, but not wound, doubled, twisted, or advanced in manufacture in any way .....	Free
1796	Wax, vegetable, not specially provided for:	
	Japan wax .....	Free
1803 (1)	Sawed lumber and timber, not further manufactured than planed, and tongued and grooved, not specially provided for:  Japanese white oak and Japanese maple .....	Free
	Note: The United States reserves the right to impose duties, in addition to the import taxes under section 4551 (1), Internal Revenue Code of 1954, as modified pursuant to this Agreement, on sawed lumber and timber provided for in this item, when planed or dressed on one or more sides, at a rate not in excess of the rate specified in item 404 of this Part.	
Internal Revenue Code of 1954, section	Description of Products	Rate of Import Tax
4551 (1)	Lumber, rough or planed or dressed on one or more sides:  Japanese white oak and Japanese maple .....	\$ 1.50 per 1,000 ft., board measure

## Part II

## Preferential Tariff

Nil

## General Notes

1. The provisions of this supplemental schedule are subject to the pertinent notes appearing at the end of Schedule XX (original), as authenticated at Geneva on October 30, 1947.
2. In the case of any difference between the treatment prescribed for a product in this schedule and the treatment prescribed for the same product in any prior Schedule XX to the General Agreement on Tariffs and Trade, the treatment prescribed in this schedule shall represent the prevailing obligation of the United States for the purposes of Article II of the said General Agreement.

Liste XX — Vereinigte Staaten von Amerika, Teil I — (Fortsetzung)

Paragraph des Tarifgesetzes von 1930	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
1558	Rohe und unbearbeitete und nicht aufgeführte oder nicht besonders genannte Waren:	
	Frösche (nicht eingeschlossen lebende Frösche) und Froschschenkel ....	5% v. W.
1677	Fische, zu anderen Zwecken als zur menschlichen Ernährung eingeführt:	
	Goldfische .....	frei
1703	Räucherstäbchen und -lichte .....	frei
1705	Seetang .....	frei
1731	Ole, destilliert oder ätherisch, nicht mit Alkohol gemischt oder verbunden:	
	Kampferöl .....	frei
1754	Santonin und dessen Salze .....	frei
1756	Thunfisch, frisch oder gefroren, auch in Eis gepackt, ganz oder nicht ganz:	
	Albacoré .....	frei
1761	Schaltiere, frisch oder gefroren (auch in Eis gepackt), in irgendeiner Weise zubereitet oder haltbar gemacht (nicht eingeschlossen Pasten und Saucen), nicht besonders genannt (ausgenommen Garnelen, Hummern, Krabben, eßbare Meermuscheln, ungefrorene frische Kammuscheln, andere als frische oder gefrorene Zuchtaustern, und ausgenommen Abalone) .....	frei
1762	Seidenkokons und Seidenabfall .....	frei
1763	Seide, roh, in Strähnen vom Kokon abgehaspelt, aber nicht aufgespult, gedoppelt, gezwirnt oder sonstwie weiter bearbeitet .....	frei
1796	Pflanzenwachs, nicht besonders genannt:	
	Japanwachs .....	frei
1803 (1)	Bau- und Nutzholz, gesägt, nicht weiter bearbeitet als gehobelt oder mit Nut oder Zapfen versehen, nicht besonders genannt:	
	japanische Weißeiche und japanischer Ahorn .....	frei
	Anmerkung: Die Vereinigten Staaten behalten sich das Recht vor, zusätzlich zu den Einfuhrabgaben des Abschnittes 4551 (1) des gemäß diesem Handelsabkommen geänderten Internal Revenue Code von 1954, für Bau- und Nutzholz dieser Nummer Abgaben in Höhe eines Satzes zu erheben, der nicht über dem Zollsatz der Nummer 404 dieses Teils liegt, wenn es auf einer oder mehreren Seiten gehobelt oder behauen ist.	

Abschnitt des Internal Revenue Code von 1954	Bezeichnung der Waren	Einfuhrsteuersatz
4551 (1)	Bau- und Nutzholz, roh oder auf einer oder mehreren Seiten gehobelt oder behauen:	
	japanische Weißeiche und japanischer Ahorn .....	\$ 1,50 je 1 000 Fuß board measure

Teil II

Präferenztarif

Entfällt

Allgemeine Anmerkung

- Die Bestimmungen dieser Ergänzungsliste unterliegen den Bestimmungen der diesbezüglichen Anmerkungen am Schluß der in Genf am 30. Oktober 1947 beglaubigten Liste XX (Original).
- Im Falle eines Unterschiedes zwischen der vorgeschriebenen Behandlung einer Ware dieser Liste und der vorgeschriebenen Behandlung für die gleiche Ware einer früheren Liste XX des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens stellt die in dieser Liste vorgeschriebene Behandlung die geltende Verpflichtung der Vereinigten Staaten im Sinne des Artikels II des benannten Abkommens dar.

**Schedule XXI — Indonesia**

This schedule is authentic only in the English language

**Part I****Most-Favoured-Nation Tariff**

Note: In the hereunder mentioned "rate of duty" 50 p.c. surtax is included

Indonesian Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
477	Porcelain, even combined with other wares, n. s. m.: ex I. white, not combined with wares subject to a duty of 20% ad valorem, nor ornamented, e.g. not having decorations in relief or ornaments of the same kind (except racks and pegs for racks [for clothes etc.] and articles such as soap dishes, intended to be fixed by plastering into or against walls of bathrooms, lavatories etc.) ..	18 p. c. ad val.
	II. other .....	30 p. c. ad val.
ex 594	Kitchen utensils, enamelled .....	18 p. c. ad val.
ex 652	Zinc, raw, in cast plates .....	free
ex 653	Zinc plates or sheets, forged, rolled, pressed or drawn n. s. m.: I. unworked .....	free

**Part II****Preferential Tariff**

Nil

**Schedule XXII — Denmark**

This schedule is authentic only in the English language

**Part I****Most-Favoured-Nation Tariff**

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 8 (b)	Monosodium Glutamate .....	Kr. 0.10 per kg
ex 76 (e)	Buttons of mother-of-pearl .....	Kr. 2.00 per kg with freedom to change to 7½% a. v.
ex 150	Agar-agar .....	Kr. 0.15 per kg
174	Bolting cloth of silk, for milling or for similar industrial purposes (The Customs Department will issue additional regulations regarding the classification of the articles of this item) .....	Kr. 4.00 per kg

**Part II****Preferential Tariff**

Nil

**Liste XXI — Indonesien**

Als verbindlich für diese Liste gilt nur der englische Wortlaut

**Teil I**

**Meistbegünstigungstarif**

Anmerkung: Die nachstehend angegebenen „Zollsätze“ enthalten einen Zuschlag von 50 v. H.

Nummer des indonesischen Tarifs	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
477	Porzellan, auch in Verbindung mit anderen Erzeugnissen, n. b. g.: ex I. weiß, weder in Verbindung mit Erzeugnissen, die einem Zollsatz von 20 v. W. unterliegen, noch verziert, d. h. ohne erhabene Verzierungen oder ähnliche Muster (außer Kleiderrechen und -haken sowie Gegenstände wie Seifenhalter, die in oder an den Wänden von Badezimmern, Toiletten usw. festgepipst werden sollen) .....	18% v. W.
	II. anderes .....	30% v. W.
ex 594	Küchengeräte, emailliert .....	18% v. W.
ex 652	Zink, roh, in gegossenen Platten .....	frei
ex 653	Zink, in Platten oder Blechen, gehämmert, gewalzt, gepreßt oder gezogen, n. b. g.: I. unbearbeitet .....	frei

**Teil II**

**Präferenztarif**

Entfällt

**Liste XXII — Dänemark**

Als verbindlich für diese Liste gilt nur der englische Wortlaut

**Teil I**

**Meistbegünstigungstarif**

Nummer des dänischen Zolltarifs	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 8 (b)	Mononatriumglutamat .....	Kr. 0,10 je kg
ex 76 (e)	Perlmutterknöpfe .....	Kr. 2,00 je kg mit dem Recht der Änderung in 7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % v. W.
ex 150	Agar-Agar .....	Kr. 0,15 je kg
174	Beuteltuch aus Seide, für Müllerei- oder ähnliche gewerbliche Zwecke (das Zolldepartement wird über die Tarifierung der Waren dieser Position ergänzende Bestimmungen erlassen) .....	Kr. 4,00 je kg

**Teil II**

**Präferenztarif**

Entfällt

**Schedule XXIII — Dominican Republic**

This schedule is authentic only in the English language

**Part I****Most-Favoured-Nation Tariff**

Dominican Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty RD \$
ex 164	Faucets, for tubes or pipes, whether or not enamelled bronzed, nickel-plated, covered or washed with other non- precious metals, or with or without parts of such metals Ad valorem	10 %
ex 207	Table knives with handles of bone, horn, composition, rub- ber, wood or other common materials Dozen pieces plus ad valorem	0.20 5 %
ex 208 (1)	Small spoons for fruit and dessert, with handles of bone horn, composition, rubber, wood, or other common mate- rials Dozen pieces plus ad valorem	0.30 5 %
ex 208 (2)	Knives for fruit, and dessert, with handles, of bone, horn, composition, rubber, wood or other common materials Dozen pieces plus ad valorem	0.30 5 %
ex 208 (3)	Forks for fruit, and dessert, with handles of bone, horn, com- position, rubber or other common materials Dozen pieces plus ad valorem	0.30 5 %

**Part II****Preferential Tariff**

Nil

**Schedule XXIV — Finland**

This schedule is authentic only in the English language

**Part I****Most-Favoured-Nation Tariff**

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 33-008	(Starch paste; glues and mucilage of vegetable origin, n.e.i., substances for dressing textiles, containing dextrin, starch, glucose and mucilage) Agar-agar .....	Free
46-001	Silkworm cocoons; natural silk, not twisted, waste of natural silk .....	6 % ad val.
60-022	Optical glass, not ground; lenses for lighthouses and signalling appliances, for ships' lanterns, automobile and bicycle lights, electric pocket-lamps or for other similar purposes .....	Free
ex 85-004	(Buttons, including ornamental buttons; parts and blanks of buttons: Other) Mother-of-pearl .....	Free

**Part II****Preferential Tariff**

Nil

**Liste XXIII — Dominikanische Republik**

Als verbindlich für diese Liste gilt nur der englische Wortlaut

**Teil I**

**Meistbegünstigungstarif**

Nummer des dominikanischen Tarifs	Bezeichnung der Waren	Zollsatz in dominikanischen Pesos
ex 164	Hähne für Röhren oder Leitungen, auch emailliert, bronziert, vernickelt, mit unedlen Metallen ausgelegt oder überzogen, oder auch mit Teilen aus solchen ..... v. W.	10%
ex 207	Tafelmesser mit Griffen aus Bein, Horn, Kunststoff, Kautschuk, Holz oder anderen gewöhnlichen Materialien ..... Dtzd. Stück zuzüglich v. W.	0,20 5%
ex 208 (1)	Obst- und Nachtschlöfel mit Griffen aus Bein, Horn, Kunststoff, Kautschuk, Holz oder anderen gewöhnlichen Materialien ..... Dtzd. Stück zuzüglich v. W.	0,30 5%
ex 208 (2)	Obst- und Nachtmesser mit Griffen aus Bein, Horn, Kunststoff, Kautschuk, Holz oder anderen gewöhnlichen Materialien ..... Dtzd. Stück zuzüglich v. W.	0,30 5%
ex 208 (3)	Obst- und Nachtschabellen mit Griffen aus Bein, Horn, Kunststoff, Kautschuk oder anderen gewöhnlichen Materialien ..... Dtzd. Stück zuzüglich v. W.	0,30 5%

**Teil II**

**Präferenztarif**

Entfällt

**Liste XXIV — Finnland**

Als verbindlich für diese Liste gilt nur der englische Wortlaut

**Teil I**

**Meistbegünstigungstarif**

Nummer des finnischen Tarifs	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 33—008	(Stärkekleister; Pflanzenleim und -schleim, a. n. g.; dextrin-, stärke-, glykose- und pflanzenschleimhaltige Schlichtemittel) Agar-Agar .....	frei
46—001	Seidenkokons; natürliche Seide, ungezwirnt; Abfälle von natürlicher Seide .	6% v. W.
60—022	Optisches Glas, ungeschliffen; Linsen für Leuchtfeuer- und Signalgeräte, für Schiffslaternen, Kraftwagen- und Fahrradlampen, elektrische Taschenlampen oder für andere ähnliche Zwecke .....	frei
ex 85—004	(Knöpfe, auch Schmuckknöpfe; Teile und Halberzeugnisse dazu: andere) aus Perlmutter .....	frei

**Teil II**

**Präferenztarif**

Entfällt

**Liste XXV — Grèce**

Seul le texte français de la présente liste fait foi

**Première Partie****Tarif de la nation la plus favorisée**

Position du tarif	Désignation des produits	Droits en drachmes métalliques
136 f	Lunettes avec monture en celluloïd, ivoire, écaille et similaires .... 100 kg	24 % ad val.
144	Articles en porcelaine:	
a	Services de table et autres articles non dénommés ici ou ailleurs, à pâte blanche ou colorée, avec ou sans reliefs ou dentelures obtenus par pression, à bordure uniforme ou ondulée:	
2	décorés de peintures ou portant des initiales ou des inscriptions 100 kg	130

**Deuxième Partie****Tarif préférentiel**

Néant

**Liste XXVII — Italie**

Seul le texte français de la présente liste fait foi

**Première Partie****Tarif de la nation la plus favorisée**

Position du tarif	Désignation des produits	Droit
123	Épaississants naturels, non dénommés ni compris ailleurs:	
a	algues et dérivés:	
	2) agar-agar .....	15 %
125	Matières végétales, non dénommées ni comprises ailleurs, employées en vannerie ou en sparterie:	
b	Roseaux, bambous et similaires:	
	1) bruts .....	exempt.
363 b	2) Menthol .....	15 %
367 a	2-gamma) Camphre .....	15 %
697	Tissus de filés de papier, non dénommés ni compris ailleurs .....	20 %
1000	Cadmium:	
a	brut, en lingots, baguettes, cathodes, déchets d'ouvrage et débris de vieux ouvrages .....	15 %
1340 b	Outils et accessoires pour la pêche à la ligne:	
	1) cannes à pêche .....	15 %
	4) autres, y compris les esches artificielles et les petits filets à employer à la main .....	15 %

**Deuxième Partie****Tarif préférentiel**

Néant

**Liste XXV — Griechenland**

Als verbindlich für diese Liste gilt nur der französische Wortlaut

**Teil I**

**Meistbegünstigungstarif**

Nummer des griechischen Zolltarifs	Bezeichnung der Waren	Zollsatz in Metalldrachmen
136 f	Brillen mit Fassungen aus Zellhorn, Elfenbein, Perlmutter und dergleichen ..	24 % v. W.
144	Porzellanwaren:	
a	Tafelservice und andere, hier oder anderweit nicht genannte Artikel, aus weißer oder farbiger Masse, auch mit durch Pressen geformten Reliefs oder Auszackungen, mit gleichförmigem oder gewelltem Rande:	
2	mit gemalten Verzierungen oder Anfangsbuchstaben oder Aufschriften versehen ..... 100 kg	130

**Teil II**

**Präferenztarif**

Entfällt

**Liste XXVII — Italien**

Als verbindlich für diese Liste gilt nur der französische Wortlaut

**Teil I**

**Meistbegünstigungstarif**

Nummer des italienischen Zolltarifs	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
123	Natürliche Verdickungsstoffe, anderweit weder genannt noch inbegriffen:	
a	Algen und Erzeugnisse daraus:	
	2. Agar-Agar .....	15 %
125	Pflanzliche Stoffe, für die Korb- und Flechtwarenherstellung geeignet, anderweit weder genannt noch inbegriffen:	
b	Schilf, Bambus und dergleichen:	
	1. roh .....	frei
363 b	2. Menthol .....	15 %
367 a	2. gamma) Kampfer .....	15 %
697	Papiergarngewebe, anderweit weder genannt noch inbegriffen .....	20 %
1000	Cadmium:	
a	roh, Ingots, Stäbchen, Kathoden, Bearbeitungsabfälle, Schrott .....	15 %
1340 b	Geräte und Zubehör für die Angelfischerei:	
	1. Angelruten .....	15 %
	4. andere, einschließlich der künstlichen Köder und der kleinen Handnetze .....	15 %

**Teil II**

**Präferenztarif**

Entfällt

**Schedule XXIX — Nicaragua**

This schedule is authentic only in the English language

**Part I****Most-Favoured-Nation Tariff**

Nicaraguan Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty	
		Spec. US \$	Ad val.
666-03-00-I	Tableware of china or porcelain .....	0.30 per gross kilogram	10 %
716-11-01	Sewing Machines .....	Free per gross kilogram	10 %
899-15-08	Electric Motors for Toys .....	1.30 per gross kilogram	10 %
Note: Duties are collected in national currency at the parity level of U. S. Dollar.			

**Part II****Preferential Tariff**

Nil

**Schedule XXX — Sweden**

This schedule is authentic only in the English language

**Part I****Most-Favoured-Nation Tariff**

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty (1)	
		A	B
		Kr. per 100 kg (2)	Ad valorem
ex 143:4	Preserves of mandarines in light syrup .....	30.—	
ex 259	Menthol .....	Free	
ex 278	Agar-agar .....	Free	
	Tissues n.s.m.:		
	Containing silk:		
	Other kinds:		
	Of silk alone or of silk in combination with not more than 15% of other textile materials:		
478	Other kinds: .....	2.000.—	18 %
	Wares of yarn, merely cut out or stamped out, hemmed or bordered, n.s.m., even having a simple hemstitch in immediate connection with the hem:		
ex 567	Scarves and shawls of silk fabrics classified under tariff number 478 ..	2.200.—	18 %
ex 725	Natural and cultured pearls .....	Free	

**General Notes**

(1) The applicable rates of duty in this schedule are set forth in column A, but, in any case where a rate of duty is indicated in column B, the Swedish Government shall be free, at any time, to abolish the rate of duty set forth in column A and put into force a rate of duty not exceeding the rate of duty indicated in column B.

(2) The dutiable weight is calculated as states in the Swedish Customs Tariff for the Tariff item in question. — Where the duty is not based on the weight, the basis of assessment is indicated individually in the description column.

**Part II****Preferential Tariff**

Nil

**Liste XXIX — Nicaragua**

Als verbindlich für diese Liste gilt der englische Wortlaut

**Teil I**

**Meistbegünstigungstarif**

Nummer des nicaraguanischen Tarifs	Bezeichnung der Waren	Zollsatz	
666-03-00-I	Tafelgeschirr aus Porzellan .....	Spez. US \$ 0,30 je Kilogramm roh	v. W. 10 %
716-11-01	Nähmaschinen .....	frei je Kilogramm roh	10 %
899-15-08	Elektromotoren für Spielzeuge ..... Anmerkung: Die Zölle werden unter Zugrundelegung des US-Dollarkurses in Landeswährung erhoben.	1,30 je Kilogramm	10 %

**Teil II**

**Präferenztarif**

Entfällt

**Liste XXX — Schweden**

Als verbindlich für diese Liste gilt nur der englische Wortlaut

**Teil I**

**Meistbegünstigungstarif**

Nummer des schwedischen Tarifs	Bezeichnung der Waren	Zollsatz (1)	
		A für 100 kg Kronen (2)	B v. W.
ex 143:4	Konserven von Mandarinen in schwacher Zuckerlösung .....	30,—	
ex 259	Menthol .....	frei	
ex 278	Agar-Agar .....	frei	
	Gewebe, n. b. g.:		
	Seide enthaltend:		
	anderer Art:		
	aus Seide allein oder aus Seide in Verbindung mit höchstens 15 v. H. anderen Spinnstoffen:		
478	anderer Art .....	2.000,—	18 %
	Gespinnstwaren, nur zugeschnitten oder ausgestanzt, gesäumt oder eingefäbt, n. b. g., auch mit einem einfachen Hohlsaum in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Saum versehen:		
ex 567	Halstücher und Schals aus seidenen Geweben der Zolltarifnr. 478 .....	2.200,—	18 %
ex 725	Natürliche und Zuchtperlen .....	frei	

**Allgemeine Anmerkungen**

(1) Die anzuwendenden Zollsätze in dieser Liste sind in Spalte A aufgeführt; die Schwedische Regierung ist jedoch berechtigt, in allen Fällen, in denen in Spalte B ein Zollsatz aufgeführt ist, jederzeit den in Spalte A aufgeführten Zollsatz aufzuheben und einen Zollsatz in Kraft zu setzen, der den in Spalte B angegebenen Zollsatz nicht übersteigt

(2) Das zollpflichtige Gewicht wird nach den im schwedischen Zolltarif für die betr. Tarifstelle festgesetzten Bestimmungen berechnet. Wo der Zoll nicht nach dem Gewicht erhoben wird, wird die Erhebungsgrundlage in der Spalte „Bezeichnung der Waren“ jeweils angegeben.

**Teil II**

**Präferenztarif**

Entfällt

## Liste XXXI — Uruguay

Seul le texte français de la présente liste fait foi

## Première Partie

## Tarif de la nation la plus favorisée

Position du tarif	Désignation des produits	Taux du droit
XV-701-	Fer et acier en barres:	
7	a) Forgés ou laminés à chaud, de section circulaire, carrée ou rectangulaire: 1. sans moulure. (Evaluation: K.B. \$0,0585) .....	K \$ 0,01 plus 21 %
XV-703-29	Tôles de fer ou d'acier, planes, sans ouvraison, simplement forgées ou laminées à chaud, non décapées (tôles brutes) (Evaluation: 100 K.B. \$9,10) .....	31 %
XV-703-30	Tôles de fer ou d'acier, planes, sans ouvraison, laminées à froid, décapées (Evaluation: 100 K.B. \$9,10) .....	31 %
XV-704-	Tôles de fer ou d'acier, planes, ouvrées à la surface:	
32	b) Galvanisées ou plombées: 1. Galvanisées (Evaluation: 100 K.B. \$14,56) .....	31 %
XVI-847-	Machines à coudre de toute espèce:	
284	a) Machines avec bâti: 1. Pour travaux domestiques (Evaluation: Pièce \$32,50) .....	6 %
287	b) Machines sans bâti; têtes de machines: 1. Pour travaux domestiques (Evaluation: Pièce \$32,50) .....	6 %

## Deuxième Partie

## Tarif préférentiel

Néant

**Liste XXXI — Uruguay**

Als verbindlich für diese Liste gilt nur der französische Wortlaut

**Teil I****Meistbegünstigungstarif**

Nummer des uruguayischen Tarifs	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
XV-701-  7	Eisen und Stahl in Stäben: a) geschmiedet oder warm gewalzt, mit rundem, quadratischem oder rechteckigem Querschnitt: 1. ungeformt (Zollschätzungswert: kg rh 0,0585 Peso) .....	kg 0,01 Peso plus 21 %
XV-703-29	Eisen- und Stahlbleche, glatt, unbearbeitet, einfach geschmiedet oder warm gewalzt, ungeglüht (Rohblech) (Zollschätzungswert: 100 kg rh 9,10 Peso) .....	31 %
XV-703-30	Eisen- und Stahlbleche, glatt, unbearbeitet, kalt gewalzt, geglüht (Zollschätzungswert: 100 kg rh 9,10 Peso) .....	31 %
XV-704-  32	Eisen- und Stahlbleche, glatt, auf der Oberfläche bearbeitet: b) galvanisiert oder verbleit: 1. galvanisiert (Zollschätzungswert: 100 kg rh 14,56 Peso) .....	31 %
XVI-847-  284	Nähmaschinen aller Art: a) Maschinen mit Gestell: 1. für den Hausgebrauch (Zollschätzungswert: Stück 32,50 Peso) .....	6 %
287	b) Maschinen ohne Gestell; Maschinenköpfe: 1. für den Hausgebrauch (Zollschätzungswert: Stück 32,50 Peso) .....	6 %

**Teil II****Präferenztarif**

Entfällt

## Liste XXXIII — République fédérale d'Allemagne

Seul le texte français de la présente liste fait foi

## Partie I

## Tarif de la nation la plus favorisée

Position du tarif allemand	Désignation des produits	Droit
ex 0502	Soies de porc et de sanglier, autres que brutes .....	Franchise
1303	ex B — Agar-agar .....	Franchise
1604	Préparations et conserves de poissons, y compris le caviar et ses succédanés et les soupes aux poissons: C — autres: ex 1 — en récipients hermétiquement fermés d'un poids de 500 g ou moins: a — salmonidés .....	20 %
	ex f — thons et bonites .....	20 %
	ex 2 — salmonidés, thons et bonites, en récipients d'un poids de 500 g ou moins .....	20 %
ex 1605	Chair de Paralithodes camtschatica, préparée ou conservée .....	30 %
ex 2006	Préparations de tangerines ou de mandarines, avec ou sans addition de sucre, mais sans addition d'alcool, à l'exclusion des pulpes .....	35 %
2967	ex B — Glutamate monosodique .....	20 %
3301	A — ex 1 — Essence de menthe, déterpénée .....	12 %
5010	ex A — Tissus de soie pure à armure simple toile, dits « d'Extrême Orient », des genres shantung, honan, assan et tissus similaires en tussah ou comme les tissus habutai et corah, écrus ou simplement décrus, d'une valeur de moins de 9 DM le m <sup>2</sup> .....	22 %
6502	Cloches pour chapeaux, tressées ou obtenues par l'assemblage de bandes tressées, tissées ou autrement obtenues: ex B — seulement en lames de papier, même verni ou enduit .....	10 %
	ex C — seulement en lames de papier recouvertes de viscose ou d'autres matières plastiques artificielles, en bandes d'une largeur de: 1 — moins de 3 mm .....	10 %
	2 — 3 mm et plus .....	15 %
6911	Vaisselle et ustensiles de ménage ou de toilette en porcelaine: ex B — services à thé composés d'une théière, d'un crémier, d'un sucrier, de six à douze tasses, de six à douze soucoupes et de six à douze assiettes d'un diamètre ne dépassant pas 20 cm .....	17 %
6913	Statuettes, objets de fantaisie, d'ameublement, d'ornementation ou de parure: D — en porcelaine .....	17 %
7101	Perles fines, brutes ou travaillées, non montées, ni serties, même enfilées pour la facilité du transport: A — brutes .....	Franchise
	B — travaillées .....	Franchise

**Liste XXXIII — Bundesrepublik Deutschland**  
Als verbindlich für diese Liste gilt nur der französische Wortlaut

**Teil I**  
**Meistbegünstigungstarif**

Nr. des deutschen Zolltarifs	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 0502	Borsten von Schweinen oder Wildschweinen, ausgenommen rohe .....	frei
1303	ex B — Agar-Agar .....	frei
1604	Fischzubereitungen und Fischkonserven, einschließlich Kaviar, Kaviarersatz und Fischsuppenerzeugnisse: C — andere: ex 1 — in luftdicht verschlossenen Behältnissen mit einem Gewicht von 500 g oder weniger: a — Lachsfische (Salmoniden) .....	20 %
	ex f — Thunfische und Boniten .....	20 %
	ex 2 — Lachsfische (Salmoniden), Thunfische und Boniten, in Behältnissen mit einem Gewicht von 500 g oder weniger ....	20 %
ex 1605	Fleisch von japanischen Königskrabben ( <i>Paralithodes camtschatica</i> ), zubereitet oder haltbar gemacht .....	30 %
ex 2006	Zubereitungen, ausgenommen Pülpe, von Tangerinen oder Mandarinen, mit oder ohne Zusatz von Zucker, aber ohne Zusatz von Alkohol .....	35 %
2967	ex B — Mononatriumglutamat .....	20 %
3301	A — ex 1 — Pfefferminzöl, terpenfrei .....	12 %
5010	ex A — taftbindige, sogenannte ostasiatische Gewebe ganz aus Seide, wie Shantung-, Honan-, Assan- und ähnliche Gewebe aus Tussahseide oder wie Habutai- und Corahgewebe, roh oder nur abgekocht, mit einem Werte von weniger als 9 DM für 1 qm .....	22 %
6502	Hutstumpen, geflochten oder durch Verbindung geflochtener, gewebter oder anderer Streifen hergestellt: ex B — nur aus Papierstreifen, auch lackiert oder bestrichen .....	10 %
	ex C — nur aus mit Viskose oder anderen Kunststoffen überzogenen Papierstreifen mit einer Breite: 1 — von weniger als 3 mm .....	10 %
	2 — von 3 mm oder mehr .....	15 %
6911	Geschirr, Haushaltsgeräte und Toilettengegenstände aus Porzellan: ex B — Teeservice, bestehend aus einer Teekanne, einem Milchgießer, einer Zuckerdose, sechs bis zwölf Obertassen, sechs bis zwölf Untertassen, sechs bis zwölf Tellern mit einem Durchmesser von nicht mehr als 20 cm .....	17 %
6913	Figuren, Phantasiegegenstände, Einrichtungs-, Schmuck- und Ziergegenstände: D — aus Porzellan .....	17 %
7101	Echte Perlen, roh oder bearbeitet, nicht gefaßt, nicht montiert, auch zur Erleichterung der Versendung aufgereiht: A — roh .....	frei
	B — bearbeitet .....	frei

## Liste XXXIII — République fédérale d'Allemagne — (suite)

Position du tarif allemand	Désignation des produits	Droit
9801	C — Autres boutons et formes pour boutons: 2 — en nacre ou coquillages: ébauches de boutons sous forme de plaques circulaires d'un diamètre de 50 mm ou moins, non perforées et non adoucies à l'endroit .....	22%
	autres .....	30%

## Partie II

## Tarif préférentiel

Néant

## Schedule XXXV — Peru

This schedule is authentic only in the English language

## Part I

## Most-Favoured-Nation Tariff

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 68	Fish, dried and salted ..... KG	0.50 + 12½%
80	Shrimbs, crabs and spiny lobsters, prepared in any form ..... KG	1.20 + 12½%
184	Mushrooms and truffles ..... KG	2.00 + 13½%
1517	Silk fabrics, unbleached ..... KL	50.00 + 13½%
3288	Buttons of mother-of-pearl, for any use ..... KL	20.00 + 13½%

## Part II

## Preferential Tariff

Nil

Liste XXXIII — Bundesrepublik Deutschland — (Fortsetzung)

Nr. des deutschen Zolltarifs	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
9801	<b>C — andere Knöpfe und Knopfformen:</b> <b>2 — aus Perlmutter oder Muschelschalen:</b> unfertige Knöpfe in Form von kreisrunden Platten mit einem Kreisdurchmesser von 50 mm oder weniger, ohne Durch- bohrung und ohne Schliff auf der Schauseite ..... andere .....	22 % 30 %

**Teil II**  
**Präferenztarif**  
Entfällt

**Liste XXXV — Peru**  
Als verbindlich für diese Liste gilt nur der englische Wortlaut

**Teil I**  
**Meistbegünstigungstarif**

Tarifnummer	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 68	Fisch, getrocknet und gesalzen ..... kg rh	0,50 + 12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %
80	Krabben, Krebse und Langusten, in beliebiger Form zubereitet ..... kg rh	1,20 + 12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %
184	Pilze und Trüffeln ..... kg rh	2,00 + 13 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %
1517	Seidengewebe, roh ..... kg g. G.	50,00 + 13 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %
3288	Perlmutterknöpfe für jeden Verwendungszweck ..... kg g. G.	20,00 + 13 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> %

**Teil II**  
**Präferenztarif**  
Entfällt

## ANNEX B

## Schedule of Tariff Concessions of Japan

## ANNEXE B

## Liste des concessions tarifaires du Japon

## Schedule XXXVIII — Japan

This schedule is authentic only in the English language

## Part I

## Most-Favoured-Nation Tariff

Note: "n.o.p.f." used in this schedule represents and means "not otherwise provided for".

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 209	Indian corn, unmilled, for feeding purposes .....	10%
ex 211	Seeds of leguminous plants: ex 1. Soya beans and "Azuki" beans ( <i>Phaseolus subtrilobata</i> ) .....	10%
	4. Other, excluding those for medicinal purposes .....	10%
213	Sesame seed .....	Free
216	Linseed .....	Free
219	Cotton seed .....	Free
ex 221	Oil seeds or beans, n.o.p.f.: Kapok seed .....	Free
ex 223	Beet seed .....	Free
ex 224	Clover seed .....	Free
ex 301	Vegetables, sea weeds (edible), fruits and nuts: ex 1. Added with sugar, molasses, syrup or honey: Maraschino-cherries and pine-apples, canned, bottled or potted ..	25%
	Cherries, excluding maraschino-cherries, peaches and pears, canned, bottled or potted .....	30%
	2. Other: ex A. Canned, bottled or potted: Asparagus, in airtight container, and cherries .....	20%
	Green peas and tomatoes .....	25%
	B. Other: ex b. Lemons and limes, fresh .....	10%
	Grapes, dried, including "raisin Corinth seedless" ...	10%
	Figs, dried .....	15%
ex 308	Pepper seeds .....	20%
ex 314	Grape sugar, refined .....	25%
	Note: "Refined" referred to above shall include the concepts both in chemical and technical sense	
315	Honey .....	30%
ex 316	Confectioneries and cakes: Chocolate confectioneries, and chewing gum .....	35%
	Candy and other sugar confectioneries .....	35%

ANLAGE B  
Zollzugeständnisliste Japans

**Liste XXXVIII — Japan**

Als verbindlich für diese Liste gilt nur der englische Wortlaut

**Teil I**

**Meistbegünstigungstarif**

Anmerkung: „a. n. g.“ in dieser Liste bedeutet „anderweit nicht genannt“.

Tarifnummer	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 209	Mais, nicht gemahlen, für Futterzwecke .....	10 %
ex 211	Hülsenfrüchte:	
	ex 1. Sojabohnen und „Azuki“-Bohnen ( <i>Phaseolus subtrilobata</i> ) .....	10 %
	4. andere, ausgenommen solche zu medizinischen Zwecken .....	10 %
213	Sesamsamen .....	frei
216	Leinsaat .....	frei
219	Baumwollsamensamen .....	frei
ex 221	Ölhaltige Samen oder Bohnen, a. n. g.:	
	Kapoksamensamen .....	frei
ex 223	Rübensamen .....	frei
ex 224	Kleesamen .....	frei
ex 301	Gemüse, Meeralgen (genießbar), Früchte und Nüsse:	
	ex 1. mit Zucker, Melasse, Sirup oder Honig versetzt:	
	Maraschino-Kirschen und Ananas, in Blech-, Glas- oder Steingutbehältnissen .....	25 %
	Kirschen, ausgenommen Maraschino-Kirschen, Pfirsiche und Birnen, in Blech-, Glas- oder Steingutbehältnissen .....	30 %
	2. andere:	
	ex A. in Blech-, Glas- oder Steingutbehältnissen:	
	Spargel, in luftdichten Behältnissen, und Kirschen .....	20 %
	grüne Erbsen und Tomaten .....	25 %
	B. andere:	
	ex b. Zitronen und Limonen, frisch .....	10 %
	Weintrauben, getrocknet, einschließlich „kernlose Korinthen“ .....	10 %
	Feigen, getrocknet .....	15 %
ex 308	Pfeffersamen .....	20 %
ex 314	Traubenzucker, raffiniert .....	25 %
	Anmerkung: Der oben gebrauchte Ausdruck „raffiniert“ schließt sowohl die chemische als auch technische Bedeutung ein.	
315	Honig .....	30 %
ex 316	Zuckerwaren und Keks:	
	schokoladenhaltige Zuckerwaren, und Kaugummi .....	35 %
	Kandiszucker und andere Zuckerwaren .....	35 %

## Schedule XXXVIII — Japan, Part I — (continued)

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 320	Fruit juices and syrups: ex 1. Fruit juices, sugared, not over 10% by weight of cane sugar, naturally and artificially contained ..... ex 2. Fruit juices, not sugared, not over 10% by weight of cane sugar, naturally contained .....	 30 % 25 %
321	Sauces .....	20 %
327	Condensed milk, including those powdered .....	30 %
333	Base of blended flavours, in solid, paste or liquid form for the preparation of non-alcoholic beverage, excluding those containing sugar and those otherwise provided for: Instant coffee (soluble coffee) ..... Coffee extracts, coffee essences and similar preparation containing coffee ..... Other .....	 25 % 30 % 27.5 %
336	Beer .....	40 %
ex 339	Alcoholic liquors, n.o.p.f.: Bourbon whisky and rye whisky ..... Provided that the container is labelled to indicate the commercial identification of the product, and that the label is approved by the Government or a Government instrumentality of the country of origin. Rum ..... Distilled alcoholic liquors, excluding whisky, cognac, brandy, liqueur and rum .....	 45 %  45 % 50 %
ex 341	Foods and beverages, n.o.p.f.: ex 1. Added with sugar: Foods the largest single ingredient of which is sugar by weight .... ex 2. Skimmed milk, evaporated, condensed, and dried ..... Note: Skimmed milk, dried, used for school lunch for children of primary schools, schools for the blind and the deaf, or the disabled and nurseries shall be exempted from customs duty. Japan reserves the right to change the procedures established for the duty-exempt treatment accorded under the Customs Tariff Law No. 54, 1910 as amended by Law No. 42, 1954 and as implemented by Cabinet Order No. 151, 1953 as amended by Cabinet Order No. 155, 1954; provided that such changes shall not result in nullification or any impairment of the concession. Tomato paste and tomato puree, in airtight containers ..... Note: Tomato paste and tomato puree in airtight containers, when used at a bonded manufacturing warehouse for the manufacture of canned fish or shell fish for export, and re-exported shall be exempted from customs duty in accordance with the provisions of the Customs Law No. 61, 1954. Vegetable soups and vegetable juices, in airtight containers .....	 35 % 25 %  20 % 20 %
ex 403	Hides and skins, n.o.p.f.: Bovine cattle hides, calf skins and kip skins, undressed .....	Free
ex 404	Leathers and tanned skins: 1. Of bull, ox, cow, buffalo, horse, swine, sheep or goat: ex B. Dyed or coloured, of bull, ox, cow, calf and horse, excluding roller leather .....	  20 %
425	Sponges .....	10 %
ex 501	Volatile oils, vegetable: 1. Aromatic; mixtures of two or more volatile aromatic oils shall be regarded as "compound perfume or compound flavour". ex A. Bergamot oil, cedar oil, citronella oil, lemon oil and orange oil	Free

Tarifnummer	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 320	<b>Fruchtsäfte und Sirupe:</b> ex 1. Fruchtsäfte, gezuckert, mit einem Gewichtsanteil an Rohrzucker nicht über 10 %, natürlich oder künstlich enthalten ..... ex 2. Fruchtsäfte, ungezuckert, mit einem Gewichtsanteil an Rohrzucker nicht über 10 %, natürlich enthalten .....	30 % 25 %
321	Saucen .....	20 %
327	Kondensierte Milch, einschließlich Milchpulver .....	30 %
333	Aromatische Grundstoffe, in fester, teigartiger oder flüssiger Form, für die Zubereitung nichtalkoholhaltiger Getränke, ausgenommen solche mit Zuckerzusatz und der anderweit genannten: Instand Coffee (löslicher Kaffee) ..... Kaffee-Extrakt, Kaffee-Essenzen und ähnliche kaffeenthaltende Zubereitungen ..... andere .....	25 % 30 % 27,5 %
336	Bier .....	40 %
ex 339	Alkoholhaltige Getränke, a. n. g.: Bourbon-Whisky und Roggenwhisky ..... Die Umschließung muß jedoch so etikettiert sein, daß die handelsmäßige Feststellung des Erzeugnisses gewährleistet ist. Außerdem muß das Etikett von der Regierung oder einer Regierungsstelle des Ursprungslandes anerkannt sein. Rum ..... destillierte alkoholhaltige Getränke, ausgenommen Whisky, Cognac, Brandy, Likör und Rum .....	45 % 45 % 50 %
ex 341	Nahrungsmittel und Getränke, a. n. g.: ex 1. mit Zucker versetzt: Nahrungsmittel, deren größter gewichtsmäßiger Bestandteil Zucker ist ..... ex 2. Magermilch, evaporiert, kondensiert, und getrocknet ..... Anmerkung: Magermilch, getrocknet, für Schulspeisung in Volksschulen, Schulen für Blinde und Gehörlose oder Hilfsschulen und Kinderkrippen bleibt zollfrei. Japan behält sich das Recht vor, die Bestimmungen zu ändern, die für die auf Grund des Zolltarifgesetzes Nr. 54/1910, geändert durch Gesetz Nr. 42/1954, gewährte zollfreie Behandlung festgesetzt sind und gemäß Kabinettsverordnung Nr. 151/1953, geändert durch Kabinettsverordnung Nr. 155/1954, angewendet werden. Solche Änderungen dürfen jedoch nicht das Zugeständnis aufheben oder abschwächen. Tomatenpaste und Tomatenpüree, in luftdichten Behältnissen ..... Anmerkung: Tomatenpaste und Tomatenpüree in luftdichten Behältnissen, zur Verwendung in einem Verarbeitungszollager bei der Herstellung von Fischen in Dosen oder von Schalltieren zum Export, und zur Wiederausfuhr, bleiben gemäß Zollgesetz Nr. 61/1954 zollfrei. Gemüsesuppen und Gemüsesäfte, in luftdichten Behältnissen .....	35 % 25 % 20 % 20 %
ex 403	Häute und Felle, a. n. g.: Häute von Rindvieh, Kalbsfelle und Kipse .....	frei
ex 404	Leder und gegerbte Felle oder Häute: 1. von Bullen, Ochsen, Kühen, Büffeln, Pferden, Schweinen, Schafen oder Ziegen: ex B: gefärbt oder farbig, von Bullen, Ochsen, Kühen, Kälbern und Pferden, ausgenommen Walzenleder .....	20 %
425	Schwämme .....	10 %
ex 501	Ätherische Öle, pflanzlich: 1. aromatisch, Mischungen von zwei oder mehreren aromatischen flüchtigen Ölen sind als „Parfüm- oder Geruchsverbindungen“ anzusehen: ex A. Bergamottöl, Zedernholzöl, Zitronellaöl, Zitronenöl und Orangenöl .....	frei

## Schedule XXXVIII — Japan, Part I — (continued)

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 501 (con.)		
	ex C. Spearmint oil .....	10%
	Peppermint oil .....	15%
	2. Other:	
	ex B. Pine oil .....	5%
504	Olive oil .....	Free
508	Cotton seed oil .....	10%
	Note: Cotton seed oil to be used for the manufacture of canned fish or shell fish for export shall be exempted from customs duty	
	Japan reserves the right to change the procedures established for the duty-exempt treatment accorded under the Customs Tariff Law No. 54, 1910 as amended by Law No. 42, 1954 and as implemented by Cabinet Order No. 155, 1954; provided that such changes shall not result in nullification or any impairment of the concession.	
ex 515	Animal fats:	
	1. Beef tallow .....	5%
	ex 2. Lard .....	5%
ex 519	Hydrocarbon oils, n. o. p. f.:	
	2. Other, including those containing oils or fats, vegetable or animal, soap, alcohol, etc.:	
	ex B. Lubricating oil, cutting oil, insulating oil, and liquid paraffin	22.5%
	Grease .....	22.5%
	Petrolatum of darker colour than light yellow .....	22.5%
520	Vaseline .....	10%
ex 521	Paraffin wax:	
	2. Other .....	15%
ex 526	Toilet soap, laundry soap, medicated soap, and other detergents, consisting chiefly of soap ingredients:	
	ex 2. Laundry soap .....	20%
ex 527	Oils, fats and waxes, n. o. p. f.:	
	Tall oil .....	10%
	Shortening .....	15%
	Polishing wax .....	15%
ex 528	Manufactures of oil, fat and wax, n. o. p. f.:	
	Polishing wax .....	20%
ex 603	Nutmeg .....	Free
ex 604	Derris root, including cube .....	Free
ex 606	Coca leaves .....	Free
ex 607	Cassia bark and cinnamon bark .....	Free
ex 615	Galls, betel nuts, oak bark and other vegetable materials containing tannin:	
	Mangrove bark, dividivi and tara .....	Free
ex 619	Crude india-rubber, crude gutta-percha and substitutes thereof, excluding synthetic rubber:	
	Crude india-rubber, india-rubber latex and crude gutta-percha .....	Free
620	Rosin .....	5%
ex 621	Gum arabic, shellac and other resins, n. o. p. f., excluding those for medicinal purposes:	
	Gum copal and gum damar .....	Free

Tarifnummer	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 501 (Forts.)	ex C. Grüne-Minze-Öl .....	10 %
	Pfefferminzöl .....	15 %
	2. andere:	
	ex B. Fichtennadelöl .....	5 %
504	Olivenöl .....	frei
508	Baumwollsamensöl .....	10 %
	Anmerkung: Baumwollsamensöl zur Herstellung von Fischen in Dosen oder von Schäl-	
	tieren zum Export bleibt zollfrei	
	Japan behält sich das Recht vor, die Bestimmungen zu ändern, die für die auf Grund	
	des Zolltarifgesetzes Nr. 54/1910, geändert durch Gesetz Nr. 42/1954, gewährte zollfreie	
	Behandlung festgesetzt sind und gemäß Kabinettsverordnung Nr. 155/54 angewendet werden.	
	Solche Änderungen dürfen jedoch nicht das Zugeständnis aufheben oder abschwächen.	
ex 515	Tierische Fette:	
	1. Rindertalg .....	5 %
	ex 2. Schweinefett .....	5 %
ex 519	Kohlenwasserstofföle, a. n. g.:	
	2. andere, einschließlich solcher, die pflanzliche oder tierische Öle oder	
	Fette, Seife, Alkohol usw. enthalten:	
	ex B. Schmieröl, Schneidöl Isolieröl und flüssiges Paraffin .....	22,5 %
	Schmierfett .....	22,5 %
	Petrolatum von dunklerer Farbe als hellgelb .....	22,5 %
520	Vaseline .....	10 %
ex 521	Paraffinwachs:	
	2. anderes .....	15 %
ex 526	Toilettenseife, Waschseife, medizinische Seife und andere Reinigungsmittel,	
	hauptsächlich aus Seifenbestandteilen:	
	ex 2. Waschseife .....	20 %
ex 527	Öle, Fette und Wachse, a. n. g.:	
	Tallöl .....	10 %
	Kochfett .....	15 %
	Polierwachs .....	15 %
ex 528	Waren aus Öl, Fett und Wachs, a. n. g.:	
	Polierwachs .....	20 %
ex 603	Muskatnuß .....	frei
ex 604	Derriswurzel, einschließlich Würfel .....	frei
ex 606	Kokablätter .....	frei
ex 607	Cassiarinde und Zimtrinde .....	frei
ex 615	Galläpfel, Betelnüsse, Eichenrinde und anderer pflanzliche Bestandteile ent-	
	haltender Gerbstoff:	
	Mangrovenrinde, Dividivi und Tara .....	frei
ex 619	Rohkautschuk und Rohguttapercha, und Ersatzstoffe, ausgenommen synthe-	
	tischen Kautschuk:	
	Rohkautschuk, Kautschukmilch und Rohguttapercha .....	frei
620	Kolophonium .....	5 %
ex 621	Gummiarabicum, Schellack und andere Harze, a. n. g., ausgenommen solche	
	zu medizinischen Zwecken:	
	Kopalgummi und Dammargummi .....	frei

## Schedule XXXVIII — Japan, Part I — (continued)

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 622	Gelatine for photographic purposes .....	10%
626	Boric acid .....	7.5%
630	Oxalic acid .....	15%
ex 633	Carbolic acid, refined .....	20%
	Note: "Refined" referred to above shall include the concepts both in chemical and technical sense.	
ex 639	Nitrate of soda, including Chile saltpeter:	
	ex 2. Natural .....	Free
ex 640	Borate of soda, refined .....	Free
	Note: "Refined" referred to above shall include the concepts both in chemical and technical sense	
ex 642	Saltpeter (nitrate of potash), natural .....	Free
650	Peroxyde of hydrogen .....	15%
ex 655	Acetone .....	20%
661	Chloroform .....	20%
ex 662	Hydrosulphite and similar reducing agents excluding rongalite .....	15%
665	Cellulose acetate .....	27.5%
ex 666	Synthetic resins (only those used as materials), n.o.p.f.:	
	1. Of vinyl chloride series and vinyl acetate series .....	22.5%
667	Synthetic rubber .....	Free
669	Rubber accelerators and rubber antioxidants .....	25%
ex 670	Coal-tar distillates and other substances chemically identical therewith, n.o.p.f.:	
	Toluene .....	5%
ex 671	Chemical products derived from coal-tar distillates and other substances chemically identical therewith, excluding drugs and medicines and those as elsewhere specified:	
	Diethoxyl-p-nitro-phenyl-thio-phosphate for insecticide, salicylic acid, orthotoluidine and chlorophenol .....	20%
ex 674	Penicillin and streptomycin .....	17.5%
ex 683	Perfumes and flavours, artificial or compound:	
	Artificial flavours, including artificial flavouring extracts .....	25%
684	Dentifrices and the like .....	15%
ex 685	Cosmetics and perfumery:	
	ex 2. Lipsticks, rouges, and cream excluding shaving cream .....	35%
	ex 3. Toilet powder .....	35%
	ex 4. Other, excluding shaving preparations .....	35%
ex 695	Drugs, chemicals, medicines and compounds or preparations thereof, n.o.p.f.:	
	Tetraethyl lead .....	10%
	Aluminium hydroxide .....	15%
	Vitamins and vitamin preparations .....	15%
	Diethylaminoacet-2.6-xylydide .....	17.5%
	Antibiotics:	
	Aureomycin .....	17.5%
	Other .....	20%

## Liste XXXVIII — Japan, Teil I — (Fortsetzung)

Tarifnummer	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 622	Gelatine für photographische Zwecke .....	10 %
626	Borsäure .....	7,5 %
630	Oxalsäure .....	15 %
ex 633	Karbolsäure, raffiniert .....	20 %
	Anmerkung: Der oben gebrauchte Ausdruck „raffiniert“ schließt sowohl die chemische als auch technische Bedeutung ein.	
ex 639	Natriumnitrat, einschließlich Chilesalpeter: ex 2. natürlich .....	frei
ex 640	Natriumborat, raffiniert .....	frei
	Anmerkung: Der oben gebrauchte Ausdruck „raffiniert“ schließt sowohl die chemische als auch technische Bedeutung ein.	
ex 642	Salpeter (Kaliumnitrat), natürlich .....	frei
650	Wasserstoffsperoxyd .....	15 %
ex 655	Azeton .....	20 %
661	Chloroform .....	20 %
ex 662	Hydrosulfit und ähnliche Reduziermittel, ausgenommen Rongalit .....	15 %
665	Zelluloseazetat .....	27,5 %
ex 666	Synthetische Harze (nur die als Rohstoff verwendeten), a. n. g.: 1. der Vinylchlorid- und Vinylazetatereihen .....	22,5 %
667	Synthetischer Kautschuk .....	frei
669	Vulkanisationsbeschleuniger und Alterungsschutzmittel für Kautschuk .....	25 %
ex 670	Kohlenteerdestillate und andere damit identische chemische Stoffe, a. n. g.: Toluol .....	5 %
ex 671	Chemikalien, von Kohlenteerdestillaten und anderen damit identischen Stoffen abgeleitet, ausgenommen Drogen und Arzneimittel sowie der anderweit genannten: Diäthoxyl-p-nitro-phenyl-tiophosphat zur Insektenvertilgung, Salizylsäure, Orthotoluidin und Chlorphenol .....	20 %
ex 674	Penicillin und Streptomycin .....	17,5 %
ex 683	Parfüme und Aromen, künstlich oder zusammengesetzt: künstliche Aromen, einschließlich ihrer Extrakte .....	25 %
684	Zahnpasten u. dgl. ....	15 %
ex 685	Kosmetische Artikel und Parfümerien: ex 2. Lippenstifte, Rouge und Krem, ausgenommen Rasierkrem .....	35 %
	ex 3. Toilettenpuder .....	35 %
	ex 4. andere, ausgenommen Rasierzubereitungen .....	35 %
ex 695	Drogen, Chemikalien, Arzneimittel und Verbindungen oder Präparate daraus, a. n. g.: Tetraäthylblei .....	10 %
	Aluminiumhydroxyd .....	15 %
	Vitamine und Vitaminpräparate .....	15 %
	Diäthylaminoacet-2.6-xylidin .....	17,5 %
	Antibiotika: Aureomycin .....	17,5 %
	andere .....	20 %

## Schedule XXXVIII — Japan, Part I — (continued)

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 695 (con.)	All the following ..... Acetonitrile Propyl alcohol Triethylene glycol Polyethylene glycol Propylene glycol Sorbitol Sorbose Furfural Naphthenic acid Acetyl salicylic acid Methionine 2-amino pyrimidine Lecithin Cortison acetate Testosterone	20 %
ex 703	Natural dyes, n. o. p. f.: Butter dyes .....	Free
ex 712	Sulphide of zinc .....	10 %
715	Titanium oxide .....	15 %
719	Carbon black .....	20 %
720	Colour lakes .....	25 %
ex 723	Coal-tar, pitch, asphalt, and manufactures thereof used in construction or repair of roads: Gilsonite .....	Free
ex 725	Ink: 1. Printing: A. Liquid or paste: A—1. Each weighing more than 10 kilograms including the container: ex b. Alkali bluetoner ..... ex A—2. Alkali bluetoner weighing not more than 10 kilograms including the container .....	17.5 %
ex 729	Varnish, pyroxylin lacquer, and coating containing synthetic resin, n.o.p.f.: Cellulose lacquers and varnish ..... Synthetic resin lacquers .....	22.5 %
ex 730	Paint: Prepared paints, excluding enamel paints and ship's bottom paints .....	15 %
ex 733	Dyes and pigments, n.o.p.f.: Pearl essence ..... Ceramic colours .....	10 %
ex 801	Cellulose pulp: Sulphite paper pulp, sulphite rayon pulp, kraft paper pulp and kraft rayon pulp .....	5 %
ex 802	Cotton, ginned .....	Free

Tarifnummer	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 695 (Forts.)	Alle folgenden: ..... Acetonitril Propylalkohol Triäthylenglykol Polyäthylenglykol Propylenglykol Sorbitol Sorbose Furfural Naphtensäure Acetyl-Salicylsäure Methionin 2-amino pyrimidin Lecithin Cortisonazetat Testosterone	20 %
ex 703	Natürliche Farbstoffe, a. n. g.: Butterfarben .....	frei
ex 712	Zinksulfid .....	10 %
715	Titanoxyd .....	15 %
719	Kohleschwarz .....	20 %
720	Lackfarben .....	25 %
ex 723	Kohleteer, Pech, Asphalt und Erzeugnisse daraus, zur Verwendung beim Bau oder bei der Instandsetzung von Straßen: Gilsonit .....	frei
ex 725	Tinte und Druckfarbe: 1. Druckfarbe: A. flüssig oder pastenförmig: 1. bei einem Gewicht von mehr als 10 kg mit der Umschließung: ex b. Alkali-Blautöner ..... ex 2. Alkali-Blautöner bei einem Gewicht von nicht mehr als 10 kg mit der Umschließung .....	17,5 % 17,5 %
ex 729	Firnis, Nitrozelluloselack und synthetische Harze enthaltende Anstrichmittel, a. n. g.: Zelluloselack und Firnis ..... Lacke aus synthetischem Harz .....	22,5 % 25 %
ex 730	Anstrichfarbe: zubereitete Anstrichfarben, ausgenommen Emailfarben und Schiffsboden- farben .....	15 %
ex 733	Farbstoffe und Pigmente, a. n. g.: Perlensenz ..... Keramikfarben .....	10 % 15 %
ex 801	Zellstoff: Sulfitpapierzellstoff, Sulfitkunstfaserzellstoff, Papierzellstoff auf Sulfat- oder Natronbasis, Kunstfaserzellstoff auf Sulfat- oder Natronbasis .....	5 %
ex 802	Baumwolle, entkernt .....	frei

## Schedule XXXVIII — Japan, Part I — (continued)

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 806	Flax, China grass or ramie, hemp, jute or other vegetable fibers, n.o.p.f.:	
	Kapok fiber and sisal fiber .....	Free
ex 814	Sheep's wool, goat's hair and camel's hair, including those carded or combed:	
	Alpaca hair .....	Free
ex 822	Artificial fibers, consisting of fibers of any length, including thrown fibers, not exceeding 5 grams per 10 meters:	
	ex 1. Synthetic fiber yarn and synthetic fiber thread .....	25 %
ex 907	Fabrics consisting of one or more artificial fibers:	
	ex 1. Fabrics consisting wholly of synthetic fibers or mixed with acetyl cellulose fibers, exceeding 30.48 centimeters in width, excluding pile fabrics, towelling fabrics, lace fabrics, netted fabrics, figured fabrics, gauze, tire cord fabrics and the like .....	22.5 %
ex 1011	Hats and caps (men's or women's), and hat bodies:	
	2. Other:	
	A. Of felt .....	25 %
ex 1012	Boots, shoes and other footwear:	
	ex 2. Boots and shoes of leather (including leather sole canvas shoes), including those with rubber or composition sole .....	30 %
ex 1015	Buckles, snaps, hooks, eyes, or similar devices for fixing purposes, excluding those made of, or combined with precious metals, metals coated with precious metals, precious stones, semi-precious stones, pearls, coral, elephant's ivory or tortoise shell:	
	Slide fasteners .....	15 %
ex 1016	Jewelry worn on person (only those combined or trimmed with precious metals, metals coated with precious metals, precious stones, semi-precious stones, pearls, coral, elephant's ivory or tortoise shell):	
	Combined or trimmed with gold, value of the gold less than 80% of the total value .....	50 %
	Combined or trimmed with silver and platinum group metals .....	50 %
ex 1017	Clothing and accessories or parts thereof, n.o.p.f.:	
	ex 1. Consisting wholly or partly of fur or feather, or combined or trimmed with precious metals, metals coated with precious metals, precious stones, semi-precious stones, pearls, coral, elephant's ivory or tortoise shell:	
	Combined or trimmed with gold, value of the gold less than 80% of the total value .....	50 %
	Combined or trimmed with silver and platinum group metals .....	50 %
	Dresses, suits and overcoats, wool or mixed with other fibers, other than knitted .....	40 %
	2. Other:	
	ex A. Dresses, suits and overcoats, wool or mixed with other fibers, embroidered, other than knitted .....	30 %
	ex B. Dresses, suits and overcoats, not used, wool or mixed with other fibers, other than knitted .....	25 %
1108	Wall paper .....	10 %
1109	Paper board, weighing more than 300 grams per square meter .....	10 %
1111	Tissue paper, excluding such that weighs more than 30 grams per square meter and is not provided for elsewhere .....	15 %
1127	Carbon paper .....	15 %

Tarifnummer	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 806	Flachs, Chinagrass oder Ramie, Hanf, Jute oder andere pflanzliche Fasern, a. n. g.: Kapokfaser und Sisalfaser .....	frei
ex 814	Schafwolle, Ziegenhaar und Kamelhaar, auch gekrempelt oder gekämmt: Alpakahaar .....	frei
ex 822	Kunstfasern, aus Fasern jeder Länge bestehend, einschließlich der gezwirnten Fasern, im Gewicht nicht über 5 Gramm je 10 Meter: ex 1. Garn von synthetischen Fasern und Zwirn aus synthetischen Fasern	25 %
ex 907	Gewebe, aus einer Kunstfaserart oder aus verschiedenen Kunstfaserarten: ex 1. Gewebe ganz aus synthetischen Fasern oder gemischt mit Azetyllulosefasern, über 30,48 Zentimeter breit, ausgenommen Florgewebe, Handtuchgewebe, Spitzengewebe, Netzgewebe, gemusterte Gewebe, Gaze, Reifenkordgewebe u. dgl. ....	22,5 %
ex 1011	Hüte und Mützen (für Männer oder Frauen) sowie Hutstumpen; 2. andere: A. aus Filz .....	25 %
ex 1012	Stiefel, Schuhe und andere Fußbekleidung: ex 2. Stiefel und Schuhe aus Leder (einschließlich Segeltuchschuhe mit Ledersohlen), einschließlich solcher mit Gummisohlen oder Sohlen aus zusammengesetzten Stoffen .....	30 %
ex 1015	Schnallen, Klippen, Haken, Osen, oder ähnliche Vorrichtungen für Befestigungszwecke, ausgenommen solche aus oder in Verbindung mit Edelmetallen, Edelmetallplattierungen, Edelsteinen, Halbedelsteinen, Perlen, Korallen, Elfenbein oder Schildpatt: Reißverschlüsse .....	15 %
ex 1016	Juwelierwaren (nur solche in Verbindung oder verziert mit Edelmetallen, Edelmetallplattierungen, Edelsteinen, Halbedelsteinen, Perlen, Korallen, Elfenbein oder Schildpatt): in Verbindung oder verziert mit Gold, bei einem Wert des Goldes unter 80 % des Gesamtwertes .....	50 %
ex 1017	Bekleidung und Zubehör, oder Teile davon, a. n. g.: ex 1. ganz oder teilweise aus Pelzwerk oder Federn, oder in Verbindung oder verziert mit Edelmetallen, Edelmetallplattierungen, Edelsteinen, Halbedelsteinen, Perlen, Korallen, Elfenbein oder Schildpatt: in Verbindung oder verziert mit Gold, bei einem Wert des Goldes unter 80 % des Gesamtwertes .....	50 %
	in Verbindung oder verziert mit Silber und Metallen der Platingruppe .....	50 %
	Kleider, Anzüge und Überzieher, Wolle oder gemischt mit anderen Fasern, anders als gewirkt .....	40 %
	2. andere: ex A. Kleider, Anzüge und Überzieher, Wolle oder gemischt mit anderen Fasern, bestickt, anders als gewirkt .....	30 %
	ex B. Kleider, Anzüge und Überzieher, nicht gebraucht, Wolle oder gemischt mit anderen Fasern, anders als gewirkt .....	25 %
1108	Papiertapeten .....	10 %
1109	Pappe, im Gewicht von über 300 Gramm auf 1 Quadratmeter .....	10 %
1111	Seidenpapier, ausgenommen im Gewicht über 30 Gramm je Quadratmeter, a. n. g. ....	15 %
1127	Kohlepapier .....	15 %

## Schedule XXXVIII — Japan, Part I — (continued)

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 1137	Books, copy books, drawing books, music, newspapers, magazines and other printed matters, n.o.p.f.:	
	Printed books, printed pamphlets, and periodicals .....	Free
1142	Manufactures of paper, n.o.p.f. ....	15 %
ex 1204	Emery sands and corundum sands, including powders thereof .....	Free
1206	Metal polishes, n.o.p.f. ....	10 %
ex 1211	Precious stones:	
	ex 1. Formed to be used for mechanical or industrial purposes, except diamonds .....	5 %
ex 1213	Stones and manufactures thereof, n.o.p.f.:	
	2. Other:	
	ex B. Marble, polished slabs or manufactures .....	15 %
ex 1216	Asbestos and manufactures thereof, n.o.p.f.:	
	ex 2. Asbestos manufactures other than those in the form of yarn, thread, cord, rope and board .....	15 %
ex 1221	Gypsum:	
	1. Uncalcined .....	Free
ex 1224	Clay:	
	Acid-japanese clay .....	Free
ex 1227	Coal, including lignite and peat:	
	Bituminous coal, containing ash not over 8% of the dry weight .....	Free
ex 1228	Petroleum cokes .....	5 %
ex 1232	Dolomite and magnesite, including calcined:	
	Magnesia clinker .....	Free
ex 1233	Minerals and manufactures thereof, n.o.p.f.:	
	ex 1. Unworked, including those powdered only or calcined only:	
	Diatomaceous earth .....	Free
	ex 2. Welding flux .....	20 %
	High temperature refractory cements, bonding mortars and other refractory construction materials .....	18 %
ex 1301	Bricks, excluding cement bricks:	
	Fire bricks or acid resisting bricks .....	10 %
ex 1304	Fireproof manufactures of clay, n.o.p.f.:	
	Refractory construction materials .....	10 %
1314	Glass for spectacles, cast or cut .....	15 %
ex 1321	Glass fiber, glass wool and manufactures thereof:	
	Fabrics of spun glass, exceeding 30.48 centimeters in width .....	20 %
ex 1323	Glass manufactures, n.o.p.f.:	
	2. Other:	
	ex B. Glass tumblers, stemware and other drinking glasses .....	10 %
ex 1401	Metal ores (including those calcined), matte, bottom and slag:	
	Copper ore, molybdenum ore and concentrates thereof, antimony ore and bauxite .....	Free

Tarifnummer	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 1137	Bücher, Kopierhefte, Zeichenhefte, Noten, Zeitungen, Zeitschriften und andere Drucksachen, a. n. g.: gedruckte Bücher, Broschüren, und Zeitschriften	frei
1142	Papierwaren, a. n. g.:	15 %
ex 1204	Schmirgel und Korund, beide sandförmig, auch gemahlen	frei
1206	Metallpoliermittel, a. n. g.	10 %
ex 1211	Edelsteine: ex 1. zugerichtet für mechanische oder gewerbliche Zwecke, ausgenommen Diamanten	5 %
ex 1213	Steine und Waren daraus, a. n. g.: 2. andere: ex B. Marmor, polierte Platten oder Waren	15 %
ex 1216	Asbest und Waren daraus, a. n. g.: ex 2. andere Asbestwaren als solche in Form von Garn, Zwirn, Schnüren, Seilen und Tafeln	15 %
ex 1221	Gips: 1. ungebrannt	frei
ex 1224	Ton: Essigsaurer Tonerde	frei
ex 1227	Kohle, einschließlich Braunkohle und Torf: Fettkohle, mit einem Aschenanteil nicht über 8% des Trockengewichts ...	frei
ex 1228	Petrolkoks	5 %
ex 1232	Dolomit und Magnesit, auch gebrannt: Sintermagnesit	frei
ex 1233	Mineralien und Waren daraus, a. n. g.: ex 1. unbearbeitet, einschließlich der nur gemahlten oder nur gebrannten: Diatomeenerde ex 2. Schweiß-Flußmittel Feuerfeste Massen für hohe Temperaturen, hydraulisch abbindender Mörtel und andere Materialien für feuerfeste Bauten	frei 20 % 18 %
ex 1301	Steine, ausgenommen Zementklinker: feuerfeste Steine oder säurefeste Steine	10 %
ex 1304	Feuerfeste Waren aus Ton, a. n. g.: Materialien für feuerfeste Bauten	10 %
1314	Brillenglas, gegossen oder geschnitten	15 %
ex 1321	Glasfasern, Glaswolle und Waren daraus: Gewebe aus gesponnenem Glas, über 30,48 cm breit	20 %
ex 1323	Glaswaren, a. n. g.: 2. andere: ex B. Glasbecher, Stielgläser und andere Trinkgläser	10 %
ex 1401	Erze (einschließlich der gerösteten), Matten, Bodensatz und Schlacken: Kupfererz, Molybdänerz und Konzentrate daraus, Antimonerz und Bauxit	frei

## Schedule XXXVIII — Japan, Part I — (continued)

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 1405	Iron and steel, excluding special steel as specified elsewhere: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Lumps, ingots, blooms, billets and slabs:               <ul style="list-style-type: none"> <li>ex D: Sponge iron ..... 12.5 %</li> </ul> </li> <li>ex 2. Bars or rods including those in the shape of T, angle, etc., in section:               <ul style="list-style-type: none"> <li>Sheet pile ..... 15 %</li> </ul> </li> <li>ex 5. Plates and sheets:               <ul style="list-style-type: none"> <li>Not exceeding 0.9 millimeters in thickness, not coated with metal ..... 15 %</li> <li>Tinned ..... 15 %</li> </ul> </li> <li>ex 7. Hoops and bands:               <ul style="list-style-type: none"> <li>Gold rolled, carbon contents not less than 0.75% by weight ..... 15 %</li> </ul> </li> <li>ex 8. Wire ropes, twisted wires and barbed wires:               <ul style="list-style-type: none"> <li>Wire rope, 70 millimeters or more in diameter ..... 15 %</li> </ul> </li> <li>ex 9. Pipes and tubes, n.o.p.f.:               <ul style="list-style-type: none"> <li>Welded or drawn, not coated with metal ..... 15 %</li> <li>Cast ..... 15 %</li> </ul> </li> </ol>	
ex 1410	Copper: <ul style="list-style-type: none"> <li>ex 2. Blister copper bar ..... 10 %</li> </ul> Note: Converter products cast into bar.	
ex 1419	Brass and bronze: <ul style="list-style-type: none"> <li>ex 2. Bars and rods ..... 15 %</li> <li>Pipes and tubes, not coated with metal ..... 15 %</li> </ul>	
ex 1501	Nails, wood screws, bolts, nuts, rivets and the like, excluding those made of, or combined or coated with precious metals: <ul style="list-style-type: none"> <li>ex 1. Of iron or steel:               <ul style="list-style-type: none"> <li>Horse shoe nails ..... 15 %</li> </ul> </li> </ul>	
ex 1503	Metal nets or nettings: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Woven:               <ul style="list-style-type: none"> <li>A. Of copper, brass or bronze, excluding those woven endless ..... 20 %</li> </ul> </li> </ol>	
ex 1510	Gas holders, tanks for liquid, or parts thereof (of iron or steel): <ul style="list-style-type: none"> <li>Waterless piston type gas holders ..... 15 %</li> </ul>	
1511	Cylinders for filling of compressed gas, of iron or steel ..... 15 %	
ex 1518	Cocks and valves, excluding those made of, or combined or coated with precious metals: <ol style="list-style-type: none"> <li>2. Other:               <ul style="list-style-type: none"> <li>A. Of iron or steel ..... 15 %</li> <li>ex B. Of copper, brass or bronze ..... 15 %</li> </ul> </li> </ol>	
ex 1522	Cutting tools used in or with machines for cutting metals, wood and other hard materials, hand tools, tools for machines and hand implements, and agricultural implements, and parts thereof, n.o.p.f.: <ol style="list-style-type: none"> <li>ex 1. Drills, bits, reamers and screw taps, excluding those handled or framed:               <ul style="list-style-type: none"> <li>Twist drills and bits ..... 20 %</li> </ul> </li> <li>ex 2. Metal cutting hacksaw blades, thicker than BWG No. 22 and for use other than in machines, circular saw blades, milling cutters, and gear cutters ..... 18 %</li> </ol>	



## Schedule XXXVIII — Japan, Part I — (continued)

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 1522 (con.)	ex 3. "Baito" (machine knives and machine blades, namely, flat or circular edged tool used in machines for chipping, cutting, planing, shaving, slicing or splitting metals) .....	15 %
	Metal cutting hacksaw blades, not thicker than BWG No. 22 .....	15 %
	Saw blades, excluding metal cutting hacksaw blades .....	15 %
	Wrenches and spanners .....	15 %
	Hand tools, tools for machines and hand implements, excluding shovels, scoops, picks, jacks, anvils, hammers, wrenches, spanners, pipe cutters, ratchets, tongs, nippers, pliers, vises, files, screw augers, die stocks, screw plates, cutlery with diamond, dies, and taps .....	15 %
ex 1524	Cutlery, including safety razors not equipped with blades and excluding those provided for elsewhere:	
	2. Other:	
	B. Other .....	18 %
ex 1525	Table forks and spoons:	
	2. Other .....	20 %
1528	Crown bottle caps .....	15 %
ex 1544	Manufactures of precious metals and metal manufactures made of, or combined or coated with precious metals, n. o. p. f.	
	Made of, or combined or coated with gold, value of the gold less than 80 % of the total value .....	50 %
	Made of, or combined or coated with silver, and platinum group metals ..	50 %
ex 1547	Manufactures of iron and steel, n. o. p. f.	
	Fittings, cast, for pipes and tubes of cast iron .....	20 %
	Welding rods with flux .....	15 %
1603	Table or wall clocks .....	27 %
1604	Electric clocks, including master clocks and secondary clocks .....	20 %
1605	Watchman's clocks and other time-recording clocks .....	20 %
1608	Compasses and parts thereof .....	15 %
ex 1611	Microscopes or parts thereof, excluding electronic microscopes .....	15 %
ex 1612	Straight rules, protractors, micrometers, calipers, dividers, levels and gauge blocks .....	15 %
1618	Barometers .....	15 %
ex 1622	Tachometers, ship's logs, steam engine indicators, anemometers, dynamometers, cyclometers, pedometers and similar devices:	
	Tachometers, speedometers, altimeters and microcaters .....	15 %
ex 1625	Medical or orthopedic apparatuses or instruments, or parts thereof, n. o. p. f.:	
	Electric apparatus for medical purposes (not including tools and instruments merely activated by electric motors) and X-ray apparatus for medical purposes .....	20 %

Tarifnummer	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 1522 (Forts.)	ex 3. „Baito“ (Maschinenmesser und Maschinenschneider, nämlich flaches oder an den Ecken abgerundetes Werkzeug wie in Maschinen zum Zerspanen [Schnitzeln], Schneiden, Hobeln [Planieren], Spannen [Schaben], Abstechen [Schnitzeln] oder Spalten von Metallen gebräuchlich) ..... Blätter für Metallsägen, nicht stärker als BWG Nr. 22 ..... Sägeblätter, ausgenommen für Metallsägen ..... Bolzenschlüssel und Mutternschlüssel ..... Handwerkzeuge, Werkzeuge für Maschinen und Handgeräte, ausgenommen Schaufeln, Löffelschaufeln, Hacken, Anhebevorrichtungen, Ambosse, Hämmer, Bolzenschlüssel, Mutternschlüssel, Rohrschneider, Ratschenschlüssel, Zangen, Beißzangen, Flachzangen, Schraubstöcke, Feilen, Schraubenbohrer, Gewindeisen, Gewindeschneider, Schneidezeuge mit Diamanten, Stanzwerkzeuge und Schneidbohrer .....	15 % 15 % 15 % 15 % 15 %
ex 1524	Messerschmiedewaren, einschließlich Rasierapparate ohne Klingen, ausgenommen der anderweit genannten: 2. andere: B. andere .....	18 %
ex 1525	Tischgabeln und -löffel: 2. andere .....	20 %
1528	Kronenverschlüsse für Flaschen .....	15 %
ex 1544	Waren aus Edelmetallen und Metallwaren aus oder in Verbindung mit Edelmetallen, Edelmetallplattierungen, a. n. g.: aus oder in Verbindung mit Gold, mit einem Goldanteil von weniger als 80 % des Gesamtwertes ..... aus oder in Verbindung oder Plattierung mit Silber und Metallen der Platingruppe .....	50 % 50 %
ex 1547	Waren aus Eisen oder Stahl, a. n. g.: Fittings, gegossen, für Rohre und Röhren aus Gußeisen ..... Schweißstäbe mit Flußmittel .....	20 % 15 %
1603	Stand- oder Wanduhren .....	27 %
1604	Elektrische Uhren, einschließlich der Haupt- und Nebenuhren .....	20 %
1605	Wächterkontrolluhren und andere Kontrolluhren .....	20 %
1608	Kompass und Teile davon .....	15 %
ex 1611	Mikroskope und Teile davon, ausgenommen Elektronenmikroskope .....	15 %
ex 1612	Maßstäbe, Anlegegoniometer, Mikrometer, Kalibriermaße, Stechzirkel, Nivellierinstrumente und Parallelendmaße .....	15 %
1618	Barometer .....	15 %
ex 1622	Geschwindigkeitsmesser, Schiffslogs, Dampfmaschinen-Indikatoren, Windmesser, Dynamometer, Wegemesser, Schrittzähler, u. dgl.: Geschwindigkeitsmesser [tachometers, speedometers], Höhenmesser und Feintaster .....	15 %
ex 1625	Medizinische oder orthopädische Apparate oder Instrumente, oder Teile davon, a. n. g.: Elektrische Apparate für medizinische Zwecke (ausgenommen die ausschließlich mit elektrischen Motoren betätigten Werkzeuge und Instrumente) und Röntgenapparate für medizinische Zwecke .....	20 %

## Schedule XXXVIII — Japan, Part I — (continued)

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 1625 (con.)	Medical (except dental) and surgical (including anaesthetic) instruments and appliances and parts thereof, except electric and radiological apparatus for medical purposes (not including tools and instruments merely activated by electric motors), surgical needles, forceps, knives, and saws, scissors, and other hand-held instruments and parts thereof .....	15 %
ex 1627	Cash registers, calculating machines and similar devices, and parts thereof: ex 1. Cash registers .....	15 %
	ex 2. Calculating machines, other than hand-operated type and parts thereof .....	15 %
	Parts of cash register .....	15 %
1628	Typewriters or parts thereof .....	15 %
1629	Laboratory apparatuses or instruments, or parts thereof, n. o. p. f. ....	15 %
ex 1630	Cinematographic projectors, not exceeding 16 millimeters in film width ...	20 %
ex 1631	Cameras: ex 1. For cinematograph, exceeding 16 millimeters in film width .....	20 %
	3. Other .....	30 %
ex 1632	Parts of cameras: 1. Lenses .....	15 %
ex 1633	Gramophones, including those containing radio receiving set: Radio-gramophones .....	35 %
	Gramophones, coin operated .....	30 %
ex 1634	Parts or accessories of gramophones (including those containing radio receiving set), excluding parts or accessories for radio receiving set:  Gramophone records .....	25 %
ex 1635	Musical instruments: Hand-harmonicas .....	20 %
ex 1637	Telegraphic and telephonic apparatus, and parts thereof, n. o. p. f.: ex 1. Electrical line telegraphic apparatus .....	15 %
	ex 2. Radio receivers .....	18 %
	ex 3. Television receivers and chassis thereof: With cathode ray tube, maximum length of image face 58.42 centimeters or over .....	25 %
	Other .....	30 %
	4. Other: A. Vacuum tubes .....	30 %
ex 1642	Automobiles, including autotricycles and chassis equipped with motive machine: ex 1. Passenger cars (including passenger jeeps), over 254 centimeters in wheel base, excluding autotricycle .....	35 %
	ex 2. Other, including buses, trucks, tractors, ambulance cars, fire-fighting cars, water-sprinkling cars, street-cleaning cars and automotive vehicles for the transportation of liquid materials, and excluding those with caterpillar: Chassis for passenger jeeps, equipped with motive machine, not over 254 centimeters in wheel base .....	30 %

Liste XXXVIII — Japan, Teil I — (Fortsetzung)

Tarifnummer	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 1625 (Forts.)	Medizinische (ausgenommen zahnärztliche) und chirurgische (einschließlich anaesthetische) Instrumente und Vorrichtungen, und Teile davon, ausgenommen elektrische und Bestrahlungsapparate für medizinische Zwecke (nicht eingeschlossen nur mit elektrischen Motoren betätigte Werkzeuge und Instrumente), chirurgische Nadeln, Pinzetten, Messer und Sägen, Scheren und andere Instrumente zum Handgebrauch, und Teile davon	15 %
ex 1627	Registrierkassen, Rechenmaschinen u. dgl., und Teile davon: ex 1. Registrierkassen ..... ex 2. Rechenmaschinen, andere als handbetätigte Typen, und Teile davon	15 % 15 %
	Teile von Registrierkassen .....	15 %
1628	Schreibmaschinen oder Teile davon .....	15 %
1629	Apparate oder Instrumente für Laboratorien, oder Teile davon, a. n. g. ....	15 %
ex 1630	Kinematographische Projektionsapparate, für Filmbreiten nicht über 16 Millimeter .....	20 %
ex 1631	Kameras: ex 1. für die Kinematographie, für Filmbreiten über 16 Millimeter ..... 3. andere .....	20 % 30 %
ex 1632	Teile von Kameras: . 1. Linsen .....	15 %
ex 1633	Grammophone, einschließlich solcher mit Rundfunkempfängern: Radiogrammophone ..... Grammophone, mit Münzeinwurf .....	35 % 30 %
ex 1634	Teile oder Zubehör von Grammophonen (einschließlich solcher mit Rundfunkempfängern), ausschließlich Teile oder Zubehör von Rundfunkempfängern: Grammophonplatten .....	25 %
ex 1635	Musikinstrumente: Handharmoniken .....	20 %
ex 1637	Telegraphen- und Telephonapparate, und Teile davon, a. n. g.: ex 1. Telegraphenapparate für Drahtübertragung ..... ex 2. Rundfunkempfänger ..... ex 3. Fernsehempfänger und Chassis davon: mit Kathodenröhren bis zu einer Maximallänge der Bildoberfläche von 58,42 Zentimeter oder darüber ..... andere ..... 4. andere: A. Vakuumröhren .....	15 % 18 % 25 % 30 % 30 %
ex 1642	Kraftwagen, einschließlich der Kraftdreiräder und der mit einem Motor ausgerüsteten Fahrgestelle: ex 1. Personenkraftwagen (einschließlich Jeeps zur Personenbeförderung), mit einem Achsstand über 254 Zentimeter, ausgenommen Kraftdreiräder ..... ex 2. andere, einschließlich der Omnibusse, Lastkraftwagen, Traktoren, Krankenwagen, Feuerwehrwagen, Wassersprengwagen, Straßenreinigungswagen und Tankwagen, ausgenommen die mit Raupenantrieb ausgerüsteten Fahrzeuge: mit Motor ausgerüstete Fahrgestelle für Jeeps zur Personenbeförderung, mit einem Achsstand nicht über 254 Zentimeter	35 % 30 %

## Schedule XXXVIII — Japan, Part I — (continued)

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 1642 (con.)	Chassis for passenger cars (including those for passenger jeeps), equipped with motive machine, over 254 centimeters in wheel base, excluding autotricycle ..... Wheel tractors, other than steam engine type, excluding autotricycle ..... Trucks, over 254 centimeters in wheel base, excluding autotricycle .....	30 % 30 % 30 %
ex 1643	Parts of automobiles, including trailers, and excluding motive machines:  1. Chassis ..... ex 2. Pneumatic tires ..... Other parts, except solid tires and inner tubes and electric appliances .....	30 % 25 % 30 %
ex 1644	Cycles, including those equipped with side-cars: ex 1. Equipped with motive machine: Autobicycles with a piston displacement of 901.3 cubic centimeters or over .....	25 %
ex 1646	Vehicles or parts thereof, n. o. p. f.: Caterpillar type tractors, other than those equipped with steam engine, and parts thereof .....	15 %
ex 1647	Aircrafts or parts thereof, excluding motive machines: Airplanes with 4 engines or more ..... Other aircrafts, excluding gliders ..... Parts of aircrafts, excluding propellers, rubber tires and electric appliances .....	10 % 15 % 15 %
1656	Steam turbines or parts thereof .....	15 %
ex 1658	Internal combustion engines: ex 1. Automobile engines ..... ex 2. Aircraft engines ..... Other engines weighing more than 250 kilograms but not more than 10,000 kilograms .....	30 % 15 % 15 %
1659	Water turbines or pelton wheels .....	15 %
ex 1660	Electric motors, weighing not more than 500 kilograms .....	15 %
ex 1662	Dynamos combined with motive machine: 2. Other .....	15 %
1665	Cranes .....	15 %
1668	Concrete mixers .....	15 %
1669	Dredging machines .....	15 %
ex 1671	Gas compressors, not over 5,000 kilograms in weight .....	15 %
ex 1672	Sewing machines, complete set or separate head: Single needle straight line stitching industrial sewing machines ..... Other industrial sewing machines .....	20 % 15 %
ex 1675	Pumps, n. o. p. f.: Iron pumps for liquids, not over 5,000 kilograms in weight; Turbine pumps having a discharge pressure of over 100 atmospheric pressures and other rotary type pumps except reciprocating and rotary piston pumps, plunger pumps, and gear pumps .....	15 %

Tarifnummer	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 1642 (Forts.)	mit Motor ausgerüstete Fahrgestelle für Personenkraftwagen (einschließlich Jeeps zur Personenbeförderung), mit einem Achsstand über 254 Zentimeter, ausgenommen Kraftdreiräder Traktoren mit Rädern, andere als solche mit Dampfantrieb, ausgenommen Kraftdreiräder ..... Lastkraftwagen mit einem Achsstand über 254 Zentimeter, ausgenommen Kraftdreiräder .....	30 % 30 % 30 %
ex 1643	Teile von Kraftwagen, einschließlich Anhänger, ausgenommen Antriebsmaschinen: 1. Fahrgestelle ..... ex 2. Luftreifen ..... andere Teile, ausgenommen Vollgummireifen, Schläuche und elektrisches Zubehör .....	30 % 25 % 30 %
ex 1644	Zweiräder, auch mit Seitenwagen: ex 1. ausgerüstet mit Antriebsmaschinen: Motorräder mit einem Hubvolumen von 901,3 Kubikzentimeter oder darüber .....	25 %
ex 1646	Fahrzeuge oder Teile davon, a. n. g.: Traktoren mit Raupenantrieb, andere als solche mit Dampfantrieb, und Teile davon .....	15 %
ex 1647	Luftfahrzeuge oder Teile davon, ausgenommen Antriebsmaschinen: Flugzeuge mit 4 Motoren oder darüber ..... andere Flugzeuge, ausgenommen Segelflugzeuge ..... Teile von Flugzeugen, ausgenommen Propeller, Luftreifen und elektrisches Zubehör .....	10 % 15 % 15 %
1656	Dampfturbinen und Teile davon .....	15 %
ex 1658	Verbrennungsmotoren: ex 1. Kraftwagenmotoren ..... ex 2. Flugzeugmotoren ..... andere Motoren im Gewicht von 250 Kilogramm bis einschließlich 10 000 Kilogramm .....	30 % 15 % 15 %
1659	Wasserturbinen oder Peltonräder .....	15 %
ex 1660	Elektromotoren im Gewicht von nicht mehr als 500 Kilogramm .....	15 %
ex 1662	Dynamomaschinen in Verbindung mit Antriebsmaschinen: 2. andere .....	15 %
1665	Krane .....	15 %
1668	Betonmischer .....	15 %
1669	Baggermaschinen .....	15 %
ex 1671	Gaskompressoren, im Gewicht nicht über 5 000 Kilogramm .....	15 %
ex 1672	Nähmaschinen, vollständige Maschinen oder gesonderte Nähmaschinenköpfe: einnadlige, gradlinig nähende Industrienähmaschinen ..... andere Industrie-Nähmaschinen .....	20 % 15 %
ex 1675	Pumpen, a. n. g.: eiserne Pumpen für Flüssigkeiten, im Gewicht nicht über 5 000 Kilogramm; Kreispumpen mit Förderdruck von über 100 Atmosphären, und andere Rotationspumpen, ausgenommen Kolben- und Rotationskolbenpumpen, Plungerpumpen und Zahnpumpen .....	15 %

## Schedule XXXVIII — Japan, Part I — (continued)

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
1677	Hydraulic presses .....	15 %
ex 1678	Pneumatic tools .....	15 %
ex 1679	Metal or wood working machines (including rolling machines, drawing machines, nail making machines, moulding machines, flanging machines, bending machines, riveting machines, etc.) or other machines for cutting or slicing hard materials other than metals and wood, excluding those of pneumatic mechanism and those as specified elsewhere:	
	Shearing cutting-machines for metal plate and metal sheet .....	15 %
	Boring machines excluding jig borers, gear cutting machines, grinding machines, lathes, milling machines, and bending machines, for metal-working .....	15 %
	Hand portable electrical tools .....	15 %
ex 1680	Spinning machines, machines for the preparation of materials for spinning or for the finishing or twisting of yarn, including ginning machines, scouring machines, boundling machines etc.:	
	Yarn finishing machines and cotton carding engines .....	15 %
ex 1681	Weaving looms, machines for the preparation of materials for weaving, or fabric-finishing machines:	
	Anti-shrinkage finishing machines, performing automatically the successive operations of humidifying, tentering and shrinking, the last operation being done by means of shoe, main drum and blanket or main drum and blanket .....	15 %
	Continuous resin finishing machines for textile fabric .....	15 %
ex 1682	Full-fashioned hosiery knitting machines .....	15 %
ex 1683	Machines for dyeing, printing, bleaching or mercerizing of yarns or fabrics:	
	Mercerizing machines .....	15 %
	Continuous scouring and bleaching machines .....	15 %
ex 1684	Paper making machines or machines for the preparation of materials for paper making:	
	Paper making machines .....	15 %
	Stock makers and pulp refiners .....	15 %
1685	Printing machines .....	15 %
ex 1686	Machinery, n.o.p.f.:	
	Statistical machines of card system .....	10 %
	All the following .....	15 %
	Coal cutters	
	Excavators	
	Dolomite throwing machines	
	Electric irrigated precipitators	
	Wire stranding machines	
	Infinitely variable speed changers	
	Automatic electric welding machines	
	Continuous rubber insulating machines	
	Automatic coil winding machines	
	Radars	
	Air-conditioning equipments including self-contained air-conditioners, which may be operated by motor of 5 horse power output or more	
	Electric refrigerators with a capacity exceeding 0.19824 cubic meters	
	Gas refrigerators	

## Liste XXXVIII — Japan, Teil I — (Fortsetzung)

Tarifnummer	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
1677	Hydraulische Pressen .....	15 %
ex 1678	Pneumatische Werkzeuge .....	15 %
ex 1679	Metall- oder Holzbearbeitungsmaschinen (einschließlich Walzmaschinen, Ziehbanke, Maschinen für die Fertigung von Nägeln, Formmaschinen, Flanschmaschinen, Biegemaschinen, Nietmaschinen, usw.) oder andere Maschinen zum Be- oder Zerschneiden anderer harter Stoffe als Metall und Holz, ausgenommen pneumatische Maschinen sowie der anderweit genannten:	
	Scher- und Schneidemaschinen für Metallplatten und -bleche .....	15 %
	Bohrmaschinen, ausgenommen Lehrenbohrer, Zahnradfräsmaschinen, Schleifmaschinen, Drehbanke, Fräsmaschinen und Biegemaschinen, für die Metallbearbeitung .....	15 %
	Tragbare elektrische Werkzeuge .....	15 %
ex 1680	Spinnmaschinen, Maschinen für die Vorbereitung von Spinnstoffen oder für die Endbehandlung oder das Zwirnen von Garn, einschließlich Entkern- und Entfettungsmaschinen, Ballenpressen usw.:	
	Garnveredelungsmaschinen und Baumwollkardiermaschinen .....	15 %
ex 1681	Webstühle, Maschinen für die Vorbereitung von Webmaterial oder Gewebeappreturmaschinen:	
	Bearbeitungsmaschinen zum Krumpffremachen, die automatisch nacheinander die Arbeitsgänge des Durchfeuchtens, Spannens und Krumpfens ausführen, wobei der letzte Vorgang durch Gleitschuh, Haupttrommel und Drucktuch oder Haupttrommel und Drucktuch erfolgt .....	15 %
	Kontinuierlich arbeitende Kunstharzappretiermaschinen für Textilgewebe	15 %
ex 1682	Cotton-Maschinen für die Strumpferstellung .....	15 %
ex 1683	Maschinen zum Färben, Bedrucken, Bleichen oder Merzerisieren von Garnen oder Geweben:	
	Merzerisiermaschinen .....	15 %
	Kontinuierliche Entfettungs- und Bleichmaschinen .....	15 %
ex 1684	Maschinen zur Herstellung von Papier oder zur Vorbereitung von Stoffen für die Papierfertigung:	
	Papierherstellungsmaschinen .....	15 %
	Maschinen zur Herstellung von Papiermasse und Zellstoff-Raffineure ...	15 %
1685	Druckereimaschinen .....	15 %
ex 1686	Maschinen, a. n. g.:	
	Lochkarten-Maschinen für die Statistik .....	10 %
	Alle folgenden: .....	15 %
	Kohlenschrämmaschinen	
	Exkavatoren	
	Dolomitausfällmaschinen	
	Naß-Elektrofilter	
	Drahtseilmaschinen	
	Getriebe mit stufenlos verstellbarer Regelung	
	Automatische Elektroschweißmaschinen	
	Kontinuierliche Kautschuk-Isoliermaschinen	
	Automatische Spulenwickelmaschinen	
	Radarapparate	
	Klimaanlagen, einschließlich der in sich abgeschlossenen Klimaanlagen, die mit einem Motor von 5 PS oder stärker betätigt werden	
	Elektrische Kühlschränke mit einem Fassungsraum über 0,19824 Kubikmeter	
	Gaskühlschränke	

## Schedule XXXVIII — Japan, Part I — (continued)

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 1686 (con.)	Kerosene refrigerators Refrigerating machines, more than 100 kilograms in weight Polymerization kettles Synthetic resin extruders Transfer molding machines for synthetic resin Injection molding machines for synthetic resin Recycle gas scrubbing towers for platformer Dewaxing filters for petroleum refining Cream separators with conical disc of 150 millimeters or more in diameter Milk sterilizers Milk drying machines Closed type continuous margarine manufacturing machines  Automatic food baking machines Ice cream freezers Automatic bottle cleaners Bottling machines Automatic wrapping machines Wire-bound-box making machines Continuous corrugated paper board making machines Belt conveyers Chain conveyers Plate type heat exchangers Pellet feed making machines Shoe making machines Brick making machines Leather tanning or finishing machines Automatic vacuum tube blowing machines Bookkeeping and accounting machines Bookbinding machines Dictaphones Sound recorders and reproducers for office use Graders Bulldozers Weeders Man-power dusters Agricultural machines and appliances for preparing and cultivating the soil, excluding harrow, weeder and cultivator  Hand portable electrical tools, excluding domestic apparatus	
ex 1687	Bearing or parts thereof: Ball bearings, needle bearings and roller bearings .....	25 %
	Parts of ball bearings, needle bearings and roller bearings, excluding balls, needles and rollers .....	25 %
ex 1688	Parts of machinery, n. o. p. f.: ex 2. Rolls and rollers, iron or steel, over 1,000 kilograms in weight ....  ex 3. Card clothing ..... ex 4. Endless felts for paper making ..... ex 5. Parts of statistical machines of card system ..... Endless copper strips for film and foil casting machines .....	15 %  15 % 15 % 10 % 15 %

Tarifnummer	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 1686 (Forts.)	Petroleumkühlschränke Kühlmaschinen, im Gewicht über 100 Kilogramm Polymerisationskessel Spritzmaschinen für synthetische Harze Abdruckformmaschinen für synthetische Harze Einspritzformmaschinen für synthetische Harze Waschtürme für Umlaufgase Entwachsungsfilter für die Petroleumraffinerie Rahmseparatoren mit konischer Scheibe, deren Durchmesser 150 Milli- meter oder mehr beträgt Milchsterilisierer Milchtrockenmaschinen Geschlossene Maschinen zur kontinuierlichen Herstellung von Mar- garine Automatische Backmaschinen für Nahrungsmittel Speiseeisbereiter Automatische Flaschenreiniger Flaschenfüllmaschinen Automatische Verpackungsmaschinen Maschinen zur Herstellung von drahtgebundenen Kartons Maschinen zur kontinuierlichen Herstellung von Wellpappe Gurtförderer Kettenförderer Plattenförmige Wärmeaustauscher Maschinen zum Pürieren von Futtermitteln Schuhherstellungsmaschinen Maschinen zur Ziegelsteinherstellung Maschinen zum Gerben oder Veredeln von Leder Automatische Vakuumröhrenblasmaschinen Buchhaltungs- und Rechenmaschinen Maschinen zum Buchbinden Diktaphone Tonaufnahme- und Tonwiedergabegeräte für Bürogebrauch Planierer Planierraupen Unkrautjäter Zerstäuber für Handantrieb Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte zur Vorbereitung und Kulti- vierung des Bodens, ausgenommen Eggen, Unkrautjäter und Kulti- vatoren Tragbares elektrisches Werkzeug, ausgenommen Apparate für die Hauswirtschaft	
ex 1687	Lager und Teile davon: Kugel-, Nadel- und Walzenlager ..... Teile von Kugel-, Nadel- und Walzenlager, ausgenommen Kugeln, Na- deln und Walzen .....	25 % 25 %
ex 1688	Maschinenteile, a. n. g.: ex 2. Walzen und Rollen, Eisen oder Stahl, im Gewicht über 1000 Kilo- gramm ..... ex 3. Kratzenbeschläge ..... ex 4. Endlose Filzbahnen für die Papierherstellung ..... ex 5. Teile von statistischen Maschinen des Lochkartensystems ..... Endlose Kupferstreifen für Maschinen zum Gießen von Filmen und Folien .....	15 % 15 % 15 % 10 % 15 %

## Schedule XXXVIII — Japan, Part I — (continued)

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 1688 (con.)	Parts of the following machines ..... Aircraft engines Water turbines or pelton wheels Cranes Dredging machines Hydraulic presses other than for metal working Cotton carding engines Full-fashioned hosiery knitting machines Printing machines (including duplicating machines) Coal cutters Excavators Wire stranding machines Infinitely variable speed changers Belt conveyers Chain conveyers Bookkeeping and accounting machines Tape recorders for office use Weeders Man-power dusters Agricultural machines and appliances for preparing and cultivat- ing the soil	15 %
1701	Copra .....	Free
ex 1706	Rattan: 1. Unsplit .....	Free
ex 1709	Wood: 1. Cut, sawn, or split: B. Other: a. "Karin", "Tsuge" or box wood, "Tagayasan" (Baryxylum rufum, Lour), red or rose wood, red sandal wood and ebony wood, excluding ebony wood with white streaks ..... b. Teak ..... ex d. Lignum vitae, log ..... 2. Other: ex C. Veneer sheets .....	20 % Free Free 15 %
ex 1724	Wood manufactures, n. o. p. f.: 2. Other: ex B. Plywood .....	20 %
ex 1727	Manufactures of rubber, including those of gutta-percha, n. o. p. f.: ex 1. India-rubber solution and india-rubber paste ..... ex 3. Sealing compounds .....	5 % 15 %
ex 1733	Synthetic resins (excluding bakelite) or manufactures thereof, including waste and scrap, n. o. p. f., except accessories for machinery, furniture and fixture, travel goods (trunks, suitcases, shopping bags, etc.), hand bags, wallets, purses and similar articles, table linen, table and other household or decorative articles, office supplies, bracelets, necklaces and other imi- tation jewelry, sanitary fixtures, sanitary fittings, plumbing fixtures, watch bracelets, lighting fixtures, fishing rods, artificial teeth, combs, hair pins, eye glass frames and curtain .....	30 %
ex 1736	Photographic films, including developed ones: ex 1. Unexposed films for X-ray .....	10 %

Zolltarifnr.	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 1688 (Forts.)	Teile folgender Maschinen: ..... Flugzeugmotoren Wasserturbinen oder Peltonräder Krane Baggermaschinen Hydraulische Pressen, andere als zur Metallbearbeitung Baumwollkardiermaschinen Cotton-Maschinen für die Strumpfherstellung Druckereimaschinen (einschließlich Vervielfältigungsmaschinen) Kohlenschrämmaschinen Exkavatoren Drahtseilmaschinen Getriebe mit stufenlos verstellbarer Regelung Gurtförderer Kettenförderer Buchhaltungs- und Rechenmaschinen Drahttonaufnahmegeräte für Bürogebrauch Unkrautjäter Zerstäuber für Handantrieb Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte zur Vorbereitung und Kultivierung des Bodens	15 %
1701	Kopra .....	frei
ex 1706	Rotang: 1. ungespalten .....	frei
ex 1709	Holz: 1. geschnitten, gesägt oder gespalten: B. anderes: a. „Karin“, „Tsuge“ oder Buchsbaumholz, „Tagayasan“ (Baryxylum rufum, Lour), Rot- oder Rosenholz, rotes Sandelholz und Ebenholz, -ausgenommen weißgeädertes Ebenholz ..... b. Teakholz ..... ex d. Lignum vitae, im Stamm ..... 2. andere: ex C. Furniere .....	20 % frei frei 15 %
ex 1724	Holzwaren, a. n. g.: 2. andere: ex B. Sperrholz .....	20 %
ex 1727	Waren aus Kautschuk, einschließlich solcher aus Guttapercha, a. n. g.: ex 1. Kautschuklösung und Kautschukpaste ..... ex 3. Dichtmasse .....	5 % 15 %
ex 1733	Synthetische Harze (ausgenommen Bakelit) oder Waren daraus, einschließlich des Abfalls und Altmaterials, a. n. g., ausgenommen Zubehör für Maschinen, Möbel und Inventar, Reiseartikel (Gepäckkoffer, Handkoffer, Einkaufstaschen usw.), Handtaschen, Brieftaschen, Geldtaschen u. ä., Tischtücher, Tischgegenstände und andere Haushalts- oder Dekorationsartikel, Bürogegenstände, Armbänder, Halsbänder und andere Schmuckimitation, sanitäres Inventar, sanitäre Fittings, Rohrzubehör, Uhrarmbänder, Beleuchtungszubehör, Fischruten, künstliche Zähne, Kämmen, Haarnadeln, Brillengestelle und Vorhänge .....	30 %
ex 1736	Photographische Filme, auch entwickelt: ex 1. unbelichtete Röntgenfilme .....	10 %

## Schedule XXXVIII — Japan, Part I — (continued)

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of Duty
ex 1736 (con.)	ex 2. Unexposed cinematographic films, other than colour, 35 millimeters in width ..... Exposed cinematographic films, 35 millimeters in width .....	30 % 30 yen per meter or per part there- of if less in length
ex 1740	Fountain pens, including ball pens, mechanical pencils, pencils, pens and parts thereof: 1. With holders or caps made of, or combined with precious metals, metals, coated with precious metals, precious stones, semi-precious stones, pearls, coral, elephant's ivory or tortoise shell ..... 2. Other: ex A. Fountain pens ..... B. Lead pencils or pencil leads ..... C. Other: ex b. Parts of fountain pens .....	40 % 25 % 20 % 20 %
ex 1741	Goods for baseball, tennis, ping-pong, billiards, chess, and other sporting or gaming goods, and parts and accessories thereof, excluding playing cards: ex 1. Goods for baseball, tennis or other outdoor sports, and parts and accessories thereof: Skis and parts and accessories thereof ..... ex 2. Gaming goods or parts and accessories thereof, excluding table games .....	20 % 30 %
ex 1749	Articles, not otherwise provided for: 2. Other: ex B. Tapes for tape recorders .....	15 %

## Part II

## Preferential Tariff

Nil

Liste XXXVIII — Japan, Teil I — (Fortsetzung)

Zolltarifnr.	Bezeichnung der Waren	Zollsatz
ex 1736 (Forts.)	ex 2. unbelichtete kinematographische Filme, andere als Farbfilme, mit einer Breite von 35 Millimeter ..... belichtete kinematographische Filme, mit einer Breite von 35 Millimeter .....	30 %  30 Yen je Meter, oder wenn kürzer, je Teil davon
ex 1740	Füllfederhalter, einschließlich Kugelschreiber, mechanische Schreibstifte, Schreibstifte, Federhalter und Teile davon: 1. mit Haltern oder Kappen aus oder in Verbindung mit Edelmetallen, Edelmetallplattierungen, Edelsteinen, Halbedelsteinen, Perlen, Korallen, Elfenbein oder Schildpatt ..... 2. andere: ex A. Füllfederhalter ..... B. Bleistifte oder Bleistiftminen ..... C. andere: ex b. Teile von Füllfederhaltern .....	40 %  25 % 20 %  20 %
ex 1741	Gegenstände für Baseball, Tennis, Ping-Pong, Billard, Schach, und andere Sport- und Spielarten, auch Teile und Zubehör davon, ausgenommen Spielkarten: ex 1. Gegenstände für Baseball, Tennis oder andere Freiluftsportarten, auch Teile und Zubehör davon: Skis, Teile und Zubehör davon ..... ex 2. Sportgegenstände oder Teile und Zubehör davon, ausgenommen Tischspiele .....	20 %  30 %
ex 1749	Waren, a. n. g.: 2. andere: ex B. Tonbänder für Tonbandaufnahmegeräte .....	15 %

Teil II  
 Präferenztarif  
 entfällt

*Sofort lieferbar:*

## **Bundesgesetzblatt, Jahrgang 1956, gebunden**

**Halbleinen, Rücken mit Goldschrift**

**Teil I** Preis 35 DM zuzüglich Versandgebühren

**Teil II** (2 Bände) Preis 50 DM zuzüglich Versandgebühren

**Bundesgesetzblatt Teil I Jahrgang 1955**

Preis 28 DM zuzüglich Versandgebühren

**Bundesgesetzblatt Teil II Jahrgang 1955**

Preis 30 DM zuzüglich Versandgebühren

**Bundesgesetzblatt Teil I Jahrgang 1954**

Preis 20 DM zuzüglich Versandgebühren

**Bundesgesetzblatt Teil II Jahrgang 1954** (2 Bände)

Preis 36 DM zuzüglich Versandgebühren

**Bundesgesetzblatt Teil I Jahrgang 1953** (2 Bände)

Preis 45 DM zuzüglich Versandgebühren

**Bundesgesetzblatt Teil II Jahrgang 1953**

Preis 20 DM zuzüglich Versandgebühren

**Bundesgesetzblatt Teil I Jahrgang 1952**

Preis 25 DM zuzüglich Versandgebühren

**Bundesgesetzblatt Teil II Jahrgang 1952**

Preis 25 DM zuzüglich Versandgebühren

**Bundesgesetzblatt Teil I Jahrgang 1951**

Preis 25 DM zuzüglich Versandgebühren

**Bundesgesetzblatt Teil II Jahrgang 1951**

(ohne Anlagenbände I bis III — GATT —)

Preis 8 DM zuzüglich Versandgebühren

Anlagenbände I bis III (GATT) broschiert 36 DM

**Bundesgesetzblatt Jahrgänge 1949 und 1950** (in einem Band)

Preis 25 DM zuzüglich Versandgebühren

### **Einbanddecken**

**für die Jahrgänge 1949/50, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955 und 1956**

Ausführung: Halbleinen, Rücken mit Goldschrift

**BUNDESGESETZBLATT, Bonn 1, Postfach**

Postscheckkonto: „Bundesgesetzblatt“ Köln 399

Herausgeber: Der Bundesminister der Justiz — Verlag: Bundesanzeiger-Verlags-GmbH., Bonn/Köln — Druck: Bundesdruckerei, Bonn.

Das Bundesgesetzblatt erscheint in zwei gesonderten Teilen, Teil I und Teil II

Laufender Bezug nur durch die Post. Bezugspreis: vierteljährlich für Teil I = DM 4,—, für Teil II = DM 3,— (zuzüglich Zustellgebühr). Einzelstücke je angefangene 24 Seiten DM 0,40 (zuzüglich Versandgebühren) — Zusendung einzelner Stücke per Streifenband gegen Voreinsendung des erforderlichen Betrages auf Postscheckkonto „Bundesgesetzblatt“ Köln 399.

Preis dieser Ausgabe DM 2,00 zuzüglich Versandgebühren.